

# Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Auflage: 40.400 Exemplare**

**VP VON POLL IMMOBILIEN**

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.  
Tel.: 06172 - 680 980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

23. Jahrgang

Donnerstag, 24. Mai 2018

Kalenderwoche 21



Professor Habakuk Tibatong (Oliver Glaap, rechts) hat eine Methode entwickelt, mit der er Tieren das Sprechen beibringt. Da jedes Tier einen anderen Sprachfehler hat, gibt es für jeden eine andere Aufgabe. Konzentriert hören Schuhschnabel Schusch (Lissy Kaupp), Pinguin Ping (Jolanda Schubert) und Waran Wawa (Rosa Schubert) wie auch Waisenjunge Tim Tintenklecks (Henri Schweitzer) dem Lehrer zu. Foto: fch

## Eine Eiszeit, die warm ums Herz macht

Friedrichsdorf (fch). Vögel zwitschern, Gänseblümchen recken ihre Köpfe der Sonne entgegen, der Wind lässt die Blätter der Bäume und Büsche leise rascheln. Eine perfekte Sommeridylle bietet Besuchern einen Blick auf das Gelände der Freilichtbühne „Alte Burg“. Einzig drei Gebilde passen nicht so recht in die Landschaft...

Ein Eisberg, ein großer, grauer Felsen und eine Schilfrohmattenhütte. Alle drei gehören zur Kulisse der kleinen Insel Titiwu. Auf der spielt das aktuelle Sommerstück für die ganze Familie der Burgspielschar Burgholzhausen. Bereits seit Mitte Februar laufen die Proben

für das Theaterstück „Urmel aus dem Eis“. „Es gibt nur eine Musicalbearbeitung, deshalb diente uns das 1969 veröffentlichte Kinderbuch von Max Kruse als Quelle“, informiert Regisseurin Judith Senger. Die Regisseurin hat in der Bühnenbearbeitung von Frank Pinkus einzelne Szenen mit Texten aus dem Buch ergänzt. Das Ensemble erzählt die bekannte Geschichte in 15 Bildern.

### Regisseurin mit viel Erfahrung

Judith Senger inszeniert zum ersten Mal ein Theaterstück in Burgholzhausen. „Ich bin ausgebildete Schauspielerin, Theaterpädagogin, habe einen Magister in Germanistik und Theaterwissenschaften und eine abgeschlossene Ausbildung zum systemischen Coach an der FH Wiesbaden.“ Sie assistierte und inszenierte Sprech- und Musiktheaterstücke an verschiedenen, renommierten Theatern im In- und Ausland sowie in der freien Szene. So spielte sie mit einer ihrer eigenen Gruppen ausschließlich Shakespeare „Open Air“ und bei den Gassensensationen in Hepenheim. „Zwei Mal habe ich mit meinen Gruppen den Preis des „UnArt-Festivals“ des Frankfurter Schauspiels gewonnen.“

Judith Senger gab Kurse zur Lehrerfortbildung, hatte einen Lehrauftrag an der Universität Gießen. Zurzeit ist sie als freie Regisseurin tätig wie in Burgholzhausen, als Theaterpädagogin, systemischer Coach und Lehrerin für darstellendes Spiel. „Oft arbeite ich als Theaterpädagogin und Regisseurin für das Schultheaterstudio, mit Geflüchteten und Arbeitslosen.“ Von ihrer breitgefächerten theoretischen Ausbildung und Praxiserfahrung profitiert das gemischte Ensemble der Burgspielschar Burgholzhausen. Von den 17 Darstellern stehen fünf Nachwuchsschauspieler und drei erwachsene Laiendarsteller erstmals auf der Bühne. Die neuen Ensemblemitglieder sind einem auf der Vereinshomepage und einer Flyerbeilage in der Fried-



Judith Senger arbeitet zum ersten Mal mit der Burgspielschar zusammen. Mit ihrer „Urmel aus dem Eis“-Inszenierung stellt sich die erfahrene Regisseurin dem Friedrichsdorfer Publikum vor. Foto: fch

richsdorfer Woche publizierten Aufruf gefolgt wie Jan Tore Ohlsen informiert. Er kümmert sich in dieser Saison erstmals um Werbung und PR der Burgspielschar. „Wir haben für unser Theater Schauspieler, Bühnenbauer, Kostümnäher, Tontechniker und Maskenbildner in allen Alterskategorien gesucht und gefunden.“ Allen Interessenten gemeinsam ist, dass sie kreativ sind, in andere Rollen schlüpfen, gestalten und dabei Spaß auf oder hinter der Bühne haben wollen. Wie ein Blick auf die Bühne zeigt, haben sich die Neuen auf der Bühne bereits bestens ins Team der erfahrenen Darsteller integriert. Konzentriert und voller Leidenschaft sind

(Fortsetzung auf Seite 3)

**GARTENZEIT!** MAUK GARTENWELT

Loungegruppe „Jubi“ bestehend aus zwei Ecke, drei Mittelmodulen, einem Hocker und einem Bestelltisch mit Glasplatte, Kunststoffgeflecht in der Farbe Karamell, inkl. Polster in der Farbe Taupe

Setpreis **1999,00**  
~~2295,00~~

**STERN** Garten & Freizeit

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr** [www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)

\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.  
An Feiertagen geschlossen.

**BALKE**  
Sportorthopädie & Maßschuhatelier

Gunzstraße 10 in 61352 Bad Homburg v.d.H.  
Tel. 06172 - 8504914 • [www.balke-atelier.de](http://www.balke-atelier.de)

**Orth. Einlagen, Kompressionsstrümpfe  
Diabetikerschuhe, Bandagen & mehr ...**  
Privat und alle Kassen

**PROMEDICA PLUS**

Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

Immer an Ihrer Seite:  
Herzlich. Kompetent.  
Engagiert.

**Tel. 06172 - 59 69 09**  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

Immobilie zu verkaufen?  
Mit uns erzielen Sie den besten Preis!

Bad Homburg  
Telefon 06172 49 54 10  
[www.engelvoelkers.com/badhomburg](http://www.engelvoelkers.com/badhomburg)  
Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS**

Die Sonne kommt!  
Wir haben den passenden Sonnenschutz!

Premiumberatung, Aufbau und Montage

**Rank**  
die Raumberater!

NEUER EINGANG GLEICHE ADRESSE  
Raiffeisenstraße 1-3  
61191 Rosbach v.d.H.  
Tel.: 06003 271  
[www.rank-heimdecor.de](http://www.rank-heimdecor.de)

Bodenbeläge • Sonnenschutz • Gardinen • Tapeten

**CITROËN**

ENTDECKEN SIE JETZT BEI UNS  
**DIE NEUE KOMPAKTLIMOUSINE CITROËN C4 CACTUS**

INSPIRED BY YOU [citroen.de](http://citroen.de)

KARL AUTOMOBILE GMBH (H) • 61440 Oberursel • Telefon: 06171/919760  
[www.karl-automobile.de](http://www.karl-automobile.de)

Finanzierungs- und Leasingangebote nur bei Neuzulassung. \*Vorkaufszahlung

**Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe**  
Nah. Immer da. Und garantiert persönlich!

**Ihr Seesammbad**

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Zeitlos“ – Bilder und Skulpturen von Susanne Binsack, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet dienstags-freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 27. Mai)

„Zwischen Figuration und Abstraktion“ – Werke von Veit Hofmann, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet donnerstags und freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr Vernissage, 30. Mai 19 Uhr (30. Mai bis 24. Juni)

„Begegnungen“ – Bilder von Dorothee Ditzel und Myeong-Ja Zimmerer, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (26. Mai bis 17. Juni)

„Skulpturen im Tempel“ – Skulpturen von Dietrich Klinge, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr und samstags 11-15 Uhr (bis 7. Juli)

„Abstraktes“ – Werke von Claudia Ringel, Reihe „Kunst im Stadtladen“, Rathaus Bad Homburg, montags und donnerstags 7.30-16 Uhr, dienstags und freitags 7.30-12 Uhr sowie mittwochs 7.30-18 Uhr (bis Ende Juni)

„Horizonte“ und „Hommage à Turner“ – Gemälde-reihen von Wolfgang Klaus Maria Friedrich, Spielbank, Kisseleffstraße 35, Öffnungszeiten des Spielbetriebs (bis Ende Mai)

„Modell Landschaft Fotografie“ – von Thomas Wrede, Altana-Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, geöffnet dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr (bis 5. Juni)

„Abraham David Christian“, Skulpturen und Zeichnungen, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, geöffnet dienstags bis freitags von 14 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 15 Uhr (bis 21. Juni)

„Modellwechsel: Sammlung Richard Berger“, Horex-Museum, Horexstraße 6, geöffnet: mittwochs 10-14 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 12-18 Uhr (bis 19. August)

„101 Jahre BMW“, Central Garage, Niederstedter Weg, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis Ende des Jahres)

Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr; Sonderführungen dienstags 14 Uhr (bis 25. Juni)

Historische Tankstellen und Zapfsäulen – Digitale Arbeiten von Tim Hölscher, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s.o. (bis 1. Juli)

Historische Tasteninstrumente aus dem 18. Jahrhundert, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s.o. (bis 31. Mai)

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien) mit der Sonderausstellung „Künstler sehen Gonzenheim“ – Werke von Bianca Scheich und Jutta Gehm, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim

„Unter Pflaster, Putz und Dielenbrettern verborgen ...“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat geöffnet von 15-17 Uhr

## Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter [www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/](http://www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/))

## Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, bis 8. Juni Kindergarten Eschbachtal

## Freitag, 25. Mai

Jamsession, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr

Lesung „Die vierte Romanze“ mit Stefan Schenk, Espresso Ernest, Schwedenpfad 6, 19 Uhr

Eröffnungsfest „Begegnungen“ – Bilder von Dorothee Ditzel und Myeong-Ja Zimmerer, Musik von Susanne Heidrich und Band, Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

## Samstag, 26., und Sonntag, 27. Mai

Führung zur Beobachtung von Spechten, Veranstalter: Arbeitskreis Hochtaunus - Hessische Gesellschaft Ornithologie und Naturschutz, Treffpunkt:

Parkplatz auf der Ostseite des Gotischen Hauses (Gotische Allee /Ecke Landwehrweg), Samstag 15 Uhr auch für Kinder ab sechs Jahren, Sonntag 9 Uhr

## Samstag, 26. Mai

3. Weißer Turm Klassik: Oldtimerrallye, Veranstalter: Rotary-Club Bad Homburg-Schloss Förderverein, Rotary-Club Bad Homburg-Schloss, Lions-Club Bad Homburg Weißer Turm und Zonta-Club Bad Homburg, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg, technische Abnahme ab 8 Uhr, Start ab 9.30 Uhr

Frühlingsbasar, Kindergarten St. Marien, Dorotheenstraße 13, 14-17 Uhr

Jazz-Café mit Reimer von Essen, Reihe: „Swinging Castle“, Schlosskirche, 15-17 Uhr

„Grill- & Chill-Konzert“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 18 Uhr

Die Super-Vereins-Show „Bembel und Gretel“, Deutsches Äpfelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

## Sonntag, 27. Mai

Finissage mit musikalischem Vortrag „Freimaurerei und Musik – Die Dalbergs geben sich die Ehre – ...darin einige merkwürdige Winke“, Referenten: Thomas Forwe und Edwin Brum, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, 15 Uhr

## Unesco-Welterbetag auf der Saalburg



Alles dreht sich am Sonntag 3. Juni, von 10 bis 17 Uhr um die Saalburg in der Zeit um 1910. Führungen, Präsentationen und Mitmachaktionen lassen das Thema anschaulich werden. Als Teil des Weltkulturerbes Obergermanisch-Rätischer Limes präsentiert das Römerkastell am Unesco-Welterbetag eine Veranstaltung mit Aktionen für die ganze Familie. Der Unesco-Welterbetag stellt die Frühzeit des Saalburgmuseums in den Mittelpunkt. Nach ihrem Wiederaufbau zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Saalburg ein bedeutendes archäologisches Museum. Die Besucher können Herrschaften aus dieser Epoche und Repräsentanten aus Gesellschaft, Kultur und Militär begegnen. In Spielszenen mit authentischen Zeitzeugen wird die damalige Auffassung vom römischen Erbe und der Kulturvermittlung lebensnah dargestellt. Zu diesem Anlass sind die Darsteller der Gruppe „Facing the Past“ und das Museumstheater des Hessenparks zu Gast. Auch das Musäum, ein Ausstellungsbereich, der die Sammlung im Stil der Jahrhundertwende um 1900 präsentiert, wird den Besuchern zugänglich gemacht. Beim „Baseln wie zu Kaisers Zeiten“ kann mit Papierfiguren nach historischen Vorbildern gearbeitet werden. Wie man solche Figuren zum Leben erweckt, wird in den Märchenvorführungen des Papiertheaters „Invisius“ gezeigt. Einen wissenschaftlichen Blick auf die Entwicklung des Museums ermöglicht Professor Dr. Barbara Dölemeyer, Vorsitzende des Vereins für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg, mit ihrem Vortrag „Die Saalburg – Auf dem Weg zum archäologischen Park“, der am Sonntag um 11 Uhr in der Fabrica stattfindet. Foto: Saalburg

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; [www.kinokoepfern.de](http://www.kinokoepfern.de))

Donnerstag keine Vorstellung!

„Der Buchladen der Florence Green“

Freitag – Dienstag 20 Uhr

„Transit“

Sonntag 17 Uhr

„Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer“

Samstag 17 Uhr + Sonntag 15 Uhr

„Ein Ort im Wandel der Zeit“

Verein „Lebendiges Köppern“

Mittwoch 20 Uhr

## Ausstellungen

„Kontraste“, Kunstkreis Friedrichsdorf, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29 (bis 15. Oktober)

„Blumen und Frauenlandschaften“ – Werke von Heidrun Reinhard und Elke Schmitt, Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße (bis 30. Juni)

## Donnerstag, 24. Mai

Vollversammlung, Seniorenbeirat der Stadt Fried-

Konzert „Kinder und Jugendliche musizieren“, Kulturkreis Taunus-Rhein-Main, Kurtheater, 16 Uhr

Konzert „Time to help“, Lions Club Bad Homburg, Erlöserkirche, 17 Uhr

Jazz-Classics mit Red Hot Music of the Twenties“, Reihe: „Swinging Castle“, Schlosskirche, 18 Uhr

## Dienstag, 29. Mai

Führungen durch die Sammlung des Gotischen Hauses, Historisches Museum, Tannenwaldweg 102, Treffpunkt: Kasse, 14 Uhr

## Mittwoch, 30. Mai

Große Jazz-Revue mit „HUSiten“, Leitung Alexander von Edlinger, Reihe: „Swinging Castle“, Schlosskirche, 19.30 Uhr

## Donnerstag, 31. Mai

Tag der offenen Scheune, Veranstalter: Gemeinschaft der Freude Dieselross, Ober-Erlenbach im Ahlweg an der Traktorhalle des Vereins, 11 Uhr

Akkordeon-Jazz mit Zydeco Annie und Swamp Cats, Reihe: „Swinging Castle“, Schlosskirche, 19.30 Uhr

## Freitag, 1. Juni

Blues und Jazz mit „Marco Marchi & his Mojo Workers“, Reihe „Swinging Castle“, Schlosskirche, 19.30 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

### Donnerstag, 24. Mai

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Freitag, 25. Mai

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Samstag, 26. Mai

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

### Sonntag, 27. Mai

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

### Montag, 28. Mai

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

### Dienstag, 29. Mai

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

### Mittwoch, 30. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

### Donnerstag, 31. Mai

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

### Freitag, 1. Juni

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Tel. 06007-2525

### Samstag, 2. Juni

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

### Sonntag, 3. Juni

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

## Notrufe

Polizei 110

Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße 20

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr

mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr

sonntags 7 bis 24 Uhr und

samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr

mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr

samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr 116117

Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/Main-Taunus-Kreis 069-31063322

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Telefonseelsorge 0800-1110111 0800-1110222

Stadwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

**MÖBELLAND**  
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet  
61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.



Das Urmel (Alma Blochowitz, 4. v. l.) inmitten seiner Freunde, dem Pinguin Ping (Jolanda Schubert), dem Schuhschnabel Schusch (Lissy Kaupp), dem Waran Wawa (Rosa Schubert) und dem Waisenjungen Tim Tintenklecks (Henri Schweitzer) (v. l.). Foto: fch

## Eine Eiszeit, die ...

(Fortsetzung von Seite 1)

alle bei der Sache, proben bei hochsommerlichen Temperaturen eine Szene nach der anderen. Bei kleinen Hängern im Text hilft Souffleuse Gabi Kunkel weiter. Die Kostüme für die Personen und Tiere im Stück nähern Karin Werner, Ann-Kathrin und Ilona Kunz.

Bewohner der Insel Titiwu sind der zerstreute Naturkundeprofessor Habakuk Tibatong (Oliver Glaap) und der Waisenjunge Tim Tintenklecks (Henri Schweitzer). Der Professor hat eine Methode entwickelt mit der er Tieren das Sprechen beibringen kann. Vor dem Neid und den Angriffen seiner Professorenkollegen hat er sich mit Tim Tintenklecks und seinem sprechenden Hausschwein Wutz (Ilona Kunz) auf die kleine Insel geflüchtet. Wutz führt den Haushalt und kocht für den Professor. Sie kann fehlerfrei sprechen. Ist sie empört, erklingt ein entrüstetes „Öff“.

### Tiere drücken Schulbank

Während Wutz ihren Aufgaben nachkommt, drücken alle anderen Tiere, von denen jeder einen Sprechfehler hat, beim Professor die Schulbank. Freuen dürfen sich die Zuschauer neben den Genannten auf Ping Pinguin (Jolanda Schubert), den Waran Wawa (Rosa Schubert), den Schuhschnabel Schusch (Lissy Kaupp), den Seele-Fant (Ottmar Kunkel) und natürlich auf das Urmel (Alma Blochowitz). Sein Ei hat seine Mutter im Zeitalter der Dinosaurier gelegt. Mit Beginn einer Eiszeit wird es von Schnee bedeckt und friert im Eis ein. Eines Tages wird ein Eisberg mit einem großen Ei auf die Insel angeschwemmt. Die Bewohner brüten es aus, Wutz zieht es auf, der Professor lehrt es sprechen.

Unruhe und Gefahr kommen in die friedliche Gemeinschaft durch Königin Pumponella von Pumpolonien (Elena Schunk), ihre Dienerin Samy (Silvia Müller) und ihre Stylistin Betty (Leni Gremmel). Das Trio geht auf Safari, will das Urmel „tot oder lebendig“ fangen.

### Eine Zeit voller Abenteuer

Verursacht haben diese Jagd Museumsdirektorin Dr. Zwengelmann (Kerstin Baudisch) und der Zoodirektor (Wolfgang Heger). Für das Urmel und seine Freunde bricht eine Zeit voller Abenteuer an. In weiteren Rollen zu sehen sind ein Postbote (Christian Kunz), eine Passantin (Silvia Müller) und ein Passant (Bernhard Dudzik/Fiona Syguda). Das Ensemble spielt nicht nur auf der Freilichtbühne, sondern nutzt auch den Zuschauerraum als Spielfläche. Das stellt Techniker Tom und seine Crew vor Herausforderungen und hält fürs Publikum Überraschungen bereit.

**Zu sehen ist das Theaterstück „Urmel aus dem Eis“ auf der Freilichtbühne „Alte Burg“, Weinstraße in Burgholzhausen am Samstag, 2., und Sonntag, 3. Juni, am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Juni, sowie am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Juni, immer samstags um 17 Uhr und sonntags um 11 Uhr. Erwachsene zahlen neun Euro Eintritt, Kinder ab drei Jahren sechs Euro. Für Inhaber eines Seniorenpasses der Stadt Friedrichsdorf kostet es acht Euro. Kartenreservierungen sind möglich im Internet unter [www.burgspielschar.de](http://www.burgspielschar.de) oder an den Vorverkaufsstellen in Burgholzhausen am Kiosk „Zum Briefmännchen“ in der Rodheimer Straße 4, und in Friedrichsdorf beim Holiday Land Reisecenter, Am Houiller Platz 5.**

## Die Treppen runter wird gerockt



„The Ron Lemons“ gelten noch als Geheimtip. Das Quartett, bestehend aus Ulli Bieber (drums), Asbjörn Gärtner (bass), Tobias Niederhausen (guitar) und Andreas Kümmert (vocals/guitar) nimmt das Publikum mit zurück zu den Wurzeln des Klassik- und Bluesrock. Ihre Coverversionen von unter anderem Led Zeppelin, Rolling Stones, ZZ Top und Jimi Hendrix beweisen, daß die „Ron Lemons“ das Gefühl der 60er und 70er-Jahre verinnerlicht haben. Am Samstag, 26. Mai, tritt die Band um 20.30 Uhr, Einlaß ist um 19.30 Uhr, in Ludwig's Downstairs Bar, Dreieichstraße 22, auf. Tickets kosten im Vorverkauf 15 Euro, an der Abendkasse 18 Euro. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.ludwigs-restaurant-bar.de](http://www.ludwigs-restaurant-bar.de).

**SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !**



**Carsten Nöthe (Immobilienmakler)**  
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg

**Gerne stelle ich auch Ihnen meine Erfahrung aus fast 20 Berufsjahren zur Verfügung – natürlich kostenfrei.**

**IHR Vorteil: Alle Aktivitäten kommen aus einer Hand !  
MEIN Versprechen: Kein Besichtigungstourismus !**

[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de) | Tel. 06172 - 89 87 250 | [carsten@noethe-immobilien.de](mailto:carsten@noethe-immobilien.de)

## Spiel und Spaß

Friedrichsdorf (fw). Unter dem Motto „Spiel mit“ öffnet die Grundschule Burgholzhausen am Freitag, 25. Mai, von 15 bis 17.30 Uhr, in der Peter-Geibel-Straße 15 ihre Türen für Kinder und Eltern. In den Unterrichtsräumen und auf dem Schulgelände gibt es Spiel-, Spaß-, Mal- und Bastelangebote der Schule und des TV Burgholzhausen. Es wird gebeten, eigenes Geschirr und Besteck mitzubringen.

## Hospizdienst wählt

Friedrichsdorf (fw). Der Hospizdienst Friedrichsdorf lädt für Montag, 28. Mai, um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Räume Professor-Wagner-Straße 3 ein. Ein Aufzug ist vorhanden. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresbericht der Vorsitzenden, des Schatzmeisters und des Kassenprüfers sowie die Neuwahl des Vorstands. Im Anschluss an den offiziellen Teil gibt es einen kleinen Umtrunk. Außerdem wird ehrenamtliche Verstärkung gesucht. Infos gibt es unter Telefon 06172-2850044.

## Versteigerung am 25.05.2018 · 15.00 Uhr

615 Pos.  
Kunst, Antiquitäten, Gemälde, Porzellan,  
Schmuck, Münzen & Teppiche

**Vorbesichtigung**  
**23. + 24.05.2018 von 10 – 17 Uhr**  
**25.05.2018 von 11 – 13 Uhr**

[www.auktionshaus-oberursel.de](http://www.auktionshaus-oberursel.de)

Fuchstanzstraße 33  
61440 Oberursel / Stierstadt  
Telefon: 0 61 71 - 27 90 467

## BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

... wo Gartenträume  
Wirklichkeit werden!



Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 - 31716 · [www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

## Neue Konzerte und neuer Vorstand



Der Köpperner Volkschor konnte mit seinen beiden Abteilungen - FrauenArt und QuerBeat - auf seiner Jahreshauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Höhepunkte waren das Frühjahrskonzert im Juni unter dem Motto „Nette Begegnung“ im Forum Friedrichsdorf und die beiden Weihnachtskonzerte im Dezember, bei denen in der Köpperner Kirche und in der Friedrichsdorfer Hugenottenkirche das weihnachtliche Markttreiben musikalisch thematisiert wurde. Auch für das laufende Jahr sind wieder zwei Konzerte geplant. Diesmal wollen FrauenArt und QuerBeat aber ihr besonderes Repertoire in jeweils eigenen Konzerten im September und im Dezember präsentieren. Auch ein neuer Vorstand wurde gewählt. Als erste Vorsitzende wurde Ingrid Mork einstimmig bestätigt. Beide Chorabteilungen sind jetzt im Vorstand vertreten. Kontakt: [ingrid.mork1@gmail.com](mailto:ingrid.mork1@gmail.com).

## Reinigung des Mühlgrabens

Friedrichsdorf (fw). Der Verein „Lebendiges Köppern“ lädt am Samstag, 26. Mai, um 9 Uhr wieder alle Aktiven zur Mühlgrabenreinigung ein. Treffpunkt ist die Fritz-Beltz-Halle, Am Farnbach 9 in Köppern. Besondere Freude für den Verein ist die Teilnahme von vielen Eltern mit ihren Kindern. Hier kann spielerisch gelernt werden, was aktiver Umweltschutz und Pflege eines historischen Bodendenkmals bedeuten. Nach getaner Arbeit wird eine Stärkung in Form eines Imbisses eingenommen, es gibt auch Kuchen. Für Getränke, alkoholfreie und hausgemachte Apfelwein aus Köpperner Äpfeln, ist ebenfalls gesorgt. Als Ausrüstung gilt, wenn vorhanden, Arbeitskleidung, inklusive Handschuhe, Gummistiefel, Laubrechen, Schubkarre. Mitzubringen sind gute Laune und viele Freunde.

**BettenZellekens**  
DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT

*Schlafen Sie gut?*

**WIR HABEN  
DAS RICHTIGE  
BETT FÜR SIE!**

NEU Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, @ Kurhaus  
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt  
(Riederwald), @ im Hof · Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt  
(Stadtmitte), @ Hauptwache · Telefon: 069/42 00 00-0  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)



TVB-Vorsitzender Hans Struwe (Mitte) freut sich mit seinem Stellvertreter Jürgen Kuchta (r.) über die vom Präsidenten des Hessischen Turnverbandes, Norbert Kartmann (l.), überreichte Auszeichnung anlässlich des 125-jährigen Bestehens des TVB. Foto: Alexander Friedmann

## Großes Festwochenende in Sicht

**Friedrichsdorf** (bnk). Auf dem Festplatz an der Grundschule Peter-Geibel-Straße wird vom Samstag, 1., bis zum Sonntag, 3. Juni, das 125-jährige Bestehen des Turnvereins 1893 Burgholzhausen (TVB) gefeiert. Unter dem Motto „Tradition und Zukunft“ hat das Festkomitee ein buntes Programm zusammengestellt.

Im Vorfeld kamen bereits Anfang Mai in der Vereinsturnhalle des TVB rund 120 Teilnehmer zum großen Festkommers zusammen. Mit dabei waren auch Vertreter der anderen Burgholzhäuser Vereine wie etwa die Geflügel- und Kaninchenzüchter, um das Jubiläum zu würdigen. Nach der Begrüßung durch TVB-Vorsitzenden Hans Struwe standen Grußworte von Holger Bellino, Abgeordneter des Hessischen Landtags, Ulrich Krebs, Landrat des Hochtaunuskreises und von Stadtverordnetenvorsteher Karl Günther Petry, der betonte, wie wichtig das Vereinsleben sei, und dass der Verein jetzt einen neuen Kunstrasenplatz habe., auf dem Programm. „Sport und Bewegung sind wichtige Grundlagen, um die Gesundheit zu erhalten“, sagte Friedrichsdorfs Bürgermeister Horst Burghardt in seiner Rede. Er lobte die tolle Leistung des Vereins, der es möglich gemacht habe, das Vereinsleben so lange am Leben zu erhalten. „Bleiben Sie so erfolgreich wie Sie sind. Dazu wünsche ich Ihnen das notwendige Durchhaltevermögen.“

Die große Festrede hielt der Ehrenvorsitzende des Turngau Südnassau und Regierungsdirektor a. D., Karl-Heinz Petry. Er sprach über den großen „Turnvater“, Friedrich Ludwig Jahn. Er blickte zurück in die Zeit, als das Turnen in der Mitte des 19. Jahrhunderts erstmals als Teil der Erziehung der Jungen begann. Das heißt, Sportunterricht gab es zunächst nur für Jungen, die Mädchen kamen in dieser Zeit da-

für noch nicht in Betracht. 1848 war das Gründungsjahr des ersten deutschen Turnerbundes.

### Grußworte und Saxophonklänge

Weitere Grußworte sprachen Norbert Kartmann, Präsident des Hessischen Turnverbandes, Stefan Reuß, Präsident des Hessischen Fußball-Verbands, Annegret Müller vom Hessischen Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband sowie Helmut Reith, Präsident des Turngau Feldberg.

Musikalisch umrahmt wurde der feierliche Nachmittag vom Saxophonensemble der Musikschule Friedrichsdorf, das Weisen von Wolfgang Amadeus Mozart (Zequinha de Abreu und Divertimento Nr. 4) sowie den „Watermelon Man“ von Herbie Hancock spielte. Es musizierten Milena Herpolszheimer, Marcel Walther und Malte Bernhardt. Jeden Montagabend ab 19 Uhr können Sportabzeichen im Sportpark Friedrichsdorf, gelegen zwischen Friedrichsdorf und Burgholzhausen, gemacht werden.

! Hier ein Ausblick auf das große Festwochenende: Der Fassanstich wird am Freitag, 1. Juni, um 19 Uhr sein und um 20.30 Uhr stehen die „Midnight Ladies“ dann auf der Bühne. Sportlich geht's am Samstag, 2. Juni, zu. Ab 15 Uhr werden die Sportabzeichen verliehen und um 20 Uhr gibt DJ Oli Schraml den Startschuss für die große Mallorca Party. Ausschlafen können die Burgholzhäuser am Sonntag, 3. Juni, bis 11 Uhr, denn dann spielt das Blasorchester Wachenbuchen und mit dem Familientag (Hüpfburgen, Spielekiste, Zaubershow, Popcorn) auf dem Festplatz in Verbindung mit dem Holzhäuser Sportdiplom geht das dreitägige Fest zu Ende.



Das Saxophonensemble der Musikschule Friedrichsdorf untermalt den TVB-Festkommers mit Weisen von Mozart und Herbie Hancock. Foto: Alexander Friedmann

## Die Situation Schwarzer in Deutschland und den USA

**Friedrichsdorf** (fw). Noaquia Callahan, Doktorin der Geschichte aus Iowa, hat die Philipp-Reis-Schule (PRS) besucht, um Schülern der zwölften Klasse von ihren Erfahrungen zu berichten, die sie als Afroamerikanerin in ihrem Heimatland USA oder auch in Deutschland gemacht hat. Die eindrückliche Begegnung wurde über das US-Konsulat vermittelt.

Die Schüler der Leistungskurse Englisch unter der Leitung der Lehrerinnen Frauke Piorreck, Patricia Heilmann und Vera Kowalewski folgten zunächst ihrem mediengestützten Vortrag, bevor Noaquia Callahan den intensiven Austausch mit ihnen suchte und auf die Vielzahl oft politischer Fragen der Schüler sehr ernst und direkt einging. Durch ihre den Schülern besonders zugewandte Art, wirkte sie überzeugend und inspirierend. Aus ihrer politischen Haltung zu Präsident Trump machte sie kein Geheimnis und sprach von erschreckenden gesellschaftlichen Veränderungen in den USA, aber auch ganz direkt von finanziellen Engpässen, die sich seit dem Amtsantritt Trumps für liberale Projekte wie dem ihren zeigen.

### Gute und schlechte Erfahrungen

Schon als Teenager entschloss sich Noaquia Callahan, ein Auslandsjahr in Deutschland zu verbringen. In Siegen lernte sie Freunde kennen, trat einem Basketballverein bei und fühlte sich wie zu Hause. Nach einem Umzug nach Köln fand sie dort neue Freunde auch aus anderen Nationen wie Ghana, Russland und Marokko und war von der Vielfalt der Na-

tionen und Kulturen in der deutschen Großstadt beeindruckt. Später kehrte sie noch einmal nach Deutschland zurück, um in München Germanistik und Soziologie zu studieren. Ihre erste Begegnung mit Rassismus in Deutschland machte sie in der Bahn, als sie und ihre ghanaische Freundin aufgefordert wurden, ihr Deutschland-Shirt auszuziehen. Seitdem befasst sich Noaquia Callahan mit der deutschen Politik und mit Rassismus in der Gesellschaft.

### Einsatz für Rassengerechtigkeit

Nach ihrem Abschluss in Germanistik stellte sie sich Fragen wie: Was für Möglichkeiten haben Farbige? Wird man als Farbiger überhaupt ernst genommen? Mary Church Terrel (1863 -1954), mit der sie sich für ihre Doktorarbeit in Geschichte befasste, setzte sich für Rassengerechtigkeit ein. Sie inspirierte Noaquia Callahan, anders zu denken, und beeinflusste ihre persönliche Entwicklung. So begann sie international zu reisen, selbst für andere ein Vorbild zu sein.

Sie besucht seitdem Schulen, kooperiert mit Lehrern und unterrichtet an der Universität, um Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu zeigen, wie jeder einzelne mit Rassismus umgehen kann. So möchte sie auch Interesse an einem Auslandsstudium wecken. Schließlich gründete sie das „Colored Bird Institute“, dessen Ziel die Karriereförderung von Farbigen ist. Die PRS-Schüler waren von der Begegnung mit Noaquia Callahan sehr beeindruckt und verabschiedeten sich mit einem gemeinsamen Foto.



Die Sängervereinigung Burgholzhausen erfreute am Vatertag mit Liedern wie „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“. Foto: Sängervereinigung Burgholzhausen

## Vatertagsfeier mit viel Gesang

**Friedrichsdorf** (fw.) Diesmal startete die Vattertagsfeier der Sänger aus Burgholzhausen schwungvoller als in Vorjahren. Hatten doch zu Christi Himmelfahrt die evangelischen Gemeinden aus Friedrichsdorf zu einem zentralen Gottesdienst nach Burgholzhausen eingeladen. Draußen vor der Alten Schule kamen tatsächlich zahlreiche Besucher aus allen Ortsteilen, um mit Pfarrerin Gundula Guist gemeinsam zu feiern.

Für die lebendige musikalische Begleitung sorgten der Posaunenchor sowie die Sänger der Sängervereinigung Burgholzhausen mit Liedern wie „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“, „My Lord, what a mornin“, „Sancta Maria“ von Schweitzer. Wie erwartet kamen außerdem fast 20 sangesfreudige Wan-

derer aus Köppern: „Das machen wir immer so seit 40 Jahren.“ Woher eine Gruppe von über 15 Sportlern kam, war nicht zu überhören: „Ohne Rodheim ist nichts los hier“. Auch Radfahrer hielten an, wie etwa eine Gruppe von sechs Friedrichsdorfern, um sich nach einer längeren Tour durch die Wetterau zu stärken. Da das Wetter mitspielte, fühlten sich die Gäste recht wohl.

Es stand ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken bereit, Spezialitäten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen von der Theke der ChoryFeen. Dabei konnten die Sänger des Männerchors mit vielen Besuchern über die positiven Aspekte gemeinsamen Singens sprechen und zur nächsten Probe am Montag um 20 Uhr einladen.

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht zuverlässige Träger!

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

**Dieselstraße / Benzstraße / Altkönigstraße**

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0



Jon Jones, Chefarzt der Urologie an den Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg, zeigt, wie mit dem roboter-assistierten Chirurgie-System „Da Vinci Xi“ operiert wird. Foto: js

## Da Vinci erleichtert Operationen und erhöht die Präzision

**Hochtaunus (js).** Mit dem roboter-assistierten Chirurgie-System „Da Vinci Xi“ hat in den Hochtaunus-Kliniken eine „neue Ära des Operierens“ begonnen. Professor Dominik Denschlag, Chefarzt der Frauenklinik, spricht sogar von einem „Quantensprung“, ohne den in Zukunft keine Klinik mehr auf dem umkämpften Markt mitspielen könne. Es mutet tatsächlich spielerisch an, was sich da tut. Operiert wird in der Urologie und Gynäkologie schon seit Monaten mit einem Hightech-Helfersystem, gesteuert von einer Konsole aus, an der der Operateur ein paar Meter entfernt vom Patienten sitzt und arbeitet.

An der Steuerungskonsole hat Dominik Denschlag eine perfekte 3D-Übertragung aus dem Bauch seines Patienten. Kann im Detail beobachten, was dort vor sich geht und wie präzise die von ihm gesteuerten Helfer arbeiten. Über vier Roboterarme verfügt die etwa 2,50 Meter hohe Stativeinheit, die sich direkt am Patienten befindet. Mit ihnen werden die auswechselbaren Spezialinstrumente im Körperinneren bewegt, mit hoher Präzision, komplett zitterfrei, jeglicher Tremor in der Hand des Operateurs wird herausgenommen, den mag die Maschine nicht. Die vier Roboter-Arme sind mit Kamera, Halter, Zange und Schere ausgestattet, über kleine Öffnungen werden die Werkzeuge in den Körper des Patienten eingeführt. Wenn dieser das will und mit der modernen Technik einverstanden ist. „Wir erklären jedem die Technik, die Entscheidung trifft der Patient“, so Jörg Höer, Chefarzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie, der wie der Kollege Denschlag und Urologie-Chefarzt Jon Jones mit „Da Vinci Xi“ operiert.

### Operateur an der Konsole

„Technisch machbar“, sagt Professor Denschlag, sei es mit dem „Da Vinci-System Xi“ sogar, „von New York aus eine Prostata in Straßburg zu operieren“. Machbar, aber eben



Der Chirurg, hier Professor Dominik Denschlag, Chefarzt der Frauenklinik, sitzt seitlich vom Operationstisch und steuert über die Konsole alle Arbeitsschritte. Foto: js

nicht erwünscht. Ebenso wenig wie der „Robo-Doc“, der autark operierende Roboter. Weil der Mensch zu wichtig ist, so die Philosophie, nur er könne Entscheidungen treffen. In Bad Homburg sitzt der jeweilige Chirurg mit im Operationsaal, seitlich vom Operationstisch, auf dem der Patient vom Assistenzarzt und einer OP-Schwester überwacht wird. Mit Daumen und Mittelfinger steuert der Operateur über die Konsole alle Arbeitsschritte seines „verlängerten Arms“. Er ist sein Werkzeug, das nur das tut, was der Arzt ihm zu tun vorgibt. „Die Bewegungen werden 1:1 im Körper des Patienten ausgeführt“, erklärt Dominik Denschlag, der bereits während seines Studiums in Montreal an der ersten Generation von „Da Vinci“ ausgebildet wurde. Mit einem klaren Vorteil: Die Bewegungen sind deutlich präziser. Der Arzt bewegt seine Hand einen Zentimeter, die Bewegung im Bauch lässt sich auf einen Millimeter reduzieren.

### Fast täglich Roboterhilfe

„Da Vinci Xi“ erleichtert Operationen und erhöht die Präzision. Deswegen haben die Chirurgen der Hochtaunus-Kliniken für ihn gekämpft und die Geschäftsführung trotz der „hohen Investition“ von der Anschaffung des Systems überzeugt. „Wir wollen oben mitspielen, das soll schon ein Leuchtturm sein“, so Denschlag. Hessenweit ist er das zurzeit, fünf Kollegen arbeiten bereits mit Roboterhilfe im Bauch und im Unterleib ihrer Patienten. Entfernen Gebärmutter und Prostata-Karzinome, Lymphknoten und einfach erreichbare Tumore. Dem Mediziner erleichtert „Da Vinci Xi“ die Operation, nicht nur weil er im Sitzen operieren kann, das entscheidende Merkmal ist die höhere Präzision beim Eindringen in den Körper und beim Schnitt. Der Patient genießt andere Vorteile. Dazu gehören nachweislich geringerer Blutverlust und geringere Transfusionsrate, kleinere OP-Narben und geringere postoperative Schmerzen, außerdem eine niedrigere Infektionsrate. Und nicht zu vergessen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten die meist schnellere Genesung des Patienten und damit kürzerer Krankenhausaufenthalt.

Inzwischen wird in Bad Homburg nahezu täglich mit Roboterhilfe operiert. Die Spezialisten haben dafür lange trainiert, ein mindestens 100-stündiges Trainingsprogramm absolviert. Ein bisschen Spielgeist und Erfahrung an Spielkonsolen anderer Art kommen den Operateuren entgegen. „Am Ende ist es wie Autofahren“, so Gynäkologe Denschlag, die Bewegungen werden automatisiert. Bis dahin habe er Nächte an der Konsole verbracht, um in den Trainingsprogrammen die erforderlichen Scores und Levels im virtuellen Training zu erreichen. Danach erfolgen erste Eingriffe etwa an Schweinen, ehe die Chirurgen für den normalen Klinikbetrieb fit sind. Als einfach beim Einstieg gilt eine Gallenoperation. Ob mit oder ohne Roboterhilfe, am Ende ist auch nach dem Quantensprung immer der Operateur verantwortlich für den Erfolg der Operation. Trotz des Hypes im Zusammenhang mit all den modernen robotischen Hilfen. Eine Gefahr mahnt Denschlag nicht zu unterschätzen: „Das offene Operieren wird verlernt.“

## Info-Stand des Ortsbeirats Innenstadt

**Bad Homburg (hw).** Der Ortsbeirat Innenstadt lädt für Samstag, 26. Mai, zu einem Info-Stand auf den Waisenhausplatz ein. Die Mitglieder stehen den Bürgern von 10 bis 16 Uhr Rede und Antwort. Der Ortsbezirk Innenstadt erstreckt sich vom Untertor bis zum Europakreisel und vom Kaiser-Wilhelms-Bad bis zu den Hochtaunus-Kliniken. Die neun Mitglieder des Ortsbeirats wollen unter anderem die Kontakte zwischen der Bürgerschaft und den Gremien der Stadt durch ihre Arbeit fördern.

## Ökumenischer Gottesdienst

**Bad Homburg (hw).** „Fürchtet euch nicht!“ – Zu diesem Thema findet am Samstag, 26. Mai, um 18 Uhr in der evangelischen Gedächtniskirche ein ökumenischer Gottesdienst statt. Der Gottesdienst wird gemeinsam gestaltet von Gemeindegliedern der Waldenserkirchengemeinde Dornholzhausen, der katholischen Gemeinde St. Marien (Kirchort Herz Jesu) und der evangelischen Gedächtniskirchengemeinde.

**Jetzt Bettfedern reinigen lassen, zum Aktionspreis!**

Kopfkissenreinigung 80 x 80 cm inkl. neuem Inlett	<b>16,-</b> nur	Federbett 135 x 200 cm inkl. neuem Inlett	<b>59,-</b> nur
---	-----------------	---	-----------------

**Meiss** MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co.KG  
Wohnen ■ Küchen ■ Betten  
61348 Bad Homburg · Louisenstraße 98 · www.moebelmeiss.de

**Ihre Begleitung im Alltag**  
Betreuung • Pflege • Hauswirtschaft

**FABiS-Team**  
zuverlässig • kompetent • qualifiziert

FAB gGmbH  
für Frauen Arbeit Bildung  
Kontakt: 06031 693719-68  
fabis@fab-wetterau.de

www.fab-wetterau.de

**PIOCH-IT Service** **PC SPEZIALIST**  
Bad Homburg · Telefon 928197  
www.pioch-it.net  
WIR MACHEN DAS!

## Der verlängerte Arm des Operateurs

**Hochtaunus (js).** Willkommen in der Zukunft. Und doch musste es schon der Name eines Universalgenies der frühen Forscherjahre sein. Das „Da Vinci-System Xi“ der Firma Intuitive Surgical, die im kalifornischen Sunnyvale beheimatet ist, steht für die modernsten Entwicklungen auf dem Gebiet der minimal-invasiven Operationen. „Schlüsselloch-Technik“ ist ein anderes Wort dafür, nun als roboter-assistiertes Chirurgie-System. An dem keine moderne Klinik mehr vorbeikommt, da ist sich Professor Dr. Dominik Denschlag sicher. Der Ärztliche Direktor und Chefarzt der Frauenklinik in Bad Homburg gehört zu den fünf Kollegen in den Hochtaunus-Kliniken, die bereits mit „Da Vinci Xi“ operieren. Das System besteht aus drei Komponenten: einer Steuerungskonsole für den Operateur, der Rechnerinheit und einer Stativeinheit, die sich am Patienten befindet und mit vier robotischen Armen arbeitet. Gesteuert immer vom menschlichen Operateur, es handelt sich nicht um autonomes Operieren. Die ursprüngliche Idee vom Roboter, der ferngesteuert in Kriegsgebieten oder im Welt- raum Operationen durchführt, hat sich nicht

durchgesetzt. In Krankenhäusern aber hat sich das System „Da Vinci“ etabliert. Weltweit 650 000 Operationen pro Jahr, so Denschlag, in den USA allein kommt der Roboter als „verlängerter Arm des Operateurs“ bei zwei Drittel aller operativen Eingriffe wegen eines Prostata-Karzinoms zum Einsatz. In Bad Homburg dürften es laut Denschlag bisher an die 100 Operationen sein, die seit der Anschaffung im vergangenen Oktober durchgeführt worden sind. Die Hochtaunus-Kliniken haben viel in das System investiert, wieviel genau, wollte die Geschäftsführerin Julia Hefty bei der Vorstellung nicht sagen. „Der Listenpreis liegt bei 2,6 Millionen Euro“, so Hefty, man habe aber „gut verhandelt“. Bad Homburg verfüge damit über ein Alleinstellungsmerkmal, der OP-Helfer sei das erste Modell der neuen Generation in ganz Hessen. „Da Vinci Xi“ kommt vor allem bei urologischen, gynäkologischen und chirurgischen Eingriffen im Bauchraum zum Einsatz, etwa bei Tumoroperationen an der Niere, Prostata-Karzinomen, Gebärmutterentfernungen und komplexen Beckenboden-Rekonstruktionen.

## Soziale Ansprüche beachten

**Bad Homburg (hw).** Der erste Mittwoch im Monat ist für die ehrenamtlichen Betreuer des Vereins zur Betreuung Volljähriger (VBV) und für Bürger, die aufgrund von Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung handeln, ein fester Termin. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 6. Juni, um 18 Uhr im Seniorenheim Haus Luise, Lindenallee, in Dornholzhausen statt. Um 19 Uhr beginnt ein Vortrag zum Thema „Soziale Ansprüche beachten

und geltend machen“. Referentin ist Jasmin Lenz vom Sozialamt der Stadt Friedrichsdorf. Bei der Vertretung von Kranken, Behinderten und Senioren ist es gut, zu wissen, welche Hilfen man bei Kommunen, Kranken- und Pflegeversicherung erhält. Viele Bürger nehmen Hilfen, die ihnen zustehen, nicht an, weil sie nicht wissen, dass sie darauf Anspruch haben. Weitere Auskünfte gibt es beim VBV unter Telefon 06172-41041, www.b-treu.de.

**weber FOR LIFE!** **DER GRILLSHOP IM HOCHTAUNUSKREIS**

**Sind Sie und Ihr Grill bereit für die WM?**

**Rompel Select** **Unser Service für SIE ... IHR VORTEIL**

- Beratung
- Lieferung\*
- Einweisung
- Aufbau
- Inbetriebnahme
- Service
- Qualitätscheck

**Vorstadt 36 • Oberursel** **Wert: ca. EUR 150,00**

\* Radius bis 30 km (bei nicht reduzierter Ware)

weber SERVICE PARTNER NAPOLEON RÖSLE RUMO BARBEQUE EUROPEAN OUTDOORCHEESE



Küchenleiter Mustaphar Toutouch (2. v. l.) bildet die Geflüchteten Aziz Rahimi, Mohamad Rahimi und Sabawuh Natar (v. l.) aus. Foto: Hochtaunuskreis

## Geflüchtete absolvieren Ausbildung in der Gastronomie

**Hochtaunus** (how). Das Küchenteam im Café Olé in Usingen hatte vor Kurzem prominente Hilfe. Die Flüchtlinge, die hier über ein halbes Jahr eine berufliche Qualifikation zur Fachkraft im Gastgewerbe erhalten, wurden vom Staatssekretär und Bevollmächtigten für Integration und Antidiskriminierung der Hessischen Landesregierung, Kai Klose, unterstützt. Begleitet wurde der Staatssekretär von der zuständigen Referatsleiterin Wiebke Schindel.

Mit geübten Handgriffen bereitete das Küchenteam unter der Leitung des Küchenchefs und Ausbilders Mustafa Toutouch das Essen für die Integrationsbeiratsitzung des Hochtaunuskreises vor. Staatssekretär Klose war der Einladung der Leitstelle Integration des Hochtaunuskreises und Sozialdezernentin Katrin Hechler gefolgt, die Verabschiedung der Fortschreibung des Leitbildes Integration zu begleiten.

Zuvor informierte sich Klose zusammen mit Hechler unter anderem bei der Standortleiterin Kerstin Riedel über das Qualifizierungsprojekt der Starthilfe im Café Olé und half dem Kochteam beim Finish der exotischen Speisen, die später, liebevoll in Gläsern gefüllt und dekoriert, dem Integrationsbeirat serviert wurden. Die Idee dazu hatte Hechler, die das Promi-Kochen als Teil eines interkulturellen Kochbuches initiierte, das derzeit entsteht. Im Café Olé kochen junge Erwachsene, die als Flüchtlinge im Hochtaunus eine neue Heimat gefunden haben. Sie erwerben sich so eine berufliche Basisqualifikation als Fachkraft im Gastronomiegewerbe. Diese Qualifikation wird vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration finanziert.

„Integration in den Arbeitsmarkt ist ein wesentlicher Baustein, um Zugewanderte gesellschaftlich zu integrieren. Die Geflüchteten profitieren selbst von Ausbildung und Arbeit, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Gleich-

zeitig wird so auch der soziale Zusammenhalt gefestigt“, betonte Klose. „Die Hessische Landesregierung verbessert mit gezielten Programmen zu Qualifizierung, Arbeitsmarktintegration und berufsbezogener Sprachförderung die Arbeitsmarktchancen von Menschen mit Migrationshintergrund. Hessen ist ein Zuwanderungsland, das für zahlreiche Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur zur Heimat geworden ist. Gegenseitige Achtung, die Anerkennung unserer grundlegenden Werte und der Respekt vor unserer Verschiedenheit sind die Grundlagen unserer Integrationspolitik“, ergänzte Klose.

Die marokkanisch, afghanisch und asiatisch angehauchten Appetithäppchen, die im Anschluss zur Sitzung des Integrationsbeirats geliefert wurden, haben allen gut geschmeckt. „Die gelebte Vielfalt des Hochtaunuskreises zeigt sich exemplarisch an dieser Stelle besonders gut“, sagte Katrin Hechler. Heimat gehe eben auch „durch den Magen“. „Deshalb laden wir alle, die hier schon beheimatet sind und alle, die hier eine neue Heimat finden wollen ein, sich bei gemeinsamen Kochveranstaltungen kennenzulernen und sich kulinarisch zu inspirieren.“

Mit den dabei verwendeten Rezepten wird das interkulturelle Kochbuch gestaltet. Es soll zeigen, wie die Menschen heute im Hochtaunuskreis leben und essen. Besonders interessant sind Rezepte mit Geschichten über das Ursprungsland oder eine besondere Jahreszeit, in der das Gericht gekocht wird.

Infos gibt es bei der Leitstelle Integration bei Klaudyna Jedrzejczyk unter Telefon 06172-999-4216 oder bei Sabine Schleiermacher, Telefon 06172-9994210, sowie per E-Mail an [Leitstelle-Integration@hochtaunuskreis.de](mailto:Leitstelle-Integration@hochtaunuskreis.de).

## Bauen mit Lehm und Holz

**Hochtaunus** (how). Fachwerk bereichert die Städte und Dörfer. Aber was war in früheren Zeiten eigentlich für die Errichtung von Fachwerkhäusern nötig? Am Fachwerktag, Sonntag, 27. Mai, von 11 bis 17 Uhr können sich Museumsbesucher im Hessenpark auf Entdeckungstour begeben und das Thema in Vorführungen und Mitmachaktionen praktisch begreifen. In diesem Jahr stehen die Materialien Lehm und Holz im Vordergrund.

Zahlreiche Handwerker bieten Vorführungen und Mitmachaktionen für große und kleine Baumeister an: In der Scheune aus Erda können Lehmwickel hergestellt werden. Beim Sägewerk aus Anspach wird geschnitten, gesägt, und es finden Zimmerarbeiten statt. Auf dem Programm stehen außerdem verschiedene Handwerksvorführungen beim Köhler, Korbflechter, Stockmacher und Drechsler. Auch die Schreinerei aus Fulda ist geöffnet und wird ehrenamtlich

betreut. Bei der Seilerei aus Gießen hat die deutsche Fachwerksstraße ihren Informationsstand aufgebaut. Und um 15 Uhr greift die öffentliche Sonntagsführung das Thema „Entwicklung der Fachwerkkonstruktionen“ auf.

Auf dem Marktplatz haben Museumsbesucher die Gelegenheit, den „BAUatour-Showroom“ zu besuchen. Die mobile Ausstellungsbox bündelt alle wichtigen Informationen rund ums Thema „Nachhaltig Bauen – modern Wohnen“ und vermittelt die Vielfalt ökologischer Baustoffe. Im Rahmen des Fachwerktags gibt es dort eine Mitmachaktion rund ums Bauen mit Lehm und Stroh. Alle, die sich nach getaner Arbeit stärken wollen, finden auf dem Bauernmarkt von 9 bis 18 Uhr allerlei Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern. Das vielseitige Angebot reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen Obst und Gemüse.

## Traum vom Gründerzentrum in der Kurstadt lebt

**Bad Homburg** (js). Der junge Mann wollte Naturkosmetik aus Korea importieren und verkaufen und im Gegenzug deutsche Möbel im Stil der 50er-Jahre nach Korea exportieren. Damit der Container nicht leer zurück schippert nach Asien. Innovative Idee? Oder verrückte Idee? Darüber müssen Riklef von Schuessler und Jochen Ball entscheiden, wenn so einer bei ihnen im „groundr Unternehmerzentrum e.V.“ vorspricht. Daumen runter, „der war blank“, so von Schuessler. Den haben sie zurückgeschickt, „der soll erstmal seine Hausaufgaben machen“. Heißt, er soll ein bisschen mehr mitbringen, um aus einer Idee einen realistischen Businessplan entwickeln zu können, der sich für ein klares Geschäftsmodell eignet. Die meisten Interessenten kommen aus dem Rhein-Main-Gebiet, aus Köln war auch schon mal einer dabei. Noch sei „groundr“ ein kleiner Verein, der am Anfang stehe.

Die Verleihung des Hessischen Gründerpreises in Bad Homburg vor knapp zwei Jahren war die Initialzündung für „groundr“, ins Leben gerufen von Bad Homburger Geschäftsleuten mit dem Ziel, die Gründung von Unternehmen auf Basis innovativer Ideen zu stärken und den potenziellen Gründern und ihren Interessen vor allem eine Basis in der Kurstadt zu bieten. Unternehmertum unterstützen, um den wirtschaftlichen Standort Bad Homburg zu stärken, ist die Idee, die Stadt biete eine „exzellente Kombination aus Reputation, Netzwerk und Kapital“, so Riklef von Schuessler. Diesen Ball nimmt Oberbürgermeister Alexander Hetjes gerne auf. „Wenn unsere Stadt ein starker Wirtschaftsstandort bleiben soll, müssen wir heute die Weichen dafür stellen.“ Eine Initiative wie „groundr“ sei „hervorragend geeignet, um Bad Homburg für Gründer attraktiv zu gestalten“.

Den Traum vom langfristig dynamischen und jungen Wirtschaftsstandort teilen die Initiatoren und Fördermitglieder des Unternehmerzentrums. Schnell gründen, schnell beenden,

diese Devise soll nicht übernommen werden. Statt Startups, die das schnelle, kurze Geld verdienen wollen, sind sie eher auf der Suche nach Gründern, die wenigstens eine mittelfristige Bindung versprechen. Und vor allem eine „höhere Erfolgsquote“, so Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Jochen Ball, einer der Partner von Riklef von Schuessler, der abseits vom Unternehmerzentrum als Vorstandsvorsitzender der privaten Allington Investors Group mit Sitz an der Promenade unterwegs ist. „Gründer sind die geborenen Nachfolger“, sagt Ball. Auch in diesem Bereich will „groundr“ aktiv sein, die Jungen mit Unternehmertum und die Alteingesessenen auf der Suche nach den Chefs der Zukunft sollen zusammengebracht werden.

Noch verfügt „groundr“ nur über eine kleine Basisstation in Räumen der Unternehmensberatung Strateco an der Promenade. Soll daraus ein richtiges Gründerzentrum werden? „Ja, in einem Jahr wollen wir weiter sein. Es sieht vielversprechend aus“, befinden von Schuessler und Ball zum jetzigen Zeitpunkt.

Nicht nur in der Praxis soll Unternehmertum unterstützt werden, auch in der Theorie. Etwa durch Etablierung eines Lehrstuhls in einem „Institute of Entrepreneurship“ an der Accadis Hochschule Bad Homburg, finanziell gefördert von „groundr“. „Wir müssen Talente hierherziehen und vor allem behalten“, lautet das Credo.

Ach ja, finanzielle Unterstützung wird wohl bald auch aus der Stadtkasse kommen. „Die Stadt Bad Homburg tritt dem ‚groundr Unternehmerzentrum e.V.‘ als Fördermitglied bei“, verkündete OB Hetjes am Dienstag. Dies habe der Magistrat beschlossen, der jährliche Förderbeitrag soll ab diesem Jahr 25 000 Euro sein. Vorbehaltlich eines entsprechenden Haushaltsbeschlusses solle dies auch für die Jahre 2019 und 2020 gelten. Der Wirtschafts- und Finanzausschuss sowie die Stadtverordnetenversammlung müssen der Unterstützung noch zustimmen.

## Vorfreude auf Dornholzhäuser Halbmarathon wächst

**Bad Homburg** (hw). Die Vorbereitungen für den 1. Dornholzhäuser Halbmarathon laufen auf Hochtouren. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Turnvereins Dornholzhäuser

findet dieses Jahr erstmalig ein Halbmarathon in der Kurstadt statt. Bei einer Pressekonferenz in der François-Blanc-Spielbank, dem Hauptsponsor, informierte Initiator Stefan Aiello zusammen mit Nadja Zinnecker, verantwortlich für das Logo und alle Printprodukte, sowie Anja Dorn, zuständig für Marketing und Sponsoring, über den aktuellen Status der Aktivitäten.

Als besonderen Gast konnte das Team Oberbürgermeister Alexander Hetjes begrüßen, der von Anfang an begeistert von der Idee war, den ersten Halbmarathon überhaupt in Bad Homburg zu veranstalten. Außer der Spielbank, die als Titelsponsor fungiert, war auch Sponsor PowerPlate beim Info-Treff und demonstrierte die verschiedenen Trainingsmodule. Das Team wird am 11. August am Start sein und die Läufer ordentlich „aufwärmen“. Mittlerweile ist der Flyer fertiggestellt, und das 52-seitige Laufmagazin geht Anfang Juni in die Verteilung. Eine Anmeldung für den Lauf, der die Sportler über die Saalburg führt, kann jederzeit im Internet unter [my.raceresult.com](http://my.raceresult.com) vorgenommen werden. Stefan Aiello hat sich zum Ziel gesetzt, 350 Teilnehmer am 11. August begrüßen zu dürfen. In den nächsten Wochen werden Plakate das Event ankündigen. Für die Sieger gibt es attraktive Preise. Besonderer Höhepunkt ist eine Tombola. Lose sind die Startnummern.

Weitere Infos gibt es unter [my1.raceresult.com/88640](http://my1.raceresult.com/88640) und [www.tv-dornholzhäuser-1918.de](http://www.tv-dornholzhäuser-1918.de).



Spielbank-Geschäftsführer Lutz Schenkel, OB Alexander Hetjes und Initiator Stefan Aiello (v. l.) freuen sich schon jetzt auf den Start des 1. Dornholzhäuser Halbmarathons.

Die **Bad Homburger Woche** sucht zuverlässige Träger!

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

**Am Zollstock / Rebenweg / Kirschblütenweg**

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

**SENIORENBETT • MOTORROST • MATRATZE**  
  
**SPRINGER SENIORENBETTEN**  
 Auch in Sondergrößen!  
 Hausberatung • Lieferservice • Entsorgung  
 BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

### Awo-Wohnzimmer

**Bad Homburg** (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo), Kirchplatz 1, lädt für Montag, 28. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das „Offene Wohnzimmer“ ein.



Fragen müssen an dieser Station beantwortet werden. Bei herrlichem Frühlingswetter sind bei der Agripedal zahlreiche Radler unterwegs. Foto: ad

## Durch Felder und Wiesen radeln und Wissen sammeln

**Bad Homburg (ad).** Bei herrlichem Wetter starteten am Pfingstmontag zahlreiche Radler zur nunmehr 30. Fahrradrallye „Agripedal“ des Ortsbauernverbands. Los ging die Fahrt durch Felder und Wiesen in Ober-Erlenbach. Die Agripedal ist eine Fahrradrallye, die den Fokus auf die örtliche Landwirtschaft richtet. Generell gehe es bei der Agripedal darum, Verständnis für die Belange der Landwirtschaft zu wecken, informierten die Veranstalter. Somit wird neben dem Spaß, den diese Fahrradrallye bringen soll, gleichzeitig auch spielerisch Wissen vermittelt. Denn es geht dem Ortsverband auch darum, dass die Teilnehmer an den einzelnen Stationen, die angefahren werden, mit den Landwirten und Organisationen wie dem Naturschutzbund und den Jägern ins Gespräch kommen. Der Dialog soll ein gutes Miteinander fördern. An den elf anzufahrenden Stationen auf der etwa zehn Kilometer langen Route galt es, je-

weils Fragen zur örtlichen Landwirtschaft zu beantworten. Wieviel Saatgut wird auf einem Acker ausgebracht? Wieviel Apfelbäume stehen auf der Streuobstwiese? Wieviel Gramm Zucker erbringt eine Zuckerrübe? Außerdem galt es, die Fläche eines großen Ackers in Fußballfeldern zu schätzen – kein leichtes Unterfangen. Für zahlreiche Radler hat die Teilnahme an der Fahrradrallye am Pfingstmontag Tradition. Denn viele, die mit ihren Kindern dabei waren, nahmen selbst schon in ihrer Kindheit mit den Eltern teil. So können die Organisatoren der Rallye die Behauptung, schon über Generationen hinweg der Bevölkerung die Landwirtschaft nähergebracht zu haben, für sich in Anspruch nehmen. Wer die rund zehn Kilometer lange Strecke der Agripedal geschafft hatte, konnte sich bei Gebrülltem und kühlen Getränken stärken und die Tour Revue passieren lassen.

## Stadt informiert Bürger zur Verlängerung der U2

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt lädt für Donnerstag, 7. Juni, von 15 bis 20 Uhr zu einem Infomarkt rund um die U2-Verlängerung in das Kurhaus ein. Alle Bürger haben dann die Gelegenheit, sich umfassend über das Vorhaben zu informieren. An verschiedenen Infoständen können Interessierte das direkte Gespräch mit der Stadtverwaltung sowie Fachplanern suchen und mehr über die unterschiedlichen Positionen zur U2-Verlängerung erfahren. Die Infostände werden über den gesamten Veranstaltungszeitraum betreut und können zu jedem beliebigen Zeitpunkt besucht werden.

Der Infomarkt widmet sich unterschiedlichen Aspekten der U2-Verlängerung, unter anderem den Zielen des Vorhabens, der Bedeutung für die Stadt und Region sowie den baubedingten Auswirkungen. Der Infomarkt ist ab 15 Uhr geöffnet. Zu Beginn und nochmals gegen 19 Uhr geben drei Kurzvorträge die Themen der Infostände in kompakter Form wieder. Oberbürgermeister Alexander Hetjes

wird den Weg zu dem für 28. Oktober geplanten Bürgerentscheid über die U2-Verlängerung skizzieren. „Unser Ziel ist es, den Bürgern mit dieser und weiteren Informationsveranstaltungen eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu bieten“, so Hetjes.

Für die Verlängerung der Stadtbahnlinie U2 vom östlich gelegenen Stadtteil Gonzenheim bis in den Bad Homburger Bahnhof wurde 2016 durch das Regierungspräsidium Darmstadt der Planfeststellungsbeschluss erteilt. Bürger Bad Homburgs sollen am 28. Oktober über die Umsetzung des bereits genehmigten Vorhabens entscheiden können. Der Bürgerentscheid wird damit voraussichtlich parallel zur Hessischen Landtagswahl stattfinden. Vorher soll ausführlich über das Vorhaben informiert und Vor- und Nachteile sollen gleichermaßen beleuchtet werden. Der Infomarkt am 7. Juni bildet den Auftakt. Weitere Maßnahmen und Veranstaltungen werden das Informationsangebot in den kommenden Monaten ergänzen.

## Schüler zeigen „A Really Big Show!“

**Bad Homburg (hw).** Nach dem großen Erfolg ihrer Inszenierung von Shakespeares „Macbeth“ im Mai 2017 inszenieren die Akteure der Accadis International School Theater AG Ende Mai den humorvollen Zweiakter „A Really Big Show!“ voller komödiantischer Szenen. Für die Aufführungen am Freitag, 25. Mai, um 19 Uhr und am Samstag, 26. Mai, um 16 Uhr und um 19 Uhr gibt es an der Abendkasse Restkarten für externes Publikum. Die Eintrittskarten sind kostenlos, Spenden von fünf bis zehn Euro nimmt die Theater-AG gerne an.

Das Publikum erwartet ein Abend voller Lachen und Flash-Mob-Überraschungen. Zunächst entführen die Schauspieler die Zuschauer auf ungewöhnliche Art in drei Märchen. Es warten unter anderem zwei Prinzesinnen sowie ein Drache. „Alexander T. Wolf“ wird seine Version der Geschichte von den

drei Schweinchen erzählen. Das „Big Bad Pig“ – ein weiterer komödiantischer Auswuchs des traditionellen Märchens – führt dann das Publikum anschließend tanzend in die Pause.

Im zweiten Akt erleben die Zuschauer alltägliche Herausforderungen von Teenagern. Mit den Schauspielern geraten sie in Geschwisterzankereien, erinnern sich an unsichtbare tierische Freunde in der Kindheit zurück, kämpfen mit allerlei Schulprojekten und können sich schließlich mit einem Schmunzeln im Gesicht beraten lassen.

Die Schüler des Accadis Club of Theater haben das Stück unter der Regie der Englischlehrerinnen Bonnie Friedmann und Caitlin Winstanley sowie unterstützt von der Parent Teacher Association (PTA), Kunstlehrerin Stalina Arnold und einigen Eltern eingeübt.

# SONDERVERKAUFSTAG

In der Kärcher Niederlassung in Oberursel.

**SAMSTAG, 26. MAI 2018**  
9.00 - 13.00 Uhr

### Hochdruckreiniger

#### K 5 Premium Full Control Plus Home

- Full Control Plus Power Gun zur Drucksteuerung und Reinigungsmitteldosierung
- Druck 20 – max. 180 bar
- Fördermenge max. 600 l/h
- Schlauchtrommel
- Besonders leistungsfähiger, wassergekühlter Motor



€ 359,99  
UVP inkl. MwSt.

### Hochdruckreiniger

#### K 5 Full Control Home

- Full Control Power Gun mit Druckstufenanzeige
- Druck 20 – max. 180 bar
- Fördermenge max. 500 l/h
- Besonders leistungsfähiger, wassergekühlter Motor



€ 299,99  
UVP inkl. MwSt.

### Hochdruckreiniger

#### K 4 Premium Full Control Home

- Full Control Power Gun mit Druckstufenanzeige
- Druck 20 – max. 120 bar
- Fördermenge max. 420 l/h
- Schlauchtrommel
- Besonders leistungsfähiger, wassergekühlter Motor



€ 259,99  
UVP inkl. MwSt.

### Hochdruckreiniger

#### K 4 Full Control Home

- Full Control Power Gun mit Druckstufenanzeige
- Druck 20 – max. 130 bar
- Fördermenge max. 420 l/h
- Besonders leistungsfähiger, wassergekühlter Motor



€ 219,99  
UVP inkl. MwSt.

### Haus- und Gartenpumpe

#### BP 3 Home & Garden

- Ideal für die Gartenbewässerung, zur Waschmaschinen- und Toilettenversorgung
- 800 W
- Max. Fördermenge 3300 l/h
- Max. Förderhöhe 40 m, max. Druck 4 bar



€ 149,99  
UVP inkl. MwSt.

### Hochdruckreiniger

#### ProHD 400

- Max. 170 bar Druck
- 500 l/h Fördermenge
- Sparen Kraft und Zeit: EASY!Force-Hochdruckpistole und EASY!Lock-Schnellverschlüsse



€ 329,99  
UVP inkl. MwSt.

Angebot gültig solange Vorrat reicht.

www.kaercher.de

**KÄRCHER**

makes a difference

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH, Niederlassung Oberursel  
Langwiesenweg 1a, 61440 Oberursel  
Tel: 06171 63367-0, kaercher.oberursel@vertrieb.kaercher.com

## „Begegnung“ in der Galerie Artlantis



Was sind das für Menschen, die Dorothee Ditzen in Rückansicht detailverliebt und allesamt vor weißem Hintergrund in ihren Gemälden erschaffen hat? Alle scheinen auf etwas Bestimmtes zu blicken. Aufgrund ihrer persönlichen und unverwechselbaren Note, wird man dazu verleitet, ihnen Eigenschaften und Motive zuzuschreiben und eine Geschichte um sie herum zu spinnen. Die Arbeiten von Myeong-Ja Zimmerer stehen im Zeichen der Begegnung mit der fernöstlichen Tradition ihrer Heimat Korea, bezogen sowohl auf die Art und Weise ihrer Malerei, Tusche auf Reispapier, als auch auf das aktuelle Thema ihrer Arbeiten. Basis ihres Schaffens ist eine meditative Grundhaltung, bei der Kunst, Inhalt und Technik im Einklang stehen. Werke beider Künstlerinnen werden ab Freitag, 25. Mai, unter dem Titel „Begegnung“ in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg, zu sehen sein. Das Eröffnungsfest mit Erläuterungen von Kunsthistorikerin Esther Walldorf und Musik von Susanne Heidrich und Band beginnt um 20 Uhr.

Foto: Artlantis

## Büromöbelflohmarkt wird verschoben

**Bad Homburg (hw).** Der für 28. und 29. Mai angekündigte Büromöbelflohmarkt im Rathaus muss um zwei Wochen verschoben werden. Er findet nun am Montag, 11. Juni, und Mittwoch, 13. Juni, jeweils von 9 bis 16 Uhr im zweiten Obergeschoss im Rathaus statt. Verkauft werden ältere Büromöbel wie Schreibtische, Besprechungstische, Container, sonstige kleinere Tische und Besucherstühle zu einem kleinen Preis. Die erworbenen Möbel müssen direkt bezahlt und noch am selben Tag abtransportiert werden. Informationen zum Büromöbelflohmarkt gibt es

bei Cornelia Henzli-Freund unter Telefon 06172-1001120.

Die Sprechtag des Referats „Asyl, Obdachlosenangelegenheiten und Bad-Homburg-Pass“, des Bereichs Öffentlicher Personennahverkehr sowie von Finanzen, Fachdienst Wohnen, Geschäftsstelle Ausländerbeirat und Ortsgericht fallen am Freitag, 8., und Montag, 11. Juni, wegen des Umzugs der Fachbereiche aus. Am Dienstag, 12. Juni, ist die gesamte Stadtverwaltung geschlossen. Ab Mittwoch, 13. Juni, sind alle Fachbereiche wieder erreichbar.

## King's College Frankfurt

The best British education has arrived in the Rhine Main Area

- > New opening in August 2018
- > For children from 2 to 10 years old
- > Full school day and extracurricular until 5pm
- > Applications open all year



More information  
frankfurt@kingscollegeschools.org  
+49 162 1940132  
Hugenottenstraße 119  
61381 Friedrichsdorf/Taunus

King's College schools  
Worcestershire • Madrid  
Alicante • Elche • Murcia  
Frankfurt • Riga • Panama City

www.kcfrankfurt.de

– Anzeige –



## Die Mutmacher

„Was kann ich verdienen,

was kostet das Leben?“

Wir, die SeniorPartner (derzeit 54) des Vereins für internationale Jugendarbeit ([www.vij-justament.de](http://www.vij-justament.de)), unterstützen Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg in das Berufsleben. Wir machen ihnen Mut, stärken ihr Selbstvertrauen und zeigen ihnen, wie sie ihre Chancen optimal nutzen können.

Dem einen oder anderen Jugendlichen entgleitet schon mal sein Prepaidkonto auf dem Handy, und die Eltern müssen einspringen. Aber in der Regel ist es ja so, dass über das Taschengeld hinaus, die Jugendlichen keine Verfügung über Geld und Werte haben. Im schlimmsten Fall lehnen Eltern die angesagte Markenjeans ab, weil zu teuer oder so ähnlich. Nicht verwunderlich, weil die meisten unserer Jugendlichen keine Vorstellungen von Lebenshaltungskosten haben.

In einem unserer Workshops rechnen wir deshalb Lebenshaltungskosten gegen Einkommen. Zunächst erforschen wir das Brutto- und Nettoeinkommen für den gewünschten Beruf (Was kann

ich verdienen?). Und dann kommt der spannende Teil des Workshops: Die Jugendlichen rechnen ihre Kosten für Essen, Trinken, Internet, Wohnung, Heizung, Ausgehen, Fahrt zum Arbeitsplatz und alle anderen anfallenden Kosten zusammen (was kostet das Leben pro Monat?). Wir geben Ratschläge bei der Höhe der Miete, den Wohnungsnebenkosten, denn das sind einfache Sachen, die sie nicht wissen können. Und dann kommt der Strich: Was bleibt übrig oder was fehlt? Zu viel Ausgaben oder passt es? Kann oder will ich mich einschränken, oder habe ich den falschen Beruf gewählt? Unsere Jugendlichen nehmen etwas mit „für's Leben“.

Für unsere Arbeit suchen wir Damen und Herren, die an Schulen in Oberursel, Königstein und Bad Homburg ehrenamtlich tätig werden wollen (i. d. R. vierzehntägig 2 Std.). Vor dem Start gibt es ein Einführungsseminar und jede nötige Hilfe von den erfahrenen SeniorPartnern. Kontakt: 06171-5082013 (vormittags) oder [bettina.krampe@vij.de](mailto:bettina.krampe@vij.de)

## CDU verärgert über FDP-Kritik am Stadtentwicklungsprojekt

**Bad Homburg (hw).** Verwundert reagieren die Christdemokraten auf die Kritik der FDP am Stadtentwicklungsprojekt „Bad Homburg 2030“. Das Ziel der Stadtentwicklung sehe vor, den komplexen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und räumlichen Dynamiken mit vorausschauenden Planungen und Konzepten zu begegnen. Hierbei liegen die Schwerpunkte auf der integrativen Betrachtung aller bedeutenden Themen wie Mobilität, Umwelt, Stadtbild sowie Wohnen und Leben. Um die beabsichtigte Entwicklung bis zum Jahr 2030 und darüber hinaus aufzuzeigen, werden die unterschiedlichen Interessen zusammengeführt und Prioritäten sowie Grenzen ausgelotet. Hierbei seien vorher auferlegte Denkverbote kontraproduktiv, so die CDU.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Oliver Jedynek sagt: „Wir freuen uns, dass der Entwicklungsprozess hervorragend angenommen wird. Noch nie hatten wir so eine hohe Bürgerbeteiligung. In der Liste der von den Bürgern genannten Defizite in Bad Homburg liegt das Thema ‚Wohnraum‘ auf Platz 3, direkt hinter den Themen ‚Radverkehr‘ und ‚öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV)‘. Somit ist es nur folgerichtig, dass die Stadt ihre Hausaufgaben bei den Themen, die den Bürgern unter den Nägeln brennen, erledigt. Es ist bemerkenswert, dass das an der FDP wohl

vorbeigegangen ist.“ Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Dr. Roland Mittmann, fügt hinzu: „Dass die FDP ein ‚durchdachtes Radwegkonzept‘ vermisst, ist absurd. Ein solches ist in den letzten anderthalb Jahren mithilfe eines Planungsbüros entstanden und steht kurz vor dem Abschluss. Besser hätte man dem beim Bürgerdialog für das Stadtentwicklungskonzept meistgenannten Wunsch nach einer ‚fahrradfreundlichen Stadt‘ nicht Rechnung tragen können. Auch die Politik konnte sich einbringen. Die FDP hat davon allerdings auffällig wenig Gebrauch gemacht.“

Es sei verwunderlich, dass die FDP bemängelt, dass der ISEK-Prozess in eine falsche Richtung laufe. Schließlich sei sie zu allen Sitzungen der internen ISEK-Lenkungsgruppe eingeladen gewesen, in denen konkrete Maßnahmen und das weitere Vorgehen im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes ausführlich besprochen werden. „Die FDP hätte den ISEK-Prozess also von Anfang an aktiv mitgestalten können, leider ist jedoch kein FDP-Vertreter zu den Sitzungen der Lenkungsgruppe erschienen“, kritisiert die CDU. „Das übergeordnete Ziel, eine gemeinschaftlich von Politik und Bürgern diskutierte und abgestimmte Stadtentwicklung zu entwerfen, wird somit von der FDP konterkariert“, sagt Jedynek.

## Seniorenfahrt: noch wenige Plätze frei

**Bad Homburg (hw).** Für die Seniorenfahrt an den Rhein gibt es noch einige wenige freie Plätze. Die Fahrt findet am 12. Juni statt und führt über Linz nach Andernach und Koblenz am Rhein. Ab 7.15 Uhr stehen die Busse an der Ecke Wiesbadener Straße/Schwabacher Straße zum Einsteigen bereit. Um 7.30 Uhr starten diese, um alle Teilnehmer nach Linz am Rhein zu fahren. Die Ankunft in Linz am Rhein ist für 9.30 Uhr geplant. Dort werden die Teilnehmer von der Crew des Passagierschiffes „Rheingold“ erwartet.

Um 10 Uhr startet die „Rheingold“ Richtung Andernach am Rhein. Während der Schifffahrt wird das Mittagessen serviert. Die Ankunft in Andernach ist für 12.30 Uhr anbe-

raumt. Bevor das Schiff um 15 Uhr Richtung Koblenz wieder ablegt, haben die Teilnehmer Zeit, die Stadt mit Ihren vielen Sehenswürdigkeiten zu entdecken. Aber auch die vielen Cafés und Restaurants laden zu einem Aufenthalt bei Eis, Kaffee und Kuchen oder einem Gläschen Wein ein. Die Ankunft in Koblenz wird gegen 16.30 Uhr sein. Um 17 Uhr starten die Busse dann wieder Richtung Bad Homburg. Die Ankunft ist gegen 19 Uhr vorgesehen. Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 25 Euro. In diesem Beitrag sind die Bus- und Schifffahrt, das Mittagessen, die Sanitätsbetreuung und Reiseleitung enthalten. Karten sind im Rathaus bei der Servicestelle „Älter werden“, Zimmer 144, erhältlich.



# Frisches Brot, römisches Bier und ein Aufstrich aus Oliven

**Hochtaunus** (md). „Da sind ja echte Römer“, rief der vierjährige Alex ganz begeistert, als er uniformierte Soldaten erspähte. Diese waren am Pfingstweekenende auf der Saalburg zu Gast – zusammen mit einfachen römischen Bürgern, die sich in traditionelle Kleidung gehüllt hatten. Anlässlich des Aktionstages „Culinaria – Römische Esskultur im Römerkastell Saalburg“, der den Besuchern die Grundlagen von Speis und Trank bei den alten Römern ver-

mittelte und auch zum Kosten manch römischer Leckerei einlud, kam die I. Römerkohorte Opladen zum Römerkastell, um den ereignisreichen Tag mitzugestalten.

Die Römerkohorte ist ein historischer Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Lebens- und Versorgungsbedingungen vom römischen Militär so gut wie möglich zu rekonstruieren und auch authentisch zu praktizieren. So waren die Mitglieder in schwere Uniformen gehüllt und saßen beispielsweise neben einem originalgetreuen Zelt und kochten am Feuer. Dies beeindruckte insbesondere die vielen Kinder, die mit ihren Familien anlässlich der „Culinaria“ zur Saalburg gekommen waren. Geduldig beantworteten die Soldaten die neugierigen Fragen der jungen Gäste und erzählten Erstaunliches: „Als Soldat musste man nicht nur kämpfen, sondern auch kochen können, denn die Legionen haben sich im Normalfall selbst versorgt.“ Die Kinder durften auch die Uniformen anfassen und zeigten sich begeistert – „so eine hätte ich auch gerne zum Spielen“, sagte ein kleiner Junge.

Im Römerkastell warteten viele verschiedene Attraktionen auf die Besucher. Man konnte beispielsweise Römer Alexander beim Brotbacken in alten Öfen zusehen, während sein Kollege für die Hitze verantwortlich war und somit immer die Kohlen neu schichten musste. Zwei Römerinnen produzierten derweil einen leckeren Brot-



Zwei Römerinnen rühren einen leckeren Brotaufstrich mit Oliven an, den es auch damals schon gegeben haben soll. Foto: M. Döhne



Im schattigen Torbogen der Saalburg bleibt das Bier der Römer schön kalt. Foto: md

aufstrich aus Oliven, den es auch damals schon gegeben haben soll. Und die Besucher ließen sich die schmackhafte Mahlzeit im historischen Ambiente schmecken. Auch zwei Bierbrauer waren vertreten, die ihr Getränk zum Probieren anboten. „Sehr delikat“, lautete das Urteil vieler Passanten.

Das Bier wurde wie alles andere auch nach römischer Art hergestellt. Damit man die Speisen auch am Tisch genießen kann, war ein Töpferer anwesend, der Krüge, Becher und Teller anbot und Interessantes über die Herstellung und Nutzung seiner Ware im alten Rom berichtete.

## Buntspechte bei der Fütterung beobachten

**Bad Homburg** (hw). Die Hessische Gesellschaft Ornithologie und Naturschutz (HGON) lädt für Samstag, 26. Mai, um 15 Uhr und am Sonntag, 27. Mai, um 9 Uhr zur Beobachtung von Spechten ein. Buntspechte haben eine ungewöhnliche Fortpflanzungsstrategie entwickelt. Hierbei übernimmt das Männchen besonders viele Aufgaben. Wie die Arbeitsteilung ist und welche Vorteile sie für die Art bietet, untersucht Dr. R. Hennes im Wald von Dornholzhausen seit einem Jahrzehnt. Der Forscher kann die einzelnen Spechte anhand von Markierungen unterscheiden und verfolgt auf diese Weise ihre Lebensgeschichte. Ende Mai füttern die Spechte ihre Jungen. Die Spechte lassen sich dann besonders gut beobachten. Die Führung am Samstag ist auch für Kinder ab sechs Jahren, Jugendliche und deren Eltern geeignet. Ziel ist es, die Spechte bei der Fütterung der Jungen an den Höhlen zu beobachten. Treffpunkt ist der Parkplatz auf der Ostseite des Gotischen Hauses, Gotische Allee/Ecke Landwehrweg. Falls vorhanden sollten Ferngläser mitgebracht werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Führung ist kostenlos und dauert zwischen zwei und drei Stunden.

## Clubhaus-Sonntag

**Bad Homburg** (hw). Am Sonntag, 3. Juni, findet der nächste Clubhaus-Sonntag beim Wanderclub Kirdorf im Clubhaus am Braumannsstollen statt. Das Clubhaus ist ab 11 Uhr geöffnet. Ab 12 Uhr gibt es Spargel mit gekochtem Schinken, Soße Hollandaise und Kartoffeln. Am Nachmittag werden Kaffee und Kuchen angeboten. Anmeldungen für das Essen nimmt bis zum 28. Mai Rita Schmitt-Hollenberg unter Telefon 06172-74380 entgegen. Mitglieder, Gäste und Freunde sind willkommen.

## Nachwuchsmusiker spielen im Theaterfoyer

**Bad Homburg** (hw). Der Kulturkreis Tau-nus-Rhein-Main lädt für Sonntag, 27. Mai, um 16 Uhr zu einem weiteren Konzert seiner Reihe „Kinder und Jugendliche musizieren“ in das Theater-Foyer des Kurhauses ein. Der Kulturkreis bietet jungen Instrumentalisten die Möglichkeit, neue Erfahrungen bei einem öffentlichen Auftritt vor Publikum zu sammeln und ihr Können zu präsentieren. Die sechs- bis 18-jährigen Musiker, die von ihren Privatmusiklehrern ausgebildet werden, spielen unter anderem Klavier, Violine, Violoncello, auch als Duo, Trio oder Streichquartett. Kinder sind dabei besonders gerne im Publikum gesehen. Karten gibt es ab 15.30 Uhr. Erwachsene zahlen vier Euro, Kinder zwei Euro. Eine Familienkarte gibt es für elf Euro.

# porta!

ZUHAUSEZEIT IST DIE SCHÖNSTE ZEIT

Ihr freundliches Möbelhaus in Bad Vilbel-Dortelweil

NUR BIS SAMSTAG, 26.05.

# 25%<sup>\*1</sup>

## AUF ALLES

IN DEN ABTEILUNGEN  
BOUTIQUE, HAUSHALT,  
HEIMTEXTILIEN, LEUCHTEN,  
TEPPICHE UND  
GESCHENKARTIKEL

EISSCHALE GESCHENKT!

BEIM KAUF VON 3 KUGELN EIS ERHALTEN SIE DIESE EISSCHALE GRATIS DAZU!

IN UNSEREM RESTAURANT

nur 1.50

3 Kugeln

Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Bitte ausschneiden und mitbringen. Bitte nur vor Ort verzehren. Gültig am 25.05. und 26.05.2018.

SCHNITZEL mit Pommes und Salatbeilage

6.95

je 3.95

Bitte ausschneiden und mitbringen. Für Sie und Ihre Begleitung. Gültig bis 26.05.2018

ALLE RABATTE AB SOFORT UND BIS 26.05.2018 GÜLTIG!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

\*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe, inkl. Skonto und bis 26.05.2018.

## Seit 25 Jahren fiebern sie dem Abenteuer entgegen

**Bad Homburg (fch).** Seit 25 Jahren nehmen viele große und kleine Abenteuer ihren Anfang im Outdoor-Laden „Reisefieber“, Luisenstraße 123. Bei Simone Rieker, Michael Calic und ihrem Team sind alle richtig, die dem Ruf der Natur folgen. Das kann eine Rad- oder Paddeltour mit Freunden, eine Wanderung, die Fahrt mit dem Rad zur Arbeitsstelle, der Urlaub oder eine große Expedition sein. „Lautet das Motto ‚Draußen‘,



Eine Regenjacke für alle Schauer von leicht bis stürmisch empfiehlt Simone Rieker. „Das Material ist durch sein geringes Gewicht äußerst praktisch. Es ist atmungsaktiv, wasser- und winddicht.“

Foto: fch

dann ist alles eine Frage der Ausrüstung. Mit unserem breitgefächerten Outdoor-Sortiment sind unsere Kunden optimal für ihr nächstes Abenteuer gerüstet.“

Die Bandbreite des Qualitätsangebots reicht von Schuhen, Ober- und Unterbekleidung über Kletterhelme und Rucksäcke in allen Größen bis hin zu Zelten sowie Gas- und Benzincochern. Allein bei den Schuhen können die Kunden unter Wander-, Barfuß-, Waldläufer- und Trail-Running-Schuhen renommierter Hersteller wählen. „Wir testen alle Produkte immer selbst“, betonen die beiden Gründer und Geschäftsführer Simone Rieker und Michael Calic. Das Duo war bereits zu Studienzeiten viel in der Welt unterwegs. Neben seinem Informatik- und ihrem Sportstudium jobbten sie in einem Frankfurter Outdoor-Laden. „Durch unsere vielen Reisen haben wir reichlich Erfahrungen gesammelt und durchs Jobben alle Hersteller kennengelernt.“ In einem kleinen Laden in der Homburger Höhestraße legte das Duo seinen Grundstein für den bis heute anhaltenden Outdoor-Erfolg. Vor 17 Jahren erfolgte der Umzug ins geräumige Ladengeschäft in der Luisenstraße 123. „Outdoor“ ist heute Mode. Deshalb müssen alle Produkte gut, lange haltbar, wasserdicht, atmungsaktiv und alltagstauglich sein. Großen Wert legen die „Reisefieber“-Kunden auf Nachhaltig- und Langlebigkeit. „Fair Trade-Produkte gibt es bei uns von Anfang an.“

Was ist das Erfolgsrezept? „Wir heben uns von unseren Mitbewerbern dadurch ab, dass



Im vergangenen Jahr stand eine Kundenreise nach Nepal ins einstige, unabhängige buddhistische Königreich Mustang im Himalaya auf dem Reisefieber-Programm. Foto: Reisefieber

wir mit unseren Kunden, das tun, was wir lieben. Das können Wanderungen, Übernachtungen im Wald oder Radtouren sein.“ Im vergangenen Jahr war es eine Reise nach Nepal ins einstige, unabhängige buddhistische Königreich Mustang im Himalaya. Im kommenden Jahr ist eine Reise auf den Spuren Hemingways durch Afrika geplant. Und in diesem Jahr, dem Jubiläumsjahr, wird das 25-jährige Bestehen gefeiert.

Am Samstag, 9. Juni, findet von 10 bis 18 Uhr das große Sommerfest im Laden und Hof mit vielen Angeboten und Rabatten auf ausge-

wählte Produkte und Reisen statt. Kunden und Freunde sind willkommen. Weitere Infos zu den vielfältigen Veranstaltungen im Laufe des Jahres gibt es im Internet unter [www.reisefieber-outdoor.de](http://www.reisefieber-outdoor.de). Auf dieser Seite finden Interessierte auch Informationen zur Patagonia Umweltkampagne, die sich zum Ziel gesetzt hat, die letzten unberührten Flusslandschaften in Europa vor der Zerstörung zu schützen. Am Freitag, 25. Mai, ist ab 19.30 Uhr im „Reisefieber“-Laden der Film zur Kampagne „Save The Blue Heart of Europa“ zu sehen.



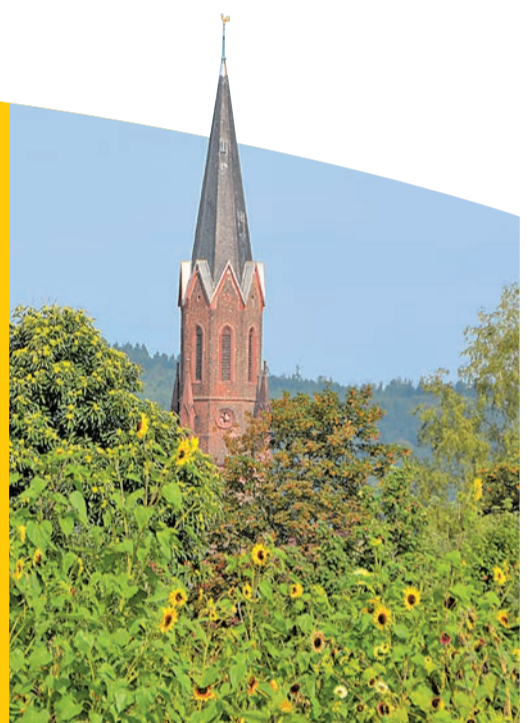
## Friedrichsdorfer Woche

### Aktives Friedrichsdorf e.V.

Wer weiter denkt, kauft näher ein!

Einfach die Friedrichsdorf-Card zeigen und in 60 Akzeptanzstellen in der Stadt Rabatte und lohnende Vorteile nutzen. Alle Infos unter:

[www.mach-mal-friedrichsdorf.de](http://www.mach-mal-friedrichsdorf.de)



Kobolde machen nachts Ihre Ringe enger? Wir machen sie wieder passend.

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS  
AM HOUILLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

## Die Kul-T(our) - heißeste Musiknacht der Stadt

Mit der 16. Kul-T(our) steht am Mittwoch, 30. Mai, ab 18.30 Uhr an sieben verschiedenen Locations im Kern Friedrichsdorfs eine der heißesten Musiknächte der Stadt an. Denn was gibt es Besseres, als im Sommer unentgeltlich unter freiem Himmel tolle Musik zu erleben und zu feiern? Hugentottenstraße, Landgrafenplatz, Taunus Carré, Houiller Platz und das Hotel Mercure werden zur Partymeile. Hier findet jeder Musik und lukullische Genüsse nach seinem Geschmack. Neun Bands halten ein abwechslungsreiches, opulentes Musikprogramm bereit. Dies erstreckt sich von der Combo „Let the Butterfly“, die mit Chartkrachern von Bruno Mars, David Guetta, Tina Turner, Bon Jovi und Helene Fischer sowie Klassikern aus den 90ern um 19 Uhr auf dem Landgrafenplatz einheizt über das Duo „Sommer & Hupe“, das rau, kernig, aber auch sanft und einfühlsam im Namen des Blues und Rock 'n' Roll um 19 Uhr im Le Bistro auftritt, hin zu „All-4-Rock“, die mit Schlagzeug,

Bass, Gitarre und Gesang sowie eigenen Songs im Café Klatsch um 19 Uhr mit dem Publikum interagieren. Um 21 Uhr schließt im Café Klatsch die „Mayer Band“ mit Stücken von Stevie Ray Vaughan, John Mayer und Jimi Hendrix an. „Garniers Keller und die 2Raum Bar“ werden um 19 Uhr zur Bühne für die sechsköpfige, deutsch-amerikanische Formation „Hardride“, die Cover-Rock aus den vergangenen 40 Jahren präsentiert, während im Hotel

Mercure „La Cubana“ moderne Rhythmen mit karibischer Lebensfreude verbindet und zum Grooven und Mittanzen animiert. „The Powe“ und „Marius Kraußhold“ beschallen um 18.30 Uhr den Houiller Platz. Die einen mit akustischem Indiepop und der Sänger mit seiner Akustik-Gitarre. Im Taunus Carré hingegen ist um 18.30 Uhr souliger Calypso-Groove, der so manchem Charthit ein neues Kleid verleiht, von „Sauvage“ zu hören, und Supertalent-Gewinnerin Angel Flukes bezaubert mit einer Stimme, die unter die Haut geht. Einer heißen Musiknacht in geselliger Rund bei vielen Speise- sowie Getränkeangeboten steht deshalb am Mittwoch vor dem Feiertag Fronleichnam nichts mehr im Wege. Am nächsten Tag Ausschlafen inklusive. Parkplätze gibt es in der gesamten Friedrichsdorfer Innenstadt sowie im Parkhaus Taunus Carré. Der Bahnhof (S5, Regionalbahn Friedberg und Taunus Bahn) ist fußläufig nur wenige Minuten von der Innenstadt entfernt.



FOTO: KUL-T(O)UR

**DIONYSOS**  
Griechisches Restaurant

seit 1980...

Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemüthlicher Atmosphäre serviert!

Tägl. ab 18.00 Uhr  
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr  
und ab 18.00 Uhr  
Montag Ruhetag

Köpperner Straße 71  
61381 Friedrichsdorf-Köppern  
[www.griechisches-restaurant.com](http://www.griechisches-restaurant.com)

Familie Sapoutzis  
Reservierung  
Tel. 0 6175/ 79 61 16

OB BRILLEN ODER KONTAKTLINSEN: WIR HABEN DEN DURCHBLICK.

MÜLLER OPTIK

Besten Service, ein starkes Team und Top-Marken.

Inhaber & Geschäftsführer  
Sven Rehde mit einer  
Brille von **Minadi.**

Augenoptiker-Meisterin  
Carolin Gläser mit Kontakt-  
linsen von **Hecht.**

MÜLLER-OPTIK GmbH  
Philipp-Reis-Passage 5  
61381 Friedrichsdorf  
[www.mueller-optik-friedrichsdorf.de](http://www.mueller-optik-friedrichsdorf.de)

Tel.: 0 61 72 / 7 91 30  
Fax: 0 61 72 / 7 91 37  
[facebook.com/mueller.optik](https://facebook.com/mueller.optik)  
friedrichsdorf

**Bauer & Skuqi**  
RECHTSANWÄLTE

Rohrwiesenstr. 4 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06172 / 72 3 07

Anne-Marie Skuqi  
Rechtsanwältin  
seit 2000 und  
Fachanwältin für  
Familienrecht

[www.anwaelte-bauer-skuqi.de](http://www.anwaelte-bauer-skuqi.de)

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

26. Mai bis 1. Juni 2018

- Widder** 21.3.–20.4.  
Nehmen Sie eine Einladung ruhig an, auch wenn Sie eigentlich etwas anderes vorhaben: Sie lernen eine Menge Leute kennen, die sehr interessant für Sie werden können.
- Stier** 21.4.–20.5.  
Wenn Sie sich eine Familienangelegenheit noch einmal in Ruhe durch den Kopf gehen lassen, müsste Ihnen klar werden, was da verkehrt gelaufen ist – und was Sie zu tun haben!
- Zwillinge** 21.5.–21.6.  
In diesen Tagen spielen Sie sehr gekonnt auf Zeit. Damit erreichen Sie sogar in solchen Punkten Zugeständnisse, in denen die andere Seite bisher sehr beharrlich gewesen ist.
- Krebs** 22.6.–22.7.  
Achten Sie gut auf Ihre Worte: Eine unbedachte Äußerung kann dazu führen, dass Sie unvermittelt im Zentrum der Kritik stehen – und erhebliche Probleme bekommen.
- Löwe** 23.7.–23.8.  
Sie bestimmen mit viel Charme, was derzeit Sache ist. Nutzen Sie diese aktive Phase, um Ihre Pläne voranzutreiben und Fakten zu schaffen. Der Erfolg stellt sich rasch ein!
- Jungfrau** 24.8.–23.9.  
Das hat sich ja mal so richtig gelohnt: Ihr Chef ist von Ihrer Arbeit begeistert und lobt Sie überschwänglich! Es kann sogar mit einem kleinen Bonus gerechnet werden.

- Waage** 24.9.–23.10.  
Mit einer positiven Einstellung zum Leben und mit ein wenig Flexibilität lässt sich in dieser Woche so manches Hindernis aus dem Weg räumen. So kann es weitergehen!
- Skorpion** 24.10.–22.11.  
Sie müssen sich deutlich anmerken lassen, dass Sie voll und ganz hinter einem Projekt stehen: Dann wird es Ihnen gelingen, die anderen mit Ihrer Begeisterung anzustecken!
- Schütze** 23.11.–21.12.  
Sie können nun eine bestimmte Person mit Leichtigkeit um den Finger wickeln. Doch aufgepasst: Wenn Sie mit den Gefühlen dieses Menschen spielen, kann sich das bitter rächen!
- Steinbock** 22.12.–20.1.  
Nur wenn Sie sich am Wochenende die Zeit nehmen, Ihre Kräfte zu regenerieren, werden Sie in den kommenden Tagen den hohen Anforderungen gerecht werden, die man an Sie stellt.
- Wassermann** 21.1.–19.2.  
Sie sind in dieser Woche emotional aufgeschlossen, einfühlsam und in Geberlaune. Kein Wunder, dass alle Ihnen das Herz ausschütten und Ihren Rat und Beistand suchen.
- Fische** 20.2.–20.3.  
Einen Ihrer Pläne sollten Sie vorerst auf Eis legen: Es ist einfach noch nicht der richtige Zeitpunkt gekommen, um mit Ihrer Idee an die Öffentlichkeit zu treten!

## Schloss-Rallye

**Bad Homburg (hw).** Auf den Spuren der Landgrafen können Kinder ab zehn Jahren bei einer Rallye über das Schlossgelände am Samstag, 2. Juni, ab 14.30 Uhr unterwegs sein. Ausgerüstet mit einem Entdeckerbogen erfahren die Teilnehmer, nach wem eine Apfelsorte im Obstgarten benannt wurde, wer das Teehäuschen erbauen ließ und welcher berühmte Dichter sich im Schloss aufgehalten hat. Nur wer alles richtig eingetragen hat, kann den Zahlencode der Schatzkiste knacken. Der Eintritt beträgt sieben Euro, Erwachsene zahlen neun Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122, E-Mail: museums paedagogik@schloesser.hessen.de.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**



**Dienstleistungen**  
**Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com



Die Schüler der Hölderlinschule setzen ihre Ideen in eigenständigen Kompositionen hervorragend und intensiv um. Foto: Döhne

## Thementag rund ums Restaurieren

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 2. Juni, von 14 bis 17 Uhr bietet das Städtische historische Museum im Rahmen der Ausstellung „Ein kostbar Clavier Instrument von einem der besten Meister... – Tasteninstrumente von 1660 bis 1820“ im Gotischen Haus einen Themennachmittag rund um das Restaurieren von historischen Instrumenten an. Soll man ein Instrument restaurieren, vielleicht sogar spielbar machen? Wie hat sich das Restaurieren in den vergangenen 100 Jahren verändert? An den Beispielen dreier Instrumente – des vielleicht ältesten Tafelklaviers überhaupt, eines Pantaleons des Homburger Instrumentenmachers Bürgy und eines anonym überlieferten Pantaleons aus Thüringen

– werden diese Themen in drei Vorträgen durch die Restauratoren Werner Fuchs (Salzburg), Jan Großbach (Frankfurt) und Isolde Zipperer (Darmstadt) besprochen. Moderieren wird Dr. Ursula Grzechca-Mohr. Das Thema steht auch in engem Bezug zur regionalen Geschichte, so dass man auch etwas über die musikalischen Vorlieben der Gesellschaft und auch über eine ominöse Silvesterfeier des Jahres 1779 mit illustren Gästen in Dieburg erfahren wird. Die drei in den Referaten besprochenen Tasteninstrumente erklingen darauf in einem Konzert als Schlusspunkt der Ausstellung, in Werken von Christoph Willibald Gluck, Wolfgang Amadé Mozart und Christoph Graupner, gespielt von Michael Günther.

## Durch Kunst Kreativität und Selbstbewusstsein stärken

**Bad Homburg (ad).** Bereits zum elften Mal kamen alle Viertklässler der Hölderlinschule Dank des Kooperationsprojekts „KulturTag-Jahr“ der Stiftung Nantesbush gGmbH (ehemals Altana Kulturstiftung) in den Genuss, immer montags ein ganzes Schuljahr lang mit Künstlern aus verschiedenen Disziplinen zusammenzuarbeiten und Kunst zu erforschen und zu erfahren. Für das Schuljahr 2017/18 bedeutete das Projekt „KulturTagJahr“ für 100 Kinder regelmäßig den Besuch des Sinclair-Hauses und das Arbeiten in klassenübergreifenden Gruppen mit Arbeitsweisen und Techniken, die insbesondere aus der zeitgenössischen Kunst kamen. Jede Woche besuchten die Kinder das Museum und arbeiteten im Schlosspark. Diese Orte waren Ausgangspunkte für die Themen „Kunst und Natur“. Die Kinder wurden von Künstlern aus Sparten wie Tanz, Musik, Literatur, Schauspiel und bildende Kunst begleitet. Nach einer Orientierungsphase, in der sie anfänglich durch verschiedene Disziplinen rotierten, wählten sie sich anschließend in einen „Neigungskurs“ ein, in dem sie ihr künstlerisches Arbeiten vertieften. Die Ausstellung „Buchwelten“ im Museum Sinclair-Haus war Ausgangspunkt. Sie zeigte, wie sich Bücher inhaltlich und formal vom literarischen Medium lösen und in Werke bildender Kunst verwandeln können. Die von den Kindern gestalteten Objekte aus dem „Grundmaterial Buch“ waren jetzt in einer Ausstellung, die sich durch das gesamte Schulhaus zog, zu bewundern. Die Kinder führten in der Abschlusspräsentation die Besucher voller Stolz zu den einzelnen Stationen. Max berichtete: „Mich hat überrascht, dass mir viele verschiedene Ideen in nur kurzer Zeit gekommen sind.“ Charlotte formulierte: „Mir gefällt die Kunst, da gibt es kein

Richtig und kein Falsch.“ Ziel bei den Bildungsaktivitäten mit dem Themenschwerpunkt „Kunst und Natur“ ist es, dass die Kinder unabhängig ihrer Herkunft kulturelle Impulse und einen Zugang zur Kultur erfahren und die Auseinandersetzung mit der zentralen Stellung der Natur im Leben des Menschen stattfindet. Hierdurch werden die Kreativität, das Verantwortungsbewusstsein und letztlich auch das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt, neue Lern- und Erfahrungsräume eröffnet und ein wichtiger Beitrag zu deren Persönlichkeitsentwicklung geleistet. Das Projekt ermöglicht den Lehrkräften außerdem einen ganz neuen Blick auf die Schüler und ihre Fähigkeiten. Auch die Schüler lernen sich in der Zeit des Projekts neu kennen.

### Ein Samenkorn wird gelegt

Schulleiterin Heide Fuhrmann bestätigte, dass die kulturelle Arbeit nach mehreren erfolgreichen „KulturTagJahr“-Projekten fest an der Schule verankert und zu einem wesentlichen Aspekt der Schulkultur geworden ist. „Die Zusammenarbeit mit den Künstlern ermöglicht es unseren Kindern, ein Jahr lang Schauen und Hören zu lernen. Sie zwingt sie auch dazu, im Sinne guter Qualität sich anzustrengen, zu üben und sich zu verbessern. Im ‚KulturTagJahr‘ wird ein Samen gelegt. Mein Wunsch ist es, dass dieser Samen weiter reift und sich zu gegebener Zeit entwickelt. Dann denke ich, können sich die Kinder als Heranwachsende und insbesondere als Erwachsene an ihre eigene schöpferische Kraft erinnern. Dann haben sie genug gelernt, um selbst künstlerisch tätig zu sein oder offen zu sein für das, was dann für sie zeitgenössische Kunst sein wird.“

## Busreise nach Bad Füssingen

**Bad Homburg (hw).** Das Rote Kreuz (DRK) bietet eine Busreise in das niederbayerische Bäderdreieck nach Bad Füssingen an. Gereist wird vom 22. Juli bis 4. August. Mit seinen drei Thermen, wunderschönen Naturlandschaften sowie modernen Gesundheitsangeboten ist der Kurort ganz auf die Bedürfnisse der Erholungssuchenden abgestimmt. Das ausgewählte Hotel mit Thermalbad, Süßwassersportbecken sowie einer Arztpraxis

und Physiotherapie lädt zum Wohlfühlen ein. Die Reise beinhaltet 13 Übernachtung mit Vollpension sowie die freie Benutzung des hoteleigenen Schwimmbads. Für Doppel- und Einzelzimmer belaufen sich die Kosten auf jeweils 1599 Euro. Anmeldeschluss ist der 1. Juni. Von ehrenamtlichen Helfern begleitet, beinhaltet die Reise außerdem einen Abhol- und Gepäckservice. Mehr Infos gibt es bei David Effertz unter Telefon 06172-129532.

## IMPRESSUM

### Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH  
**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim  
**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de  
 www.hochtaunusverlag.de  
**Anzeigenleitung:** Michael Boldt  
**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)  
**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)  
**Auflage:** 40 400 verteilte Exemplare  
**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.  
**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr  
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.  
 Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr  
**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 23 vom 1. Januar 2018  
**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH  
 Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## SUDOKU


2	3			8	4		
8	4				2		5
1		6			3	8	7
	3	8					
		9	1	7			
				6		7	
3	2	6		1			4
9	5				1		3
	7	2			6		8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	3	9	6	2	5	4	7	1
2	4	6	8	7	1	5	3	9
5	7	1	4	9	3	2	6	8
7	1	5	9	8	4	6	2	3
3	2	8	7	5	6	1	9	4
6	9	4	1	3	2	7	8	5
1	6	7	3	4	8	9	5	2
9	8	2	5	1	7	3	4	6
4	5	3	2	6	9	8	1	7


## DAS WETTER AM WOCHENENDE

**Freitag**  
25




13

**Sonntag**  
27

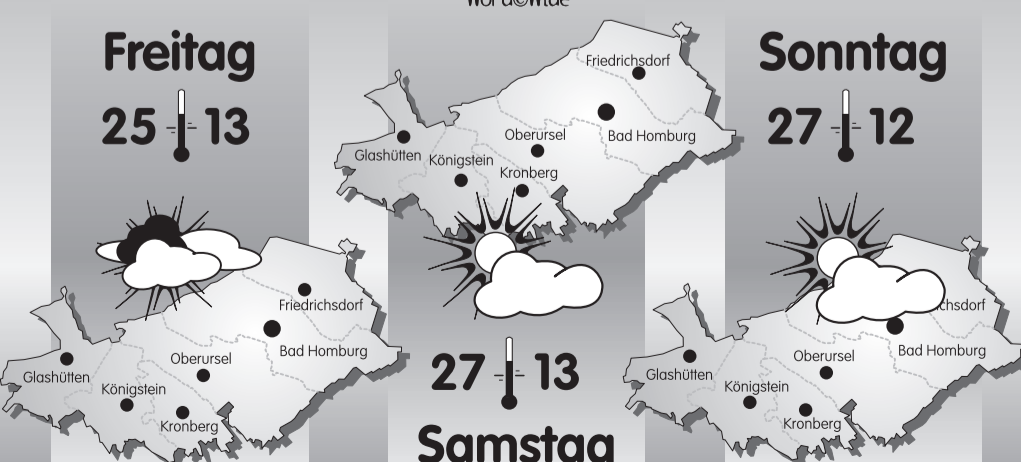


12

**Samstag**  
27



13



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



# Unser Gonzenheim

## Imbiss Nordmann

Lange Meile 9  
61352 Bad Homburg  
Tel. 06172/44235

Wir freuen uns über Ihren Besuch!  
Mo-Do 7.00-17.30 Uhr  
Fr 7.00-17.00 Uhr  
Wochenende und Feiertage geschlossen

[www.imbiss-nordmann.de](http://www.imbiss-nordmann.de)

## RAUMANSICHTEN:

Einrichtungsberatung  
Gerda Böckenförde  
06172/450663



[www.raumansichten-taunus.de](http://www.raumansichten-taunus.de)

## Spaziergang in die Gonzenheimer Geschichte

Gonzenheim besitzt wahre Schätze der Heimatgeschichte: Ob Oberbürgermeister Alexander Hetjes nun das „Börnchen“ oder die „Freiheitslinde“ meinte, die eher versteckt liegen, oder heimatliche Hotspots wie das Seedammbad und den Kulturbahnhof – vieles gibt es auf einem Rundgang durch den Stadtteil zu entdecken, der jetzt durch eine sogenannte Ortsrundgangstafel angeleitet wird. Mit der feierlichen Enthüllung der zweiteiligen Tafel vor dem Vereinshaus, Am Kitzenhof 4, geht ein Wunsch des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim in Erfüllung: „Wenn man die Wege zu den einzelnen geschichtlich bedeutsamen Orten durch Gonzenheim geht, sieht man den Stadtteil mit anderen Augen“, sagte der Vorsitzende des Geschichtlichen Arbeitskreises, Ernst Henrich. Gemeinsam mit dem Stadtoberhaupt, den Mitarbeiterinnen des Stadtarchivs und vielen Gonzenheimer Bürgern wurde die Errichtung der Tafel gefeiert.

Schon der Ausgangspunkt des 23 Stationen umfassenden Rundgangs durch den alten Ortskern, der mittels eines Faltblatts in zwei Stunden erlaufen werden kann, ist ein Kleinod der Baugeschichte Gonzenheims: Der Kitzenhof, 1619 als Bauerngehöft erbaut und in späteren Jahren als Gefängnis, als Heim der Freiwilligen Feuerwehr und schließlich als Bürgermeisterwohnung des Ortes genutzt, beherbergt heute das Gonzenheimer Museum. Wer sich auf den Rundgang begibt, kommt unter anderem an drei Standorten ehemaliger Mühlen vorbei: die Brendel'sche Mühle, die Große Schudtenmühle und die Mittelmühle, alle im 17. Jahrhundert erbaut und im Faltblatt mit Fotografien abgebildet, sind heute Standorte von Wohnhaus-Komplexen und erinnern doch an die mühenreiche Tradition Gonzenheims. Viel Wasser gab es schon immer im Ort: Das Börnchen ist der letzte echte Laufbrunnen in Bad Homburg und liegt versteckt am Möhrenbach. Seien es die berühmten Gonzenheimer Gasthäuser wie die „Zwibbel“ (Frankfurter Hof), der „Homburger Hof“ oder der „Darmstädter Hof“ – in dem Ort ließ es sich schon immer gut speisen und feiern. Einen Mittelpunkt bildet sicher die evangelische Kirche in der Kirchgasse, die schon im 16. Jahrhundert erwähnt und heute sehenswert restauriert ist. Ihr gegenüber steht im Pfarrgarten die Lutherische aus dem Dreißigjährigen Krieg – ein lebendes Denkmal der Geschichte.



Oberbürgermeister Alexander Hetjes enthüllt gemeinsam mit Ernst Henrich (3. und 4.v.l.) die neue Ortsrundgangstafel. Foto: a.ber

Die Gonzenheimer wären nicht sie selbst, wenn sie nicht auch an die Bedeutung ihres Stadtteils vor der Eingemeindung 1937 nach Bad Homburg erinnern würden: So holt ein zweiter, längerer Rundgang mit 20 Stationen weiter aus und führt die Wichtigkeit Gonzenheims damals vor Augen: In den Grenzen vor 1858 hat der Geschichtliche Arbeitskreis, von dem alle Texte des Faltblatts stammen, viele heute für die Kurstadt entscheidend wichtige Orte aufgelistet. Wer weiß heute noch, dass in früheren Zeiten die Grenzen Gonzenheims den Kurpark samt Quellen und Siamesischem Tempel, das Schlösschen am Wingertsberg, den alten Usinger Bahnhof in der Philipp-Reis-Straße und den Ellerhöhturm umfassten?

Die vom Bad Homburger Stadtarchiv mitgestaltete neue Ortsrundgangstafel, ist gerade dann ein Gewinn, wenn der Spaziergänger vor oder nach dem Rundgang auch dem Heimatmuseum im Kitzenhof einen Besuch abstattet. Liebevoll wurde hier vor genau fünf Jahren eine Schau der heimatlichen Geschichte eingerichtet – jeden

Sonntagnachmittag von 15 bis 17 Uhr sind die Mitglieder des Geschichtlichen Arbeitskreises anwesend, um ihre Heimatgeschichte weiterzugeben. Ein besonderer Genuss ist die Lektüre der beiden Broschüren „Historischer Rundgang durch Gonzenheim“ mit Rundgang durch den alten Ortskern und Rundgang durch die Außenbezirke, die im Museum zu erwerben sind, sich an den Rundgangs-Punkten orientieren und mit vielen Anekdoten und Informationen die Geschichte Gonzenheims noch mehr lebendig werden lassen.

## FUSSPFLEGE • NAGELMODELLAGE • KOSMETIKBEHANDLUNG SOMMERZEIT – BARFUSSZEIT



Uschi Himsl

Gunzstr. 9 / Gunzo-Center  
61352 Bad Homburg

[info@beauty-care-himsl.de](mailto:info@beauty-care-himsl.de)

Für unser Studio in Bad Homburg-Gonzenheim suchen wir baldmöglichst eine **nette Kollegin** für medizinische Fußpflege und alles was dazu gehört. **Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Telefon 06172 / 1859146  
Mobil 0178 / 9508637

Der nächste Erscheinungstermin von



ist am **Donnerstag, 20. September 2018**

Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,  
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11

stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.

– Hochtaunus Verlag –

**NEU**

## Chang Thai Massage

Im Gunzocenter –  
61352 Bad Homburg  
(U-Bahn Gonzenheim)

Öffnungszeiten **Montags – Samstags von 9 – 19 Uhr**  
**☎ 06172 - 2 20 20**

**10% Rabatt für die 1. Massage bei Neukunden**

## Kurzportrait

**38 Jahre Imbiss Nordmann in Gonzenheim**



Bereits seit 1969 existiert ein Imbiss am Standort Lange Meile 9, der 1980 in den Besitz der Familie Nordmann übergegangen ist. Damals waren es Hugo und Hannelore Nordmann, die den Imbiss zu einem beliebten Treffpunkt machten, der weit über Gonzenheim hinaus für seine Qualität und einmalige Atmosphäre bekannt war. Seit 2003 sind es nunmehr Tochter Alexandra und ihr Mann Kai, die das Geschäft mit viel Spaß am Kochen, Brutzeln und Entwerfen von neuen Gerichten und vor allem mit Freude am Kontakt zu ihren Kunden, weiterführen. Haben zu Beginn die Eltern noch tatkräftig mitgeholfen, so sind

es mittlerweile angestellte Mitarbeiter/innen die in der Küche und beim Service mithelfen und ohne die die Arbeit nicht mehr zu schaffen wäre. „Wir machen alles selbst: vom Braten der Frikadellen, über das Kochen und Zubereiten der Tagesgerichte. Wichtig ist uns dabei vor allem auch die enge und gute Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten aus der Region“, erklärt Alexandra Rieger. Das wissen auch die vielen Stammkunden zu schätzen, die sich hier mittags regelmäßig treffen. Ob Handwerker oder Bänker, man trifft sich beim Nordmann, tauscht sich aus und findet Zeit für ein Schwätzchen zwischen Würstchen, Schnitzel, Steaks, Pommes und mehr. Von Montag bis Freitag erwarten den hungrigen Gast jeweils wechselnde Tagesgerichte zu zivilen Preisen. Geöffnet ist der Imbiss Nordmann montags bis donnerstags von 7.00 – 18.30 Uhr und freitags von 7.00 – 17.00 Uhr. Samstags, sonntags und an Feiertagen ist geschlossen. Telefonische Bestellungen sind unter Tel. 06172 – 44235 möglich. Wer mehr wissen möchte schaut einfach unter [www.imbiss-nordmann.de](http://www.imbiss-nordmann.de) oder kommt am besten einmal selbst vorbei und überzeugt sich vom einmaligen Angebot bei Imbiss Nordmann.

Ihre Alexandra und Kai Rieger



**Tierarztpraxis**  
Sandra Meyer

Frankfurter Landstraße 170  
61352 Bad Homburg  
Fon 06172-44090  
Fax 06172-459135

[www.tierarztpraxis-bad-homburg.de](http://www.tierarztpraxis-bad-homburg.de)

## Stern-Apotheke

Ihr freut Euch schon, wartet gespannt:

Auf Urlaub, Cocktails, Sonne, Strand?

Die freie Zeit ganz zu genießen!

Doch oft werdet Ihr überrannt:

von Kopfweh, Juckreiz, Sonnenbrand.

Der Fußspitz sowie Herpes sprießen.

Übelkeit nach Eisgenuss?

Schweißbildung im Überfluss?

Soweit muss es gar nicht kommen!

Kommt zu uns, wir haben Rat!

Auf die Reise mitgenommen

habt Ihr allzeit was parat.

Das Team der Stern-Apotheke berät Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Gesundheit. Für Ihre unbeschwerte Sommer- und Urlaubszeit!

Frankfurter Landstr. 61 · 61352 Bad Homburg  
Tel. 06172 / 42 115

Mo – Fr 8.30 – 13.00 Uhr u. 15.00 – 18.30 Uhr  
Sa 8.30 – 13.00 Uhr

## Kurzportrait

## Praxisjubiläum 10 Jahre Tierarztpraxis Sandra Meyer

Unsere Assistenztierärztin, Frau Elskamp, ist im Mai glückliche Mutter geworden und befindet sich zur Zeit in Mutterschutz. Während dieser Zeit unterstützt Tierärztin Kirsten Weiß unser Team.

Anlässlich unseres zehnjährigen Praxisjubiläums findet am

**Samstag, 21. Juli 2018** ein

**Fest mit Tag der offenen Praxistür**

statt. Näheres erfahren Sie

im Juli in der Presse und auf

unserer Internetseite

[www.tierarztpraxis-bad-homburg.de](http://www.tierarztpraxis-bad-homburg.de)

**Tierarztpraxis Sandra Meyer**

Frankfurter Landstr. 170

61352 Bad Homburg-Gonzenheim

[www.tierarztpraxis-bad-homburg.de](http://www.tierarztpraxis-bad-homburg.de)

**Mo. – Fr. von 8 – 12 Uhr**

**Mo, Mi, Do von 15 – 18 Uhr**

Für tierärztliche Konsultationen vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

**Ihr persönlicher Tier-Termin unter dieser Nummer: 06172-44090**



Nadine Geissler, Nirvana Sedic,  
Tierärztin Sandra Meyer,  
Tierärztin Kirsten Weiß, Evelyn Ramb



Das Praxis-Team freut sich sehr auf Ihren Besuch!





Ernst Ritter von Marx im Familienkreis: Er absolvierte 1887 als Kadett seinen Militärdienst bei den Dragonern. Mit Fähnrich Hans von Meiss duellierte er sich aufgrund dessen antisemitischer Äußerungen 1888 in Kassel. Obwohl der Zweikampf unblutig endete, verurteilte das Gericht von Marx zu drei Monaten Festungshaft in Ehrenbreitstein. *Repro: fch*

## Ernst Ritter von Marx: ein Mann mit Visionen

**Bad Homburg (fch).** Die 25 Meter lange Altstadtbrücke, lange Zeit eine der Hauptverkehrsachsen der Kurstadt, trägt seit 1955 seinen Namen. Die erste Fly-over-Bridge Deutschlands ist zugleich eines von mehreren Beispielen für die Weitsicht, Tat- und Durchsetzungskraft von Ernst Ritter von Marx – geboren 1869 in Wien, gestorben 1944 in England. Doch die Stadt verdankt dem Visionär, der 1901 zum Bürgermeister und bereits ein Jahr später zum Oberbürgermeister (1902-1905) gewählt wurde und ab 1904 Landrat des Obertaunuskreises war, noch viel mehr. Einen interessanten Einblick in das Leben und Werk des ausgezeichneten Verwaltungsfachmannes, Militär- und Motorsport-begeisterten gewährte Kreisarchivar Peter Maresch in seinem Vortrag „Zwischen Kurstadt und Kaiser – Neues zu Landrat Ernst Ritter von Marx“. Dank der beiden neu entdeckten Bände von Marx „Erinnerungen I + II“ konnte Bekanntes durch Neues ergänzt werden. Die jeweils ungefähr 400 Seiten starken Bücher haben zwar „keinen Tagebuchcharakter, doch sie stellen eine wertvolle Introspektive eines politischen Protagonisten im wilhelminischen Homburg dar“. Die Bände enthalten Dokumente aus Marx Leben zwischen 1887 und 1912. Die Bandbreite reicht von Fotos, Broschüren, Urkunden über Denk- und Bittschriften bis zu einem handgeschriebenen Brief von Kaiser Wilhelm II. Marx wurde 1869 als Sohn des Wiener Bankiers Ludwig Heinrich Ritter von Marx geboren. Die wohlhabende, jüdische Familie konvertierte. Sie zog 1871 nach Frankfurt um, wo der Vater Aufsichtsrat im „Frankfurter Bankverein“ wurde. „Ernst Ritter von Marx betrieb zunächst von 1886 bis 1887 humanistisch orientierte Studien in Genf, um dann in Berlin

und Leipzig bis 1891 Jura zu studieren.“ Danach war er als preußischer Verwaltungsbeamter in verschiedenen Positionen und Städten tätig bis er Bürgermeister von Bad Homburg wurde. In diese Zeit fällt die Gründung der „Fohlenweide“ in Dornholzhausen, dem heutigen Erlenhof.

Marx nahm sich ab 1902 den Finanzproblemen der Stadt an. „Der neue Bahnhof sollte gebaut werden, und die Stadt war zu erheblichen Unterhaltskosten und dem Straßenausbau verpflichtet, was sich auf 700 000 Reichsmark summierte.“ Das zweite große Problem war das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, das 1896 zum Vollgymnasium ausgebaut wurde. Dadurch stiegen die Kosten auf fast zehn Prozent der Gesamtausgaben der Stadt an. Erst 1915 gelang die Überführung der Schule an den preußischen Staat. Marx zielte mit seiner Politik darauf ab, die wirtschaftliche Infrastruktur der Stadt auf ein breiteres Fundament zu stellen. „Seine Überlegungen gipfelten in der langen Rede vor der Stadtverordnetenversammlung am 6. Januar 1904. Diese kann mit Fug und Recht als das wichtigste Dokument seiner politischen Tätigkeit gelten.“ Um die Einwohnerzahl zu erhöhen, wurden neue Baugebiete an der Dornholzhäuser Chaussee (Saalburgstraße), ein neues Industriegebiet südlich des Bahnhofs (Gewerbepark Mitte) und ein Villengebiet am Höllstein/Hardwald ausgewiesen. Anschaulich schilderte Maresch, wie geschickt der Kommunalpolitiker Ernst Ritter von Marx darin war, seine Projekte vorzubereiten und umzusetzen, aber auch, wie er antisemitischen und politischen Anfeindungen ausgesetzt war. „So wie der Bau der Altstadtbrücke mit seiner Zeit als Bürgermeister verknüpft ist, so ist seine Zeit als Landrat mit dem Werk ‚Auf zum Taunus! Unternehmung zur Hebung des Verkehrs und Förderung der Besiedelung im südlichen Taunus‘ verbunden“. Mit der 5000 Exemplare umfassenden Werbeschrift sollte „Städtern“, sprich Frankfurtern, der Taunus als Wohnort angepriesen, die Ausweisung von Baugebieten in die Hand der Kommunen gelegt – damals ein Novum – und der Tagestourismus angekurbelt werden. Zu den erfolgreichen Projekten gehören außer den genannten auch die Einrichtung des Offizierslazarets in Falkenstein (1906-1909), dem heutigen Hotel Kempinski. Gescheiterte Projekte sind der Bau einer Bahn von Homburg nach Königstein und der einer Kampf- und Weihstätte auf der Feldbergkuppe „Olympia auf dem Feldberg“.

Unbestritten bis heute sind die Verdienste Ernst Ritter von Marx für die Stadt und den einstigen Obertaunuskreis. Oft finanzierte er Projekte aus eigener Tasche vor. Seinen Sitz als Landrat hatte Ritter von Marx samt Dienstwohnung in der Louisenstraße 88/90. Die Familie residierte in der hochherrschaftlichen Villa in der Kaiser-Friedrich-Promenade 111a. Der vollständige Artikel von Peter Maresch erscheint im nächsten „Mitteilungsheft“ des Vereins für Geschichte und Landeskunde. Der lädt wieder nach der Sommerpause am 10. September zum Start der neuen Vortragsreihe 2018/19 zu einem Vortrag mit dem Alt-historiker Professor Dr. Alexander Demandt in das Kurhaus ein.



Ernst Ritter von Marx mit Kaiser Wilhelm II. in Bad Homburg. Mit dem jüngeren Bruder des Kaisers, Prinz Heinrich von Preußen, teilte von Marx seine Begeisterung für den Rennsport. *Repro: fch*

## Wechsel bei der Heiterkeit – Frauenpower an der Spitze

**Bad Homburg (hrk).** Wahlen standen bei der Jahreshauptversammlung des Carnevalvereins Heiterkeit auf der Tagesordnung. Der bisherige Vorsitzende Hans Georg Zettlitzer stand nach fast neun Jahren an der Spitze des Vereins als Sitzungspräsident und Vorsitzender nicht mehr für die Position zur Verfügung.

Als er im Januar 1980 in die Heiterkeit eintrat, war vom Vorstandsposten noch keine Rede. 1981 war er jedoch schon Mitwirkender in der Regie, begeisterte als Bänkelsänger und war 2. Schriftführer (1984 bis 1993). Ob als Büttenredner oder Zugmarschall, der Verein stand für ihn immer an erster Stelle. Die bronzene Spange erhielt er nach elf Jahren für seinen Einsatz bei der Heiterkeit verliehen. Als zweiter Sitzungspräsident war er 2001 bis 2004 aktiv, und 2002 war es dann die silberne Spange, die er als Auszeichnung erhielt. Die Kampagne 2003/2004 verlief unter seiner kommissarischen Leitung, und im Januar 2004 leitete er seine erste Sitzung. Dies begeisterte die Vereinsmitglieder so sehr, dass er von da an als Sitzungspräsident die Prunksitzungen moderierte.

Weitere Auszeichnungen, die Zettlitzer erhielt, sind die silberne Ehrennadel der Stadt 2004, der Verdienstorden des Bundes deutscher Karnevalisten 2006, der närrische Magistratsorden 2010 und die goldene Spange des Vereins für 33 Jahre aktive Vereinsarbeit. Seit 2010 hatte er zudem die Position des Vorsitzenden inne – doch beide Aufgaben zusammen sind sehr viel Arbeit, und so überlegte der Vorstand, wer in die großen Fußstapfen Zettlitzers als Vorsitzender treten könnte.

### Staffelstab für eine Frau

Die Wahl fiel einstimmig auf eine Frau, die seit vielen Jahren aktiv und für ihr Organisationstalent bekannt ist. Cornelia alias Conny Henrizi-Freund trat vor vielen Jahren als Lyra-Spielerin in die Heiterkeit ein, tanzte in der Garde und im Großen Ballett. Seit einigen Jahren trainiert sie die Großen, die Dance Factory. Sie war bereits Jugendvertreterin in der Heiterkeit und hat als Hofdame im Hofstaat von Elmar und Gabi 1989 brilliert. Der Vorstand sprach Conny Henrizi-Freund an, ob sie es sich vorstellen könnte, den Vorstandsposten zu übernehmen, und sie sagte ja. Mit großer Mehrheit wurde sie nun an die Vereinspitze gewählt. Dieter Schaller ist ihr Stellvertreter, Hans Georg Zettlitzer wird weiterhin auf seine charmant-witzige und kurzweilige Art die Sitzungen moderieren. Claudia Brendel wurde 1. Schriftführerin, und Claudia Böck bleibt 2. Schriftführerin. Der Vorstand besteht weiterhin aus Olga Reut-Göpel als Kassiererin und Désirée Blecher als ihre Stellvertreterin, Jugendvertreterin Claudia Gehring und Stellvertreterin Nadine Krack. Über weitere Vorstandsmitglieder informiert die Internetseite.

Erstmals steht eine Frau an der Spitze der Heiterkeit und führt den Verein durch das 100-jährige Jubiläum im Jahr 2019. Mit „einem guten Team“ im Rücken fällt es ihr sicher nicht schwer. Auch die Tollität wird im näch-

ten Jahr von der Heiterkeit gestellt – es kommt viel auf den Verein zu. Gespannt sind die Mitglieder, welche neuen Impulse die weibliche Spitzenkraft dem Verein geben wird. Ideen habe sie bereits, sagt die neue Vereinschefin. Conny Henrizi-Freund ist verheiratet und hat einen Sohn. Eines ihrer Ziele ist, den Spielmannszug neu aufzustellen. So begann die Akquise bereits in einer Schule. Weitere Schulen und Musikschulen sollen folgen.

### Spielmannszug nach vorne

Auch beim Laternenfest können sich Interessierte mit Conny Henrizi-Freund und den anderen Spielmannszug-Mitgliedern über den Spielmannszug austauschen und sich darüber informieren. Musikalisches Gespür sei von Vorteil, aber keine Bedingung. Wer Spaß daran hat, Musik zu machen, kann dienstags ab 20 Uhr im Vereinshaus, Kirdorfer Straße 77, vorbeischaun. Erste Infos gibt Conny aber auch telefonisch unter 0176-34450308.

Das 100-jährige Vereinsjubiläum wirft seine Schatten voraus. Zum Kirdorfer Stadtteilstell wird am 18. August im Heimatmuseum am Kirchberg eine Ausstellung zum Heiterkeit-Geburtstag eröffnet. Die Werke sind bis Aschermittwoch zu besichtigen. Außerdem hat die Planung für das Mai-Wochende (24. bis 26. Mai 2019) mit einem großen Festzelt auf der Bach begonnen. Das ganze Jahr über wird das Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür, einem Flohmarkt sowie weiteren Aktivitäten gefeiert.

Narrenratspräsident Torsten Hainz freut sich über den femininen Einschlag, den der Narrenrat nun bekommt: „Ich freue mich sehr, dass die Heiterkeit wieder eine aktive Persönlichkeit aus den eigenen Reihen für dieses Amt gefunden hat.“

Wer sich über die Heiterkeit und den Spielmannszug informieren möchte, kann auf die Internetseite unter [www.carnevalverein-heiterkeit.de](http://www.carnevalverein-heiterkeit.de) schauen.



Cornelia „Conny“ Henrizi-Freund erhält den Staffelstab der Heiterkeit aus den Händen von Hans Georg Zettlitzer. *Foto: Klein*

## Start für Oldtimer-Rallye

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 26. Mai, ab 9.30 Uhr startet die Benefiz-Oldtimer-Rallye „Weißer Turm Klassik“ an der Central Garage im Niederstedter Weg. Das Gemeinschaftsprojekt des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss Förderverein mit Unterstützung von Zonta Club Bad Homburg, Lions Club Bad Homburg Weißer Turm und von Rotary Club Bad Homburg-Schloss geht diesmal mit 60 Oldtimern an den Start.

Die Initiatoren und Organisatoren des Events, Brigitte Milse-Dressel (Zonta), Uwe Kolb (Lions Club Bad Homburg Weißer Turm) und Ralph Bibo (Rotary Club Bad Homburg-Schloss), zeigten sich erfreut über die große Resonanz. „Das Konzept unserer Benefiz-Rallye ist ein Erfolgsmodell, das dieses Jahr zum nunmehr dritten Mal am Start ist – jetzt brauchen wir nur noch schönes Wetter“, so Ralph Bibo. Nicht nur durch die Teilnehmer, sondern auch durch viele Sponsoren werde die „Weißer Turm Klassik 2018“ zu einem Segen für soziale Projekte. Unter den Sponsoren sind beispielsweise HSBC Trinkhaus, Mercedes Senger Bad Homburg, Taunus Sparkasse sowie Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel. Auch in diesem Jahr fließen die Erlöse wieder guten Zwecken in der Kinder- und Jugendarbeit zu. Dazu zählen Projek-

te wie die „KulturKinder Hochtaunus!“ – ein Projekt vom Verein „KulturLeben Hochtaunus“, der Verein „Natur und Psychomotorik“ sowie das Jugendsinfonieorchester des Hochtaunuskreises.

Das Jugendsinfonieorchester wird, unterstützt durch „Weißer Turm Klassik 2018“, für 19. Juni um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Generalprobe gemeinsam mit Kantorin Susanne Rohn in die Erlöserkirche einladen. Auch bei der dritten Auflage der Rallye dürfen sich die Teilnehmer auf eine erlebnisreiche Oldtimerausfahrt durch traumhafte Landschaften von Taunus und Westerwald sowie auf jede Menge „Benzingespräche“ unter Gleichgesinnten freuen. Ziel wird der Schloßhof des Bad Homburger Schlosses sein, wo ab etwa 16 Uhr die seltenen historischen Fahrzeuge aus vielen Jahren Automobilgeschichte von allen Bürgern ausgiebig in Augenschein genommen werden können.

Liebhaber historischer Autos sind außerdem eingeladen, zum Start der Rallye ab 9.30 Uhr an die Central Garage zu kommen und mit dem Schirmherrn, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, die Fahrzeuge auf die Strecke zu schicken.

Weitere Informationen zur Rallye gibt es unter [www.weisser-turm-klassik.de](http://www.weisser-turm-klassik.de).



Die Künstlerin Katja Bergmann-Sternkopf gestaltet mit Simon und John die Tischbeine im IB-Hort Stierstadt. Im Hintergrund ist die bemalte Tischplatte zu sehen. Foto: Niebling

## Inklusives Projekt „Kultour“ für einen bunten Hochtaunus

**Hochtaunus** (how). Der Internationale Bund (IB) hat ein inklusives Projekt konzipiert – die „Kultour“ für einen bunten Hochtaunus. Es soll unterschiedlichste Menschen „an einen Tisch“ holen, Raum für Begegnung schaffen und Vorurteile abbauen: Klienten mit Behinderung werden gemeinsam mit nicht behinderten Menschen, Kindern, Jugendlichen, Senioren und Flüchtlingen kreativ. In vier größeren öffentlichen Events und vielen „kleinen“ Aktionen erhalten sie Unterstützung von regional bekannten Künstlern.

Im Rahmen der Veranstaltungen gestalten sie Tische und Stühle aus und mit verschiedenen Materialien. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame kreative Schaffen, die Begegnung und gegenseitige Inspiration von Menschen, die bisher nur wenige Berührungspunkte hatten. „Kultour“ bedeutet, Kultur mobil und für alle sichtbar machen.

### Seite an Seite sitzen

Die jeweils gestalteten Stühle und Tische des Projekts werden im Hochtaunuskreis „mitreisen“ und als Zeugnis für ein gelungenes, buntes und inklusives Miteinander stehen. Die Möbelstücke stehen nach ihrer Umgestaltung als Synonym für „Zusammenrücken“. Beim Abschlussfest werden alle Kunstobjekte zu einer großen, bunten Tafel zusammengestellt, an der die Akteure und Besucher Seite an Seite sitzen und feiern. Zum Auftakt hat die Oberurseler Künstlerin Katja Bergmann-

Sternkopf, die auch Ideengeberin für das Tisch-und-Stühle-Projekt war, im IB-Hort Stierstadt den ersten Tisch mit einer Gruppe Kinder gestaltet. Sechs lebhaftes Jungs waren mit dem Pinsel konzentriert bei der Sache und verschafften dem Tisch ein wunderbar buntes Gewand. Neben den Kindern werden aktuell auch Bewohner der IB-Wohnrichtung in Bommersheim und Flüchtlinge aktiv.

### Station am Brunnenfest

Eine weitere Station der Kultour ist das Brunnenfest in Oberursel. Am Sonntag, 27. Mai, zwischen 13 und 15 Uhr sind in Liloh's Lounge, Obere Hainstraße 13, alle Besucher zum künstlerischen Schaffen eingeladen. Mit Unterstützung des IB-Beirats, unter anderem Landrat Ulrich Krebs, dem Oberurseler Bürgermeister Hans-Georg Brum, dem Bad Homburger Oberbürgermeister Alexander Hetjes und anderen bekannten Personen des öffentlichen Lebens im Hochtaunus soll bei Sekt und Häppchen zu Werke gegangen werden. Weitere Events finden in der Kirdorfer IB-Wohnrichtung mit dem Kunsttherapeuten Andreas Hett statt, im Schlosspark Bad Homburg in gemeinsamer Aktion mit dem Sinclair Haus und in Wehrheim mit dem schottischen Künstler Andrew Ward. Mit 3000 Euro unterstützt die Alte Leipziger Versicherungsgruppe aus Oberursel das ehrgeizige Projekt im Rahmen ihrer Aktion „Cents lindern Not“.

Elektrisierend: Vital und ohne Rückenschmerzen in den Sommer...

- Anzeige -

## Neues fitbox-Studio in Bad Homburg

Einen freien Platz für lange Trainingseinheiten inmitten von Meetings, Freizeit und Familie zu finden fällt vielen Menschen schwer. Die Lösung: Effektives und konzentriertes Training. Das 20-minütige EMS-Training bei fitbox ist genau das Richtige für alle, die mit minimalem Zeitaufwand nach dem maximalen Trainings-Ergebnis suchen. Gerade einmal 20 Minuten des intensiven Personal-Trainings sind pro Woche erforderlich, um ein sichtbares Trainingsergebnis zu erzielen. Die spe-

ziell ausgebildeten Trainer sorgen dafür, dass die Übungen exakt und somit wirkungsvoll ausgeführt werden. Gemeinsam werden die Trainingsziele festgelegt und die Wirkung regelmäßig kontrolliert sowie angepasst. „Die Kontrolle des Fortschritts und der Spaß am Training selbst sind für uns besonders wichtig“, erklärt Cornelis van den Adel, Inhaber des neuen Studios an der Ecke Schöne Aussicht / Thomasstraße. „Denn wir möchten nicht, dass man bei uns Mitglied wird und dann nicht zum Training kommt oder die Trainingsziele nicht erreicht“, ergänzt er. Doch was ist das Geheimnis des fitbox Trainings? fitbox hat ein durch Personal Trainer betreutes EMS-Ganzkörpertraining konzipiert. EMS bedeutet Elektrische Muskel-Stimulation. Es ist schonend für die Gelenke, da es völlig ohne physische Krafteinwirkung auskommt. Das Resultat: Körperperfekt wird reduziert, Muskulatur aufgebaut, Bindegewebe gestrafft, der Stoffwechsel aktiviert und die generelle Leistungsfähigkeit gesteigert. Studien belegen, dass das Training nicht nur zur Senkung des Bluthochdruckes, sondern auch zur Vorbeugung von Osteoporose und zur Verringerung von Rückenbeschwerden beitragen kann.



**fitbox**  
DIE FITNESS REVOLUTION

fitbox Bad Homburg  
Thomasstraße 9-11  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172 / 9080 635  
www.fitbox.de

**fitbox**  
DIE FITNESS REVOLUTION

Nur im Vorverkauf über **30% sparen!**

EMS Personal Training

**Neueröffnung in Bad Homburg**  
Thomasstraße 9-11

100 m zum Kurhaus

06172 / 9080 635 • badhomburg@fitbox.de  
jetzt anmelden unter [www.fitbox.de](http://www.fitbox.de)

## Lions golfen für den guten Zweck

**Hochtaunus** (how). Bereits zum elften Mal lädt der Lions Club Bad Homburg Hessenpark zum Benefizgolfturnier ein. Für den guten Zweck gegolft wird am Samstag, 9. Juni, ab 10 Uhr im Golf-Club Schloss Braunfels. Das Golftunier war das erste Event, das der Club gleich nach seiner Gründung veranstaltet hatte. „Wir tun alles dafür, dass es auch in diesem Jahr wieder für alle Golfer und anderen Gäste zu einem besonderen Ereignis wird“, sagt Clubpräsident Mischa Towfighi. Das Besondere diesmal: ein Schnupperturnier unter der Leitung von Marc Müller-Dragsusch, Master-Pro-

fessional der PGA of Germany. Mit dem Reinerlös von etwa 50 000 Euro in den vergangenen zehn Jahren konnten die Lions eine Vielzahl von wohltätigen und hilfreichen Projekten in der Region fördern. In diesem Jahr soll das Pilotprojekt zum Aufbau einer Service- und Beratungsstelle zur integrierten ambulanten palliativen Versorgung im Hochtaunuskreis unterstützt werden. Dieses Projekt wurde durch den Oberurseler Dr. Michael Hentschel im Hochtaunuskreis initiiert. Zudem wird der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Frankfurt/Rhein-Main (AKHD) unterstützt.

## Gospelkonzert mit dem Chor „PraiSing“

**Bad Homburg** (hw). Unter dem Titel „Time to help“ findet am Sonntag, 27. Mai, ab 17 Uhr ein Benefizkonzert des Lions-Clubs in der Erlöserkirche statt. Es singt der Gospelchor „PraiSing“. Der Chor der Erlöserkirche entstand im Jahr 2000 aus einem Projekt unter der Leitung von Christiane Rust. Seit Anfang 2009 liegt die Chorleitung in den Händen von Wolfgang M. Weiß. Zum 15-jährigen Bestehen 2015 gab sich der Chor einen eigenen Namen – „PraiSing“. Mittlerweile besteht der Chor aus 60 Mitgliedern. Bekannte Gospels wie „Oh Happy Day“ oder „Down By The Riverside“ gehören ebenso zum Repertoire wie traditionsreiche Spirituals oder Stücke zeitgenössischer Gospelkomponisten. Karten für das Konzert kosten zwischen zehn und 20 Euro und sind im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter [www.adticket.de](http://www.adticket.de) zu haben.

## Gemeinsam frühstücken

**Bad Homburg** (hw). Im Rahmen der generationsübergreifenden Angebote lädt das Rote Kreuz für Freitag, 25. Mai, von 9 bis 11 Uhr zum Frühstück in der Begegnungsstätte, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, ein. Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam frühstücken“ sind zu dieser Veranstaltung alle Senioren, Großeltern mit ihren Enkeln, aber auch alleinstehende ältere Menschen eingeladen, gemeinsam ein Frühstück zu genießen. In diesem Monat steht das Frühstück unter dem Motto Kräuter. Das Angebot ist kostenpflichtig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Anzeige

Ihr Immobilienmakler vor Ort

RE/MAX Immobilien



Niemand vermittelt weltweit mehr Immobilien als RE/MAX

Liebe Leser/innen,

gerne möchten wir uns bei Ihnen persönlich vorstellen, denn es ist wichtig zu wissen, wer hinter **The RE/MAX Collection** steht. Diskretion, Seriosität, beste Kontakte zu Architekten, Notaren, Banken und Sachverständigen sind unsere Stärken.

Wir verfügen über **langjährige Erfahrung** und begleiten unsere Kunden aus dem **In- und Ausland** erfolgreich bei ihrem Immobilienkauf und -verkauf.



Ob es um den **Verkauf oder die Vermietung** Ihrer Immobilie geht - **wir sind für Sie da!**  
**Louisenstraße 97** (Ecke Kisseleffstraße) oder rufen Sie uns an: **06172 – 18 57 20.**

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:  
[www.remax-badhomburg.de](http://www.remax-badhomburg.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**



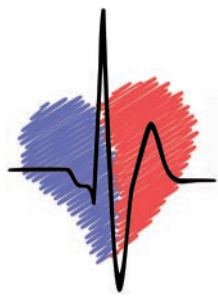
## 4 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin  
Dr. med. Stefan Schübler, FESC  
Facharzt für Kardiologie/Innere Medizin

### Leistungsspektrum:

Herzinfarkt/Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen  
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. MRT-Untersuchungen für Schrittmacher- und Defibrillatorträger  
EKG/Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (ohne störende Manschette),  
Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge,  
Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen  
und interventionellen Eingriffen am Herzen

Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 • Fax: 06173 99 69 511  
61476 Kronberg • Hainstraße 4 • E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de



## Musikalische Talentschmiede präsentiert sich in vier Konzerten

**Hochtaunus** (how). Erstmals beweisen die „Laureaten“ des „Mendelssohn-Wettbewerbs KulturRegion FrankfurtRheinMain“ ihr Können bei vier Preisträgerkonzerten.

Drei professionelle Jurys wurden an den beiden ersten Wochenenden im Mai von Freitag nachmittag bis Sonntagabend nahezu durchgehend gefordert. Denn erstmals haben sich fast 400 Kinder und Jugendliche zum Wettbewerb in sechs Kategorien und sieben Altersgruppen angemeldet.

Die Kategorien des „19. Mendelssohn-Wettbewerbs KulturRegion FrankfurtRheinMain 2018“ decken ab: Klavier solo, Klavier vierhändig, erstmals Klavier sechshändig, Kammermusik für Klavier und Streicher, Streicher solo (Violine, Viola, Violoncello) und Kammermusik für Streicher in den Altersgruppen bis maximal 21 Jahre.

### Auf internationalem Niveau

Nicht nur die Anmeldezahlen haben sich jedes Jahr überboten, sondern auch die musikalische Qualität der Jugendlichen. Benjamin Brainman, Vorstandsmitglied und Leiter des Wettbewerbsbüros seit 2004: „Die künstlerischen Leistungen unserer besten Teilnehmer können definitiv dem internationalen Ver-

gleich standhalten. Einige unserer früheren Laureaten bestreiten bereits eine internationale Karriere wie zum Beispiel Christopher Park.“

Besonders sind den Jurymitgliedern in diesem Jahr die beiden Altersgruppen C und D – Jugendliche von elf bis 14 Jahren – durch ihre herausragend guten musikalischen Leistungen aufgefallen. Aus diesem Grunde wird der Veranstalter zum ersten Mal vier anstatt drei Preisträgerkonzerte ausrichten. Sie finden statt am Sonntag, 3. Juni, um 11 Uhr in der Aula der Frankfurt International School, An der Waldlust 15, in Oberursel, am selben Tag um 16 Uhr in der Aula der Philipp-Reis-Schule, Färberstraße 10, in Friedrichsdorf, am Sonntag, 10. Juni, um 16 Uhr im Casino des Schafhofs, Schwalbacher Straße, in Kronberg – hierzu ist eine Anmeldung unbedingt bis spätestens 1. Juni erforderlich – sowie am Sonntag, 17. Juni, um 15 Uhr im Theatersaal des Augustinums, Georg-Rückert-Straße 2, in Bad Soden.

Wie üblich wird keine Eintrittsgebühr erhoben. Über freiwillige Spenden nach den Konzerten freut sich der Vereinsvorstand, da diese Einnahmen der erste Schritt zur Finanzierung des „20. Mendelssohn-Wettbewerbs KulturRegion FrankfurtRheinMain 2019“ sind.

## Draußen sitzen: neue Außenmöbel für den Hessenpark

**Hochtaunus** (how). Entwürfe für Sitzbänke, Tische und Abfallsysteme – die sollten Studierende der Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach im Rahmen eines Gestaltungswettbewerbs mit dem Freilichtmuseum Hessenpark entwickeln. Entstanden sind beeindruckende Beiträge, die noch bis zum 1. Juli im Haus Heck zu sehen sind.

Museumsleiter Jens Scheller hatte den Teilnehmern anspruchsvolle Kriterien ins Hausaufgabenheft geschrieben: Besonders wichtig waren ihm die Auswahl geeigneter Materialien, eine gute ergonomische Gestaltung und ein ästhetisches Erscheinungsbild, mit dem sich das Museum identifizieren kann. Von der Kreativität und Praxisorientierung der studentischen Wettbewerbsbeiträge waren er und sein Museumsteam begeistert: „Insgesamt 14 Studierende der HfG unter Leitung des Lehrbeauftragten Knut Völzke haben ihre Entwürfe für neue Außenmöbel eingereicht. Die meisten hätten wir uns hervorragend im Museumsgelände vorstellen können.“

### Innovativ und originell

Doch letztlich konnten nur drei der 14 Entwürfe ausgezeichnet werden. Welche das sind, musste eine siebenköpfige Jury entscheiden, der die Auswahl aufgrund der vielen guten Designvorschläge mehr als schwer fiel. Der dritte Platz ging an Christian Bax, der in seinem Entwurf „Knicke“ eine bewusst eigenständige Formensprache verwendet, die sich vom historischen Umfeld des Museums abhebt und in ihrer Klarheit und zeitgenössischen Erscheinung ein echtes Statement setzt. Rena Chilas gewann mit ihrem Modell „Rou“ den zweiten Platz. Der Entwurf überzeugt mit Innovationsgeist und Originalität. Das Zusammenspiel von Holzelementen und spiegelnden Oberflächen aus Metall lässt das Freilichtmuseum als Ganzes zum Akteur werden und zeigt es als Sinn- und Spiegelbild von lebendiger Geschichte, Gegenwart und Zukunft.

Karlotta Klußmann gewann das Herz der Jury und den ersten Platz mit dem modularen Aufbau ihres Möbelsystems „Escabelle“. Dieser lässt sich für unterschiedliche Szenarien im

Hessenpark konfigurieren und spiegelt auf diese Weise die Vielseitigkeit und Lebendigkeit des Museums wider. Die Grundgestalt der Sitzbank weckt Assoziationen zum ältesten und einfachsten Sitzmöbel, dem Holzschemel.

Dozent Knut Völzke ist stolz auf die Leistung seiner Gruppe: „Die Betreuung der Arbeiten hat mir viel Freude bereitet. Die Studierenden haben sich mit der anspruchsvollen Themstellung des Realisierungswettbewerbs intensiv auseinandergesetzt und vielfältige Entwurfskonzepte erarbeitet, die sich sehen lassen können. Besonders begeistert hat mich das anhaltende Engagement im gesamten Projektverlauf.“ Die Jury musste sich für einen ersten Platz entscheiden. Für Knut Völzke spielt diese Wahl aber nur eine untergeordnete Rolle: „Mir zeigen die individuellen Leistungen und die Zugewinne, die alle Teilnehmer für sich erreicht haben, dass es bei diesem Projekt eigentlich 14 Gewinner gibt.“

Es ist geplant, den erstplatzierten Entwurf in einer Auflage von circa 50 Ensembles zu realisieren und im Museumsgelände zu installieren. „Wir werden zunächst die Bänke verorten, anschließend die Produktionskosten ermitteln und dann mit Unterstützung des Förderkreises in die Akquise von Spendengeldern einsteigen“, erklärt Scheller die nächsten Schritte. Auf den neuen Außenmöbeln sitzen können die Besucher dann voraussichtlich in der Museumssaison 2019. Alle Entwürfe sind im Internet unter <https://www.hessenpark.de/draussen-sitzen/> zu sehen.

In der Jury vertreten waren Museumsleiter Jens Scheller, Cornelia Albrecht, stellvertretende Vorsitzende des Förderkreises, Stefanie Wolf vom Besucherservice, Pia Preuß, Fachbereichsleiterin Kommunikation und Marketing Hessenpark, Dr. Thilo Schwer, Absolvent der HfG Offenbach und dort seit 2014 Lehrbeauftragter für Produktsprache und Designtheorie, Professor Sabine Winkler, Absolventin der HfG Offenbach und seit 2004 Professorin im Fachbereich Gestaltung der Hochschule Darmstadt, sowie Johannes Fuchs, Absolvent der Hochschule für bildende Kunst Hamburg im Fachbereich Produktdesign, seit 2005 Dozent im Fachbereich Produktdesign an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel.



Karlotta Klußmann konnte die Jury mit dem modularen Aufbau ihres Möbelsystems überzeugen.  
Foto: Hessenpark

## Intensivseminar für Existenzgründer

**Hochtaunus** (how). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus – die Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel – bietet auch 2018 geförderte Intensiv-Existenzgründerseminare an. Für die Durchführung konnte wieder die Akeba Akademie gewonnen werden. Gedacht ist dieses Seminar für alle, die Interesse an einer Selbstständigkeit haben, ein eigenes Unternehmen gründen, ein bestehendes Unternehmen übernehmen wollen, oder den Schritt in die Selbstständigkeit bereits vollzogen haben und sich fachlich weiterbilden möchten. Inhalt des Seminars sind unter anderem Businessplan, Unternehmensform, Fördermöglichkeiten, Kalkulation, Gewinnermittlung und Steuern. Gründungsberater Frank-Thomas Kraft legt besonderes Augenmerk auf die praktische Anwendbarkeit der vermittelten Inhalte. Die Teilnahmegebühr beträgt 119 Euro. Der Seminartermin ist am Freitag, 8., und Samstag, 9. Juni, von 9 bis 18 Uhr im Rathaus Oberursel. Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter [www.akeba.de](http://www.akeba.de).

## Familienfreizeit auf die Insel Spiekeroog

**Hochtaunus** (how). Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau lädt zu einer Familienfreizeit auf die Nordseeinsel Spiekeroog ein. Gereist wird vom 23. Juni bis 7. Juli. Vor allem für Familien mit Kindern hat die Insel der kurzen Wege viel zu bieten: Alle Ausflugsziele lassen sich bequem zu Fuß erreichen, es fahren keine Autos und kaum Fahrräder. Bis zu 45 Kinder (ab drei Jahre) und Erwachsene übernachten gemeinsam im gut ausgestatteten Haus Barmen, das direkt am Dorf und nicht weit vom Hafen entfernt liegt. Kleine Pfade führen von dort zu einem bewachten Badestrand. Es wird ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm angeboten, von Kreativ- und Spielangeboten für Kinder bis hin zu Gymnastik und Nordic Walking für die Erwachsenen. Die An- und Abreise erfolgt mit dem Bus. Anmeldung und weitere Informationen gibt es bei Mechthild Köhl, Telefon 06151-6690155, E-Mail: [frauenreisen@EvangelischeFrauen.de](mailto:frauenreisen@EvangelischeFrauen.de), oder im Internet unter [www.EvangelischeFrauen.de](http://www.EvangelischeFrauen.de).

Audi Service



# Mobiler Servicecheck

Kompetent und kostenlos



25.-26. Mai 2018  
von 09.00-18.00 Uhr



An den Drei Hasen 39,  
61440 Oberursel



Präsentiert von Ihrem:  
**Audi Zentrum Bad Homburg/Oberursel**  
Autohaus Marnet GmbH & Co. KG



Anna-Lena I.



## Grußwort von Brunnenkönigin Anna-Lena I.

Liebe Orscheler,  
liebe Gäste des Brunnenfestes,  
ich möchte Sie, als Ihre 40. Brunnenkönigin, gemeinsam mit meinem Brunnenmeister Herbert, ganz herzlich zum diesjährigen 39. Brunnenfest begrüßen. Die Stadt Oberursel, in der ich als echtes „Weißkerscher Mädele“ lebe und arbeite, ist für mich etwas ganz Besonderes. Die Schönheit der Stadt zeichnet sich vor allem durch ihre Lage im Vordertaunus, ihre Mischung aus Tradition und Moderne sowie natürlich durch die herzlichen Bewohner aus. Daher sehe ich voller Erwartungen den vielen Begegnungen und Eindrücken entgegen, die wir an den Brunnenfesttagen gemeinsam sammeln dürfen. Besonders danke ich allen Ehrenamtlichen und Bewohnern der Stadt, die mit ihrer Zeit, Mühe und Geduld dazu beitragen, dass das Brunnenfest auch in diesem Jahr unvergesslich wird. Als besonderen Höhepunkt am Samstag, 26. Mai lade ich Sie um 11 Uhr in den Brunnenhof der Gemeinde St. Crutzen in Weißkirchen ein, um dort gemeinsam mit meinem Brunnenmeister und mir meinen Brunnen einzuweihen. Ich freue mich auf vier erlebnisreiche Tage mit Ihnen, bei hoffentlich gutem Wetter in unserer wunderschönen Brunnenstadt.  
Es grüßt Ihre 40. Brunnenkönigin Anna-Lena I.

**ECCO®**

**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

## Biblische Brunnen (-Fest) Geschichte

Diesmal verbirgt sich hinter dem bewährten Motto für den ökumenischen Festgottesdienst zum Brunnenfest ein Bild des neutestamentlichen Propheten Johannes aus dem Buch der Offenbarung 21,6. Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. Um welchen Durst es geht, welche Bedeutung Jesus Christus hierbei hat und was es bedeutet, dass alles umsonst zu bekommen, davon handelt der Gottesdienst. Die Predigt wird gemeinsam gestaltet von Elke Peglow (katholische St. Ursula Gemeinde), Theodor Höhn (Ev.-Luth. St.-Johannes-Gemeinde) und Patrick Will (Freie evangelische Gemeinde). Für die musikalische Gestaltung sorgt eine Projektband unter der Leitung von Annette Lehnhard und Iris Quiring. Weiterhin sind beteiligt ein Posaunenchor mit Studenten der Lutherisch Theologischen Hochschule Oberursel. Durch den Gottesdienst führt Gottfried Cramer, Öffentlichkeitsreferent der Klinik Hohe Mark und Prädikant der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. In der Fürbitte werden seelsorgliche Themen und das aktuelle Thema „Vom Durst nach Wohnraum!“ aufgegriffen.

## Ein guter Schuss auf die Scheibe

Am Brunnenfest-Samstag, 26. Mai, von 14 bis 18 Uhr und am Brunnenfest-Sonntag, 27. Mai, von 10 bis 16 Uhr findet das beliebte „Jedermannschießen“ um die Brunnenfestscheibe statt. Auf dem Gelände des ältesten Vereins von Oberursel, Forsthausweg, bietet dieser eine beliebte Attraktion für alle Schießsportbegeisterten an. Mit dem Kleinkalibergewehr wird unter kundiger Aufsicht geschossen, und jeder kann es einmal probieren. Das macht Spaß, und wer Lust auf mehr hat, kann gerne einfach mal so

zu den Öffnungszeiten vorbeikommen, um Auge, Konzentration und Hand zu trainieren. Das Mindestalter für die Schützen zum Jedermannschießen beträgt zwölf Jahre in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt: Es gibt Leckeres vom Grill und Kühles zum Trinken. Der beste Schütze erhält dann nach der Auswertung die handgemalte, beliebte Scheibe von der Brunnenkönigin überreicht.



**ara**

**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel





# 39. Oberurseler Brunnenfest 2018

## Oberursel lädt zum Feiern ein: das 39. Brunnenfest beginnt

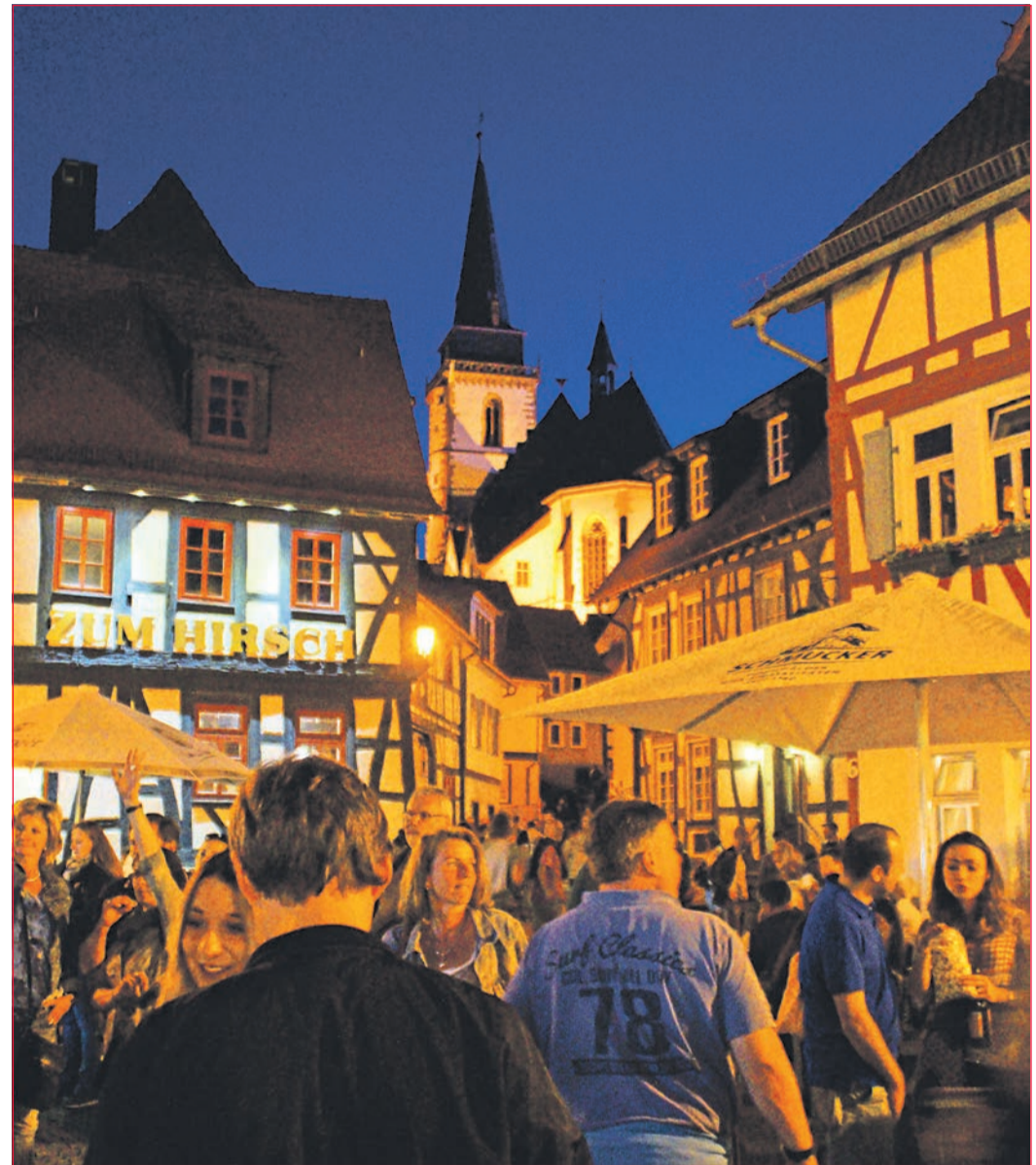
Vom 25. bis 28. Mai feiert Oberursel das 39. Brunnenfest. „Alle Bürgerinnen und Bürger und die zahlreichen Gäste sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns in der historischen Altstadt zu feiern“, freut sich Bürgermeister Hans-Georg Brum.

Förderung Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) mit eigenen Ständen und kulinarischen Köstlichkeiten – in diesem Jahr unter dem Motto „Hessisch International“. Zur Tradition geworden ist inzwischen die VFOS-Tombola. Das Los kostet zwei Euro, der Erlös kommt der Vereinsarbeit zugute. Lose gibt es direkt am VFOS-Stand im Europadorf oder bei den „fliegenden Losverkäufern“. Die Gewinne können sofort im Europadorf abgeholt werden.

### Bleiche – Generationen – Inklusion

Auf der Bleiche erwartet die großen und kleinen Besucher ein moderner Vergnügungspark. Neben den Publikumsbeliebten Skipper und Autoscooter locken weitere Fahrgeschäfte. Losbuden und viele weitere Attraktionen runden das Angebot ab – für Jeden und jedes Alter ist etwas dabei! Die Kindermeile ist speziell für die kleineren Gäste und die Jugend zeigt ihr Können beim Kickfaktor – beides ist am Samstag. Für die Senioren ist der Hof des Treffs in der Hospitalstraße am Brunnenfest-Samstag und -Sonntag jeweils von 12 bis 21 Uhr geöffnet. Die aktiven Mitglieder der Freunde und Förderer des Seniorentreffs „Altes Hospital“ bewirten die Gäste mit Kartoffelpuffern, leckeren Waffeln nach „Omas Rezept“, Kaffee, Ananasbowle und diversen Kaltgetränken. Zusätzlich findet an beiden Tagen ein großer Flohmarkt statt.

Das Netzwerk „oberursel all’inclusive“, ein Verbund der Oberurseler Schulen und Ein-



richtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen, lädt bereits zum sechsten Mal zum Bandmeeting in den Schulgarten der Helen-Keller-Schule, Im Portugall 15, ein. Am Brunnenfest-Samstag spielen zwischen 14 und 18.30 Uhr vier Bands aus Oberursel:

„I-Bee’s“ (IB Behindertenhilfe Bommersheim), „hörStuRtz“ (Oberurseler Werkstätten), „Highway to Helen“ (Schulband der Helen-Keller-Schule) und „Tom & Jerries“ aus Oberursel. Zusätzlich wird es ein „Bandmeeting Allstars Special geben.

**BIRKENSTOCK®**  
**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

Innerhalb des Festgebiets wird es auch diesmal wieder zu Beeinträchtigungen für Anwohner kommen. Brum bittet daher alle bereits vorab um Verständnis: „Wie bei allen Festen in dieser Größenordnung sind Beeinträchtigungen nie auszuschließen. Alle Beteiligten werden jedoch sehr bemüht sein, diese auf ein möglichst erträgliches Maß zu reduzieren.“ Die „Brunnenfestwache“ ist Freitag und Samstag in der Stadtbücherei (Telefon 0175-1103751) und danach in der Polizeistation (Telefon 06171-62400) erreichbar.

Während der Festtage darf bis zu folgenden Uhrzeiten Musik gemacht werden: Freitag und Samstag bis 24 Uhr, Sonntag und Montag bis 23 Uhr. Ausschankende im gesamten Festgebiet und Betriebszeit für die Fahrgeschäfte auf der Bleiche ist am Freitag und Samstag um 10 Uhr sowie Sonntag und Montag jeweils um 24 Uhr.

In der gesamten Altstadt laden die unterschiedlichsten Stände mit nationalen und internationalen Speisen und Getränken zum Verweilen ein. Auf dem Marktplatz bietet die „Frankfurter Volksbank Bühne“ ein buntes Programm.

Im Europadorf in der Weidengasse präsentieren sich traditionell die Oberurseler Partnerstädte gemeinsam mit dem Verein zur

**TOMS**  
**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

## Kultour im Lilohhs

„Kunst & Begegnung“ heißt es im Café Lilohhs am Brunnenfest-Sonntag von 13 bis 15 in der Oberen Hainstraße 13. Der Internationale Bund (IB) hat ein inklusives Projekt konzipiert – die „Kultour“ für einen bunten Hochtaunus. Klienten mit Behinderung werden gemeinsam mit nicht behinderten Menschen, Kindern, Jugendlichen, Senioren und geflüchte-

ten Menschen kreativ. Im Café Lilohhs werden mit Unterstützung des IB-Beirats, unter anderem Landrat Ulrich Krebs, der Oberurseler Bürgermeister Hans-Georg Brum, der Bad Homburger Oberbürgermeister Alexander Hetjes und andere bekannte Personen des öffentlichen Lebens im Hochtaunus bei Sekt und Häppchen zu Werke gehen.

## Parken in der Innenstadt

Neben den Parkhäusern werden drei größere Parkflächen rund um die Innenstadt ausgeschildert und können von Besuchern genutzt werden: der Rolls-Royce-Betriebsparkplatz, das Parkdeck an der Feldbergschule und der Park & Ride Platz am Bahnhof. Bürgermeister Hans-Georg Brum appelliert an die Festbesucher, mit öffentlichen Ver-

kehrsmitteln oder per Fahrrad zu kommen, damit möglichst wenige Engpässe entstehen. Wer trotzdem mit dem Auto kommt, hat während des Brunnenfests die Möglichkeit, in den Parkhäuser Altstadt, Stadthalle und City-Parkhaus bis Dienstag, 29. Mai, zu parken. Die Parkhäuser haben durchgehend geöffnet.

## Brunnenfest-Programm am Freitag, 25. Mai 2018

- 17.30 Ökumenischer Gottesdienst „Zu den Quellen des Lebens! Eine biblische Brunnen(fest)geschichte.“ Mit Elke Peglow, Theodor Höhn und Patrick Will. Liturgie: Gottfried Cramer & Projektband unter der Leitung von Annette Lehnhard und Iris Quiring; Posaunenchor der Lutherisch Theologischen Hochschule Oberursel –kath. Kirche, Selbst. ev.-luth. Kirche St. Johannes-Gemeinde, Freie ev. Gemeinde und Klinik Hohe Mark, Marktplatz
- 17.30 - 1 Uhr Live-Musik „Voll Daneben“, Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
- 18 Uhr „Orscheler Gebabbel“ – Straußwirtschaft Alt Orschel, Wiederholtstraße/Eingang am Marktplatz
- 18 Uhr „House und Elektro“ mit Francois Brezer – SV Bommersheim, Ecke Ackergasse/Schlenkergasse
- 18 Uhr Live-Musik „4 More“ – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
- 18.30 Uhr Eröffnung des Brunnenfests durch Brunnenkönigin Anna-Lena I., Brunnenmeister Herbert und Bürgermeister Hans-Georg Brum – Vereinsring Oberursel, Podium Marktplatz
- 18.30 Uhr Miniband (Cool Kids), Pfarrei St. Ursula, St.-Ursula-Gasse
- 19 Uhr **„Rock and Blues“ mit Andy Sommer** Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften – Europadorf, Weidengasse
- 19 Uhr DJ Blindfish – Techno und House mit Andi Becht – Lilohh’s Lounge, Obere Hainstraße 13
- 19 Uhr „Perdido“ - Ja(n)zz International, Pfarrei St. Ursula, St.-Ursula-Gasse
- 19 Uhr Live-Musik mit „Tom & Jerries“, Danny’s Hofgebabbel, Bleichstraße 10
- 20 Uhr „Gastone“ – Harald Lux, im Hof der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
- 20 - 24 Uhr „Pfund“ – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
- 20 - 24 Uhr „Astor Clubband“ mit Pop, Soul, Latin & Jazz – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse
- 20.30 Uhr „The Distance“ – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
- 20.30 Uhr „DJ Francois Brezer & el Marco“ mit Techno und House – Lilohh’s Lounge, Obere Hainstraße 13

**KURSANA**  
VILLA

**Brunnenfest 2018**  
Alt-Oberurseler BRAUHAUS  
www.meinbier.de

**Draussen, live und Eintritt frei!**

Fr.	25.05. 20 Uhr	Astor Club Band
Sa.	26.05. 12 Uhr	Blechbuckel
	20 Uhr	SO GREEN
So.	27.05. 12 Uhr	Eastend Jazzband
	19 Uhr	Sommernacht der Tracht KRACHLEDER
Mo.	28.05. 12 Uhr	Gaudi-Express
	19 Uhr	The Silverballs

Im Ausschank: Brunnenfestbier  
Alt-Oberurseler Brauhaus · Ackergasse 13 · 61440 Oberursel  
Tel. 06171 – 54370 · www.meinbier.de · info@meinbier.de



## 39. Oberurseler Brunnenfest 2018

**AUTOHAUS Koch**  
Familiär... Persönlich...

**Autohaus Koch GmbH**  
An den Drei Hasen 3  
61440 Oberursel / Ts.  
Tel.: 06171 / 59 00-0  
Fax: 06171 / 55 0 55  
info@AutohausKoch.com

www.AutohausKoch.com

Audi Service  
VW  
SEAT  
SKODA

## Hessisch international im Europadorf

Zum Brunnenfest findet man im romantischen Ambiente der Weidengasse traditionell das Europadorf, wo sich der Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften (VFOS) gemeinsam mit den Partnerstädten „Hessisch Internationale“ präsentiert.

Neben russischem Wodka, herzhaften und süßen Piroggen sind in diesem Jahr dort Tee, Käse, Roséwein, Orscheler Apfelwein sowie am Stand des VFOS sommerliche, frisch gemixte Longdrinks im Angebot. Außerdem kann man deutschen Weißwein und täglich wechselndes „Fingerfood-Mix“ genießen. Am Montag wird zudem hausgemachter Spundekäse im Angebot sein. Am Sonntag ab 14.30 Uhr erwartet die Gäste auch in diesem Jahr zur besten Kaffeezeit wieder eine Blechkuchenparty, zu der sich der Shanty-Chor als musikalische Begleitung angesagt hat.

Für die Unterhaltung auf der kleinen Bühne sorgen während der vier Tage unter anderem der Rockmusiker Andy Sommer, die Jazzformation „Perdido“, die Rockband „Bright Side Four“, das Pop-Trio „Gestaltung

des Tages“, Robert Brusell sowie die hessischen Äbbelwoi-Jungs „Ochs & Ochs“. Zur Tradition geworden ist inzwischen die VFOS-Tombola, die mit freundlicher Unterstützung durch das Rilano Hotel, die Stadtwerke und die Stadt Oberursel sowie das Alt-Oberurseler Brauhaus durchgeführt wird. Interessante Preise, wie Gutscheine für Themenbuffets oder Frühstück im Rilano-Hotel, das Oberurseler Schwimmbad oder das Brauhaus warten genauso auf die glücklichen Gewinner wie zahlreiche Sachpreise. Der Erlös aus dem Losverkauf kommt der Vereinsarbeit zugute. Jedes Los kostet zwei Euro. Die Lose

**KEEN**  
**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

sind direkt am VFOS-Stand im Europadorf oder bei den „fliegenden Losverkäufern“ erhältlich. Die Gewinne können sofort eingelöst werden.

## Kindermeile und Talentshow für Jugendliche



Traditionell findet am Brunnenfest Samstag in der Oberen Hainstraße die „Kindermeile“ statt. Von 15 bis 18 Uhr bieten der Kultur- und Sportförderverein und das Kinderhaus sowie verschiedenen Vereine und Institutionen eine

tag erst um 17 Uhr richtig an und zwar auf der Bühne am Marktplatz mit der Talentshow „Kickfactor – ... und was kannst du? – zeig uns dein Talent“. Die Talentshow ist eine Kooperation vom Stadtschülerrat und Jugendbüro und ist kein Wettbewerb. Es geht allein um die Unterhaltung. Das Publikum darf dabei auch mitmachen, denn der Stadtschülerrat hat einige Spiele zum Mitmachen vorbereitet.

Die ersten Künstler haben bereits zugesagt, darunter das Sängerrinnen-Duo Lewalter und Nathalie Kreuzer sowie der Michael-Jackson-Performer Timm Köhl (17), der im letzten Jahr schon dabei war. Auch die Band der Freien Waldorfschule Vordertaunus spielt zur Unterhaltung auf.

Weitere Teilnehmer werden allerdings noch gesucht, egal, ob sie etwas Sportliches, etwas mit Geschicklichkeit oder Denksport vorführen wollen. Da die Künstler alle dem Publikum vorgestellt werden, kann der Kickfactor auch der Sprungbrett zu etwas Größerem werden. Sogar die Moderation wird von Jugendlichen übernommen.

Wer Lust hat, sein Talent vorzuführen, kann sich gerne anmelden. Informationen dazu gibt es im Jugendbüro per E-Mail an jugendbuero@oberursel.de, auf der Internetseite unter www.jugendbuero-oberursel.de oder unter Telefon 06171-628714 sowie von jedem Schulvertreter.

**fitflop**  
FOOTWEAR  
**Schuh-SPAHR**  
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

breite Auswahl an Aktivitäten für kleine Besucher. Spiel und Spaß steht im Vordergrund, mit kostenfreien Bastelangeboten und Bewegungsspielen.

Für Jugendliche fängt der Brunnenfest-Sams-



## Sperrungen und Behinderungen rund um das Brunnenfest

Wie jedes Jahr zum Brunnenfest werden einige Straßen wieder voll gesperrt: Am Rahmentor, Eppsteiner Straße, Weidengasse, Marktplatz, Ackergasse, Schlenkergasse, Portstraße und Heinestraße von Donnerstag bis Dienstag, 29. Mai:

Marienstraße, Silcherstraße, Schulstraße, Hollerberg, Im Portugall, Marxstraße, Korfstraße, Obere Hainstraße und der Homm-Kreisel in Richtung Eppsteiner Straße von Freitag bis Dienstag. Der westliche und südliche Bereich der Altstadt kann nur über Fül-

lerstraße/Altkönigstraße und der östliche Bereich nur über Homm-Kreisel/Eppsteiner Straße erreicht werden. Durchfahrtsberechtigungsausweise für Anwohner werden nicht ausgegeben. Die Zeiten der Vollsperrungen sind verbindlich. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass in zahlreichen Straßen rund um das Festgebiet die Verkehrsführung, gerade im Hinblick auf die Einbahnstraßenregelung, geändert wird.

Während des Brunnenfestlaufs sind weitere Straßen für die Dauer des Laufs gesperrt.

Gelaufen wird auch durch die Herzog-Adolph-Straße, den Maasgrundweg und den Altenhöfer Weg, hier kann es zu Behinderungen kommen. Zusätzlich wird während der Starts zwischen 10 und 10.20 Uhr der Verkehr in der Oberhöchstatter Straße/Füllerstraße in Richtung Kronberger Straße bei Ankommen der Läufer durch die Polizei kurzfristig angehalten. Die Zu- und Abfahrt zum Dorint Hotel muss über die Straße „An der Heide“ erfolgen. Zudem wird es zahlreiche Halteverbote geben, die unbedingt ein-

zuhalten sind. „Unsere Ordnungspolizei hat die Anweisung, dass Pkws, die z.B. Rettungsfahrzeuge behindern, unverzüglich abgeschleppt werden. Dies gilt auch für Fahrzeuge, die in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der Parkmarkierungen abgestellt sind.“

Ich hoffe allerdings, dass wir hiervon so gut wie keinen Gebrauch machen müssen, damit möglichst alle Besucher das Fest und unsere Stadt in guter Erinnerung behalten werden“, so Bürgermeister Brum.

## Brunnenfest-Programm am Samstag, 26. Mai 2018

11 - 12.30 Uhr	<b>Einweihung des St.-Crutzen-Brunnens</b> durch Brunnenkönigin Anna-Lena I. und Brunnenmeister Herbert – Vereinsring Oberursel Hof des Gemeindezentrums St. Crutzen, Weißkirchen	17 Uhr	<b>„Orscheler Gebabbel“</b> – Straußwirtschaft Alt Orschel, Wiederholtstraße/Eingang am Marktplatz
11 - 20 Uhr	<b>Kunsthändlermarkt</b> – Vereinsring Oberursel, Rathausplatz	17 - 19 Uhr	<b>„Kickfaktor – und was kannst Du?“</b> – Vereinsring Oberursel mit dem Jugendbüro, Podium Marktplatz
12 - 15 Uhr	<b>Frühschoppen mit „Blechbuckel“</b> – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13	17.30 - 19 Uhr	<b>„Rock und Pop“ mit Dani, Georg &amp; Thomas</b> – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaft, Weidengasse
14 - 18 Uhr	<b>Jedermannschießen</b> um die Brunnenfestscheibe – Schützenverein Oberursel, Schießstand, Forsthausweg 9	18 Uhr	<b>„House und Elektro“ mit Mr. Rod</b> – SV Bommersheim, Ecke Ackergasse/Schlenkergasse
14 - 18.30 Uhr	<b>Bandmeeting „Oberursel All inclusive“</b> mit den Bands „Hörsturz“, „Springtime Experience“, „Highway to Helen“ und der <b>Rockband der Integrierten Gesamtschule Stierstadt</b> „Café Helene“ ist geöffnet – Helen-Keller-Schule, Im Portugall 15	18 Uhr	<b>„Das Beste aus drei Jahrzehnten“ mit Dj Timo</b> – Danny's Hofgebabbel, Bleichstraße 10
15-16 Uhr	<b>Live-Musik „10 Jahre Jugend Brassband“</b> – Karnevalverein Frohsinn, Podium Marktplatz	19 - 24 Uhr	<b>„White Room“ Rock, Oldies, Pop</b> – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
15 - 17 Uhr	<b>Öffnung St.-Ursula Kirchturm und Turmmuseum</b> , Freundeskreis St. Ursula, Kirche St. Ursula	20 - 23 Uhr	<b>„Nuwanda“ The Voice of Rock'n'Roll</b> – Pfarrei St. Ursula, St.-Ursula-Gasse
15-18 Uhr	<b>Kindermeile</b> – Kultur- und Sportförderverein, Kinderhaus und Vereine, Obere Hainstraße	20 Uhr	<b>Live-Musik mit „Cover to Cover“</b> – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
15 Uhr	<b>Kaffee und Kuchen zur Kindermeile</b> – zur Erinnerung an das „Café Lilohs“, Lilohs Lounge, Obere Hainstraße 13	20 Uhr	<b>„Frisch gepresst“</b> – Lilohs Lounge, Obere Hainstraße 13
15-16 Uhr und 16-17 Uhr	<b>Storyhour für Kinder „Cock-a-Doodle-hoo“</b> – Helen Doron Early English Lernzentrum – Museumshof	20 Uhr	<b>„A Tribute to Johnny Cash“</b> – Harald Lux, im Hof der Firma Reul & Vogt, Vorstadt 39
16.30-17.30 Uhr	<b>Konzert Bläserchor Liebfrauen</b> – Pfarrei St. Ursula, Hof St. Ursula, St.-Ursula-Gasse	20 - 24 Uhr	<b>„Bright Side Four“</b> – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaft, Weidengasse
17 Uhr	<b>Live-Musik mit „Gestaltung des Tages“</b> – Lilohs Lounge, Obere Hainstraße 13	20 - 24 Uhr	<b>„So Green“</b> – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
17 Uhr	<b>„Acoustic Inside“</b> – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen	20 - 24 Uhr	<b>„Backtrip Dancerock“</b> – Vereinsring Oberursel, Marktplatz



## Brunnenfest-Programm am Sonntag, 27. Mai 2018

- |  |   |
|--|---|
| <p>10 - 14.30 Uhr <b>Brunnenfestlauf</b> – Siegerehrung um 13 Uhr, Turn- und Sportgemeinde Oberursel, Marktplatz</p> <p>10 - 16 Uhr <b>Jedermannschießen</b> – Schützenverein Oberursel, Schießstand, Forsthausweg 9</p> <p>11 Uhr <b>„Live-Musik mit Sascha Jäger“</b> zum Frühschoppen – Straußwirtschaft Alt Orschel, Wiederholtstraße/Eingang am Marktplatz</p> <p>11 - 20 Uhr <b>Kunsthändlermarkt</b> – Vereinsring Oberursel, Rathausplatz</p> <p>11 - 12.15 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> – Kirche St. Ursula; danach Mittagessen im Hof, St.-Ursula-Gasse</p> <p>12 - 15 Uhr <b>„Eastend Jazzband“ – Cool Jazz</b> – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13</p> <p>13 Uhr <b>„Steel-Dart-Turnier“</b> – Billardclub Oberursel, Hof der Hospitalkirche<br/>Anmeldung ab 12 Uhr, maximal 24 Teilnehmer</p> <p>14 - 17 Uhr <b>„Der Straßenkreuzer St. Ursula kreuzt auf“</b> – Kirche St. Ursula, St.-Ursula-Gasse</p> <p>14 - 17 Uhr <b>„Kellnerwettstreit“</b> – Vereinsring und Kerbebuschen Oberursel, Marktplatz</p> <p>14.30 - 16 Uhr <b>„Shanty Chor Oberursel“</b> – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaft, Europadorf, Weidengasse</p> <p>15 - 17 Uhr <b>Turmbesteigung und Kirchenmuseum geöffnet</b> – Freundeskreis St. Ursula, Kirche St. Ursula</p> <p>15 Uhr <b>Entenrennen auf dem Urselbach</b> – Förderverein des Lions Clubs Oberursel, Start am Bachpfädchen, Ziel: Brücke in der Straße „Im Portugall“ oberhalb des Festplatzes Bleiche</p> <p>15 - 16 Uhr <b>Kasperletheater</b> – Förderverein Kinderlang, Brunnenfesthof St. Ursula, St.-Ursula-Gasse</p> <p>15 - 17.30 Uhr <b>„World of Musicals“ – Musicalsshow</b> mit Schülern der Academy of Stage Arts, Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee</p> | <p>15-16 Uhr und <b>Storyhour für Kinder „Cock-a-Doodle-hoo“</b> – Helen Doron Early English Lernzentrum – Museumshof</p> <p>16-17 Uhr <b>„Dornbusch City Limits“</b> – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen</p> <p>17 - 18 Uhr <b>„Shanty Chor Oberursel“ die Waterkant im Hessenland</b> – Vereinsring Oberursel, Marktplatz</p> <p>17.30-23 Uhr <b>„Robert Brusell, Duo 49, Strings &amp; Duo Forty two Years“</b> – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften – Europadorf, Weidengasse</p> <p>18 Uhr und <b>Live-Musik mit den „Stierstädter Spatzen“ und mit „Vincent Ruhl“</b> – Pfarrei St. Ursula, Hof, St.-Ursula-Gasse</p> <p>19.30 Uhr <b>Live-Musik mit „Rumors Kitchen“</b> – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee</p> <p>18 - 23 Uhr <b>„Melodiengeflüster“</b> – Danny's Hofgebabbel, Bleichstraße 10</p> <p>18.30 - 20 Uhr <b>„Sven Poth“</b> – Vereinsring Oberursel, Marktplatz</p> <p>18.30 Uhr <b>„Actionteam“</b> – Harald Lux, im Hof der Firma Reul &amp; Vogt, Vorstadt 39</p> <p>18.30 - 20 Uhr <b>„Bright Side Four“</b> – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen</p> <p>19 - 23 Uhr <b>„Back to the 80th and 90th“</b> – SV Bommersheim, Ecke Ackergasse/Schlenkergasse</p> <p>19 - 23 Uhr <b>„Rocksound in Lederhosen“</b> – Sommernacht der Tracht – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13</p> <p>19.30 Uhr <b>„Astor Club Band“</b> – Lilohh's Lounge, Obere Hainstraße 13</p> <p>20 - 23 Uhr <b>„DJ Jarock“</b> – Vereinsring Oberursel, Podium Marktplatz</p> <p>20.30 Uhr <b>„Babs – Jolly Rock“</b> – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen</p> |
|--|---|

## Rechtzeitig eine Renn-Ente sichern!

Das Entenrennen am Urselbach ist wieder der Höhepunkt am Brunnenfest-Sonntag. Für Kinder und Eltern gleichermaßen interessant und aufregend ist es am Brunnenfest-Sonntag, 27. Mai, mit Start zum Vorlauf um 15 Uhr. Der Lions-Club Oberursel veranstaltet das spannende Rennen in diesem Jahr zum 14. Mal. Pünktlich um 15 Uhr werden in zwei Vorläufen je 750 Enten zu Wasser gelassen, von denen sich die jeweils 150 schnellsten Enten für den finalen Lauf qualifizieren. Brunnenkönigin Anna-Lena I., Brunnenmeister Herbert und Bürgermeister Hans-Georg Brum sind dafür verantwortlich, dass der Start am Urselbach hinter der Feuerwehr Mitte pünktlich und einwandfrei abläuft. Begeisterte und lautstarke kleine und große Fans sorgen mit Stöcken, Schirmen oder DirektEinstieg in den Bach dafür, dass hängengebliebene oder müde Enten wieder flottgemacht werden und auf die Rennstrecke zurück finden. Einlauf und Ziel ist an der Brücke „Im Portugall“, wo auf die Ge-

winnerenten wie in den vergangenen Jahren schon attraktive Preise warten. Der Erlös kommt dieses Jahr dem Projekt Kinderhelden zugute, einem Mentoring-Programm zur Unterstützung von Grundschulkindern mit schwierigen Startbedingungen. Ehrenamtliche Mentoren und je ein Kind bilden ein festes Tandem. In diesen Tandems sollen Kinder Potenziale spielerisch, mit Freude und ohne Leistungsdruck entdecken, um sich in einer zunehmend komplexer werdenden Welt gut zurechtfinden und sich integrieren zu können. Rennkarten können zu drei Euro pro Stück oder zu zehn Euro für vier Stück am Samstag in der Vorstadt neben dem Sporthaus Taunus, Kummelstraße, und vor dem Edeka-Markt im Camp-King erworben werden. Restbestände sind auch am Brunnenfest-Stand des Lions-Clubs Oberursel in der Weidengasse sowie auf der Kindermeile in der Oberen Hainstraße und am Renntag selbst an der Rennstrecke erhältlich.



Psychiatrie – Psychotherapie – Psychosomatik

**DIGD** **Klinik Hohe Mark Oberursel (Taunus) Frankfurt am Main**

KLINIKEN *fachlich kompetent – christlich engagiert*

## Brunnenfest-Programm am Montag, 28. Mai 2018

- 11 Uhr **„Live-Musik“** mit Sascha Jäger zum Frühschoppen – Straußwirtschaft Alt Orschel, Wiederholtstraße/Eingang am Marktplatz
- 12 Uhr **Frühschoppen** – Danny's Hofgebabbel, Bleichstraße 10
- 12 - 16 Uhr **„Gaudiexpress“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
- 17 - 23 Uhr **„Plug'n'Play“** – Internationaler Verein Windrose, Garten in der Neutorallee
- 18 Uhr **„Sven Poth“** – Danny's Hofgebabbel, Bleichstraße 10
- 18 Uhr **„Back to the 80th and 90th“** – SV Bommersheim, Ecke Ackergasse/Schlenkergasse
- 18 Uhr **Live-Musik mit „Shlicks“** – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
- 18 Uhr **„Vincent Ruhl“** – Kirche St. Ursula, St.-Ursula-Gasse
- 18 - 19.30 Uhr **„Fourty Two Years“** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
- 19 - 23 Uhr **„Silverballs“** – Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergasse 13
- 19 Uhr **„Perdido und Gäste“** – Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaft, Weidengasse
- 19.30 Uhr **„Duett Komplet“** – Lilohh's Lounge, Obere Hainstraße 13
- 20 - 23 Uhr **„ClassX“** – Vereinsring Oberursel, Marktplatz
- 20.30 Uhr **„Frau Mona Live“** letztmalig – Verein für Reittherapie von Behinderten, Strackgasse am Barbara-Brunnen
- 22.30 Uhr **Feuerwerk der Schausteller** – in der Verlängerung der Straße „Im Portugall“ in den Portwiesen – 100 Meter Sicherheitszone wird eingerichtet, die Feuerwehr sperrt ab!

## BALKON- & BEETPFLANZEN IN TOP-QUALITÄT



<p><b>Lavendel</b> Lavandula angustifolia, duftend, 26 cm, ohne Übertopf, Stück <del>19.99</del> <b>14.99</b></p>	<p><b>Hortensie 'Forever &amp; Ever'®</b> Hydrangea macrophylla, blüht den ganzen Sommer über, versch. Farben, 5 Liter, Stück <del>24.99</del> <b>19.99</b></p>	<p><b>Zauberglöckchen-Mix</b> 3 versch. Farben in einem Topf, blüht von Mai bis Oktober, 12 cm, Stück <del>3.49</del> <b>2.99</b></p> <p>aus eigener Anzucht</p>
---	---	--

**Loungegruppe "Jubi"**  
bestehend aus zwei Eckmodulen, drei Mittelmodulen, einem Hocker und einem Bestelltisch mit Glasplatte, Kunststoffgeflecht in der Farbe Karamell, inkl. Polster in der Farbe Taupe

Setpreis **1999.00**  
~~2295.00~~

**20% AUF ALLE HOLZ-KOHLEGRILLS VON WEBER!**  
ausgenommen reduzierte Modelle

**STERN** Garten- & Feiertage

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
\*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 13 - 17 Uhr\***

24/7 einkaufen!

online bestellen  
Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter

www.mauk-gartenwelt.de



Die Vollblutmusiker der Gruppe „Marco Marchi & The Mojo Workers“ treten am Freitag, 1. Juni, um 19.30 Uhr auf. Foto: Swinging Castle

## Jazz von seiner besten Seite bei „Swinging Castle“

**Bad Homburg (hw).** Die „Castle Concerts“ präsentieren zum fünften Mal „Traditional Jazz at its best“. Internationale Spitzenbands machen vom 26. Mai bis 3. Juni das Landgrafenschloss mit seiner barocken Kirche unter dem Motto „Swinging Castle“ zum Treffpunkt für Jazzfreunde. Das Eröffnungskonzert am Sonntag, 27. Mai, um 18 Uhr bestreiten die fünf Musiker der Formation „Jazz Classics“ mit ihrem Bandleader, dem Trompeter Herbert Christ. Tags zuvor lädt der Klarinetist der Band, Reimer von Essen, zu einem Jazz-Café auf der Sonnenterrasse des Cafés Eiding ein: Am Samstag, 26. Mai, begrüßt er zwischen 15 und 17 Uhr die Festivalbesucher und gibt auf der Klarinette Proben seines Könnens, begleitet von Dominik Dötsch am Keyboard. Seine legendäre „Barrelhouse Jazzband“ präsentiert Reimer von Essen, künstlerischer Berater von „Swinging Castle“ und Träger des Hessischen Jazzpreises, zum Ende des Festivals am Samstag, 2. Juni, um 18 Uhr.

Am Donnerstag, 31. Mai, sind um 19.30 Uhr „Zydeco Annie & Swamp Cats“ zu Gast. Die Songs der temperamentvollen Akkordeonistin erzählen von der Traurigkeit des Abschiednehmens, von purer Lebensfreude im Mardi Gras, von den Sehnsüchten der einsamen Bayous bis hin zum geselligen Beisammensein beim Fais Deaux Deaux. Die vier Vollblutmusiker der Gruppe „Marco Marchi & The Mojo Workers“ treten am Freitag, 1. Juni, um 19.30 Uhr auf: Musik aus der Zeit, als Al-

kohol aus Teetassen getrunken wurde und Al Capone für den Nachschub sorgte. Zweimal kommt die Jugend bei „Swinging Castle“ musikalisch zu Wort. Am Mittwoch, 30. Mai, ab 19.30 Uhr präsentieren „Die Husiten“ ihre traditionelle, jährliche Jazzrevue in der Schlosskirche. Die Schüler-Bigband der Humboldtschule (HUS) und ihr Bandleader Alexander von Edlinger wurden 2012 Dritter beim Schulbigband-Wettbewerb des Hessischen Rundfunks und traten bereits mit der Jazzlegende Emil Mangelsdorff auf.

Zum Abschluss präsentiert das Festival am Sonntag, 3. Juni, vier Mitglieder des Landesjugendjazzorchesters Hessen open Air beim „Jazz im Park“. Die jungen Musiker bilden die „G.o.J. Band“ und spielen mit Saxofon, Gitarre, Bass und Schlagzeug von 16.30 bis 18 Uhr mitten im Schlosspark. Eintrittskarten kosten zwischen zwölf und 48 Euro, beim Jazz-Café am 26. Mai und beim Jazz im Park am 3. Juni gilt freier Eintritt. Karten sind erhältlich bei Frankfurt Ticket unter [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de), Telefon 069-1340400, sowie bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, und bei Palm Tickets in den Louisen Arkaden unter Telefon 06172-921736. Bestellungen per E-Mail können an [info@castle-concerts.org](mailto:info@castle-concerts.org) oder [tourist-info-kurhaus@kuk.bad-homburg.de](mailto:tourist-info-kurhaus@kuk.bad-homburg.de) gesendet werden. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn. Ein Drittel Ermäßigung gibt es für Schüler und Studenten.

## Smartphones und Tastaturschreiben

**Bad Homburg (hw).** Am Mittwoch, 30. Mai, beginnt um 16.30 Uhr in Dornholzhausen ein Golden-Yoga-Kurs des Frauenbildungszentrums. Meist im Sitzen oder Liegen länger gehaltene Dehnungen wirken auf das Bindegewebe, Fasziengewebe und dienen als Ergänzung zu dem körperorientierten Hatha-Yoga, bei dem die Körperübungen ruhig eingenommen, gehalten und behutsam wieder gelöst werden. Die Übungen sind so aufgebaut, dass auch weniger Bewegliche nicht überfordert werden. Die Kursgebühr für sechs Termine beträgt 59 Euro.

Ein Workshop am Freitagabend, 8., und Samstag, 9. Juni, ab 10 Uhr stellt interessierten Frauen Schritt für Schritt die wichtigsten

Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten von Android-Smartphones und Tablets vor. Ein eigenes Gerät einschließlich USB-Kabel und Netzteil sollte mitgebracht werden. Die Kursgebühr beträgt 76 Euro. PC- und Internet-Grundkenntnisse sind Voraussetzung. In einem Kurs vom 2. bis 6. Juli erlernen Kinder ab neun Jahren in nur einer Woche das Zehn-Finger-Tastaturschreiben und wenden das Gelernte gleich in Word an. Auch Fragen rund um den PC werden geklärt. Der Kurs findet jeweils von 14 bis 17 Uhr statt und kostet 96 Euro. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung und Informationen gibt es unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter [www.frauenbildungszentrum.de](http://www.frauenbildungszentrum.de).

## Erster Preis für die „Saitenflitzer“



Beim diesjährigen Mendelssohn-Wettbewerb in Kronberg haben sich die 16 „Saitenflitzer“ aus Ober-Eschbach einen ersten Preis erspielt – und das mit Höchstpunktzahl. Nach den Sommerferien können wieder neue Mitglieder im Alter von sechs bis etwa 14 Jahren aufgenommen werden. Die Proben finden montags von 17.15 bis 18 Uhr im Gemeindesaal, Ober-Eschbacher-Straße 76, statt. Weitere Infos und Anmeldung bei Andrea Christ, Telefon 06172-687778, E-Mail: [info@musikstrolche-hg.de](mailto:info@musikstrolche-hg.de). Foto: Saitenflitzer

## Hingerissen von den tiefen Lagen der Klarinette

**Bad Homburg (ks).** Am kommenden Wochenende startet das 5. Jazz-Festival „Swinging Castle“ in der Schlosskirche, das von Volker Northoff organisiert und vom Klarinetisten und Bandleader Reimer von Essen künstlerisch betreut wird. Reimer von Essen, 1940 geboren, ist dem Jazz bis heute treu, als Klarinetist und als kreativer Kopf und Leiter der Barrelhouse Jazzband, die sich dem klassischen Jazz verpflichtet hat, mit Schwerpunkt auf dem New Orleans-Stil.

Beim Eröffnungskonzert am Sonntag, 27. Mai, um 18 Uhr in der Schlosskirche wird Reimer von Essen allerdings zunächst mit dem Quintett „Jazz Classics“ auftreten, das vor über 30 Jahren als Ableger der Barrelhouse Jazzband gegründet wurde. Mit neuen Mitgliedern erlebt die Combo mit bis zu fünf Konzerten im Jahr in jüngerer Zeit ein Comeback. Die „Red Hot Music of the Twenties“ steht dabei im Mittelpunkt, und ihr gehört auch deshalb die Sympathie von Reimer von Essen, weil sie sehr „direkt“ sei: „Die Musik, die wir in der Barrelhouse Band spielen, ist raffinierter. Jedes Stück ist anders, hat seine eigene Note.“ Stolz ist Reimer von Essen auf die brillante Bläserformation seiner Barrelhouse Band mit ihm an der Klarinette, Frank Selten am Saxofon und Horst Schwarz (Trompete und Gesang). Altersgrenzen gibt es in dieser Band nicht, deren Mitglieder zwischen 79 und 48 Jahre alt sind. Wie gut die Bläser mit der kongenialen Rhythmusgruppe mit Christof Sängler (Piano), Roman Klöcker (Gitarre und Banjo), Lindy Huppertsberg (Kontrabass) und Michael Eret (Schlagzeug) harmonieren, werden die Jazzfreunde am Samstag, 2. Juni, um 18 Uhr erleben, wenn die Band mit „Traditionel Jazz at its best“ auf der Bühne der Schlosskirche steht.

Er sei mit elf Jahren vom Jazzvirus angesteckt worden, als er eine Aufnahme vom schwarzen Klarinetisten und Komponisten Sidney Bechet in die Finger bekam, berichtete der Künstler. „Ich war von den tiefen Lagen der Klarinette so hingerissen, dass ich meinen Vater bat, Klarinette lernen zu dürfen.“ Dieser Wunsch wurde ihm erfüllt. Allerdings zunächst für die klassische Variante. „Die Jazzelemente habe ich mir selbst erarbeitet“, berichtete Reimer von Essen, dem es der New Orleans-Stil mit seinen kreolisch-französischen Wurzeln vor allem wegen „seiner Beseeltheit und Ausdrucksstärke“ angetan



Beim Eröffnungskonzert am Sonntag in der Schlosskirche tritt Reimer von Essen mit dem Quintett „Jazz Classics“ auf. Foto: ks

## Märchenparcours für Kinder ab vier Jahren

**Bad Homburg (hw).** Eine Führung für Kinder ab vier Jahren zum Thema Märchen wird am Samstag, 26. Mai, ab 14.30 Uhr angeboten. Die Mädchen und Jungen durchlaufen im Schloss einen Märchenparcours über Brunnen, Turm und die Einrichtung im Englischen Flügel, der Wohnung einer richtigen Prinzessin. An vielen Stellen wird Station gemacht und ein Märchen erzählt, was zu einem bestimmten Gebäudeteil oder Gegenstand passt. Eine Märchentruhe enthält viele spannende Requisiten, anhand derer die Kinder die Märchen nacherzählen können. Der Eintritt beträgt 5,50 Euro, Erwachsene zahlen sieben Euro. Die Familienkarte kostet 20 Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an [museumspaedagogik@schloesser.hessen.de](mailto:museumspaedagogik@schloesser.hessen.de).

hat. „In dieser Musik wird die Harmonie nie verlassen“, betonte er. Er sei über Himmelfahrt auf Tournee in Plön gewesen, wo um diese Zeit jährlich ein Jazzfestival stattfindet, das sich mit Ausnahme eines Bluesabends nur diesem traditionellen Jazz widmet. „Die Leute kommen für die vier Tage von überall her. Ihnen ist kein Weg zu weit, um die neun Konzerte zu erleben.“ Er sei sehr stolz, dass er nach einer Knieoperation im Februar den gut einstündigen musikalischen Marsch durch Plöns Altstadt gut bewältigt habe. Dafür habe er sich in der Reha besonders angestrengt. Eine solche Konzentration auf vier Tage hintereinander sei ein Vorteil gegenüber dem hiesigen Jazzfestival, das sich über zwei Wochen hinziehe, merkte Reimer von Essen an, aber das sei wohl wegen der Termine in der Schlosskirche nicht anders zu machen. Er freue sich sehr, dass eine befreundete Familie aus Husum extra zum Konzert der Barrelhouse Band anreisen und zwei Tage bleiben werde. Solche Fans tun gut.

Reimer von Essen findet auch lobende Worte für das Bad Homburger Publikum: „Die Leute sind treu, und das Programm kommt gut an.“ Northoff lege Wert auf Vielseitigkeit und darauf, neuere Varianten des Jazz und seiner Randgebiete einzubeziehen. „Ich finde es toll von ihm, dass er den Jazz mit in seine Konzerte in der Schlosskirche aufgenommen hat“, betonte von Essen, der mit seiner Barrelhouse Jazzband pro Jahr noch „bis zu 50 Konzerte querbeet durch die Republik und darüber hinaus“ absolviert. „Früher waren es einmal 100. Aber das hat auch mehr Stress bedeutet.“ Es komme ja immer mal wieder das Gerücht auf, dass der gute alte Jazz ein Comeback erleben werde. Und so ganz will Reimer von Essen das nicht beiseite schieben. Schließlich sei auch Johann Sebastian Bach lange in der Versenkung verschwunden, ehe er von Mendelssohn-Bartholdy wieder ans Licht geholt wurde. „Heute ist man sich einig, dass er einer der größten und bedeutendsten Musiker überhaupt gewesen ist.“

Reimer von Essen ist in Hamburg geboren, wohin seine schwangere Mutter aus Sicherheitsgründen 1940 von Shanghai aus hatte reisen müssen, um ihren Sohn zur Welt zu bringen. Danach verbrachte die Familie über vier Jahre in China, danach etwa die gleiche Zeit in Hamburg, ehe der Vater, ein Bankkaufmann, nach dem Krieg eine Stelle in Frankfurt fand. Dort ist von Essen zur Schule gegangen, dort hat er auch an der Albert-Schweitzer-Schule „in einem sozial schwierigen Umfeld“ als Lehrer gearbeitet, um seinen Kindern, einem Sohn und einer Tochter, „eine stabile Lebensgrundlage zu bieten“.

Seine Tochter arbeite im künstlerisch-therapeutischen Bereich, sein Sohn sei ein „sehr begabter Jazzpianist“, der an der Staatlichen Musikschule in Singapur populäre Musik lehre, „gutes Geld verdient, aber trotzdem in verschiedenen Clubs jazzt, einfach, um drinzu bleiben“. Man merkt dem Vater an, dass er Stolz auf seine Kinder ist, die ihm drei Enkel beschert haben. Reimer von Essen strahlt Heiterkeit und Gelassenheit aus; er schöpft seine Kraft noch immer aus der Musik und dem Jazz und hat eine Frau an seiner Seite, die ihm all das abnimmt, was ihm zu beschwerlich ist, wie der Umgang mit dem Computer. „Ohne meine Frau müsste ich meine Briefe noch mit der Hand schreiben“ gesteht er. Dafür kann man ihn dienstags und freitags mit der Einkaufstasche auf dem Markt treffen. Diesen Einkaufsjob hat er übernommen – und das spricht für eine gute Arbeitsteilung.

## Tanz-Workshop für Köner

**Bad Homburg (hw).** Lateinamerikanische Rhythmen und gute Laune gibt es am Samstag, 2. Juni, von 14.30 bis 16 Uhr beim Workshop „Freude am Tanzen“ im Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92b. Erlernt werden sollen drei bis vier Tänze, zum Beispiel eine Tanzchoreografie im Rock'n'Roll-Rhythmus, ein historischer Kontratanz oder ein schneller israelischer Folkloretanz. Auch lateinamerikanische Rhythmen (Lambada-Choreografie) und Squares sind möglich. Ein Tanzpartner wird nicht benötigt. Der Kurs ist für Interessierte mit guten bis sehr guten Tanzkenntnissen geeignet. Die Kosten betragen vier Euro, zwei Euro mit Bad-Homburg-Pass. Anmeldung bis zum 29. Mai unter Telefon 06172-390985, E-Mail: [veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de](mailto:veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de).



Gehen bei der Europameisterschaft in der Sportaerobic im tschechischen Karlsbad an den Start (v. l.): Cosima Steyer, Natalie Schwerdtfeger, Annika Junck (hinten Mitte), Emma Bünne-meyer und Olivia Kern. Es fehlt die erkrankte Luisa Pareti. Foto: Maria Bürkle

## Sportaerobic-Mädchen wollen bei der EM ins Finale einziehen

**Bad Homburg (hw).** Ein aufregendes letztes Maiwochenende steht den besten Athleten der Sportaerobic bevor. Am Donnerstag, 24. Mai, startet im tschechischen Kurort Karlsbad die Europameisterschaft in dieser Sportart. Auch sechs Jugendliche aus dem Hochtaunus werden dabei sein. Fünf von ihnen gehen für Deutschland an den Start. Treffpunkt für die Sportaerobic-Elite aus ganz Europa ist das Hotel Thermal, das bekannt für die Filmfestspiele in Karlsbad ist.

Gleich am Donnerstagmorgen wird es für vier von Trainerin Michaela Steyer betreute Mädchen ernst, die in der Kategorie Cadets an den Start gehen. Olivia Kern (13 Jahre) und Cosima Steyer (11 Jahre) wollen ebenso wie Emma Bünne-meyer (12 Jahre) aus Königstein und Luisa Pareti (11 Jahre) aus Bad Homburg ihre beste Leistung zeigen und sich möglichst weit vorne platzieren. Luisa, die einen italienischen Pass hat, wird für das italienische Nationalteam antreten. „Es wird für mich als Bundestrainerin sehr spannend. Ich freue mich, Luisa anzufeuern. Ganz gleich für welches Land sie startet“, sagt Michaela Steyer.

Für Olivia ist die Teilnahme an der Europameisterschaft – wie für die anderen Mädchen auch – aufregend, aber nicht neu. Sie hat bereits im vergangenen Jahr Deutschland bei der EM und WM erfolgreich vertreten, kam ins Halbfinale und holte sich einen zwölften Platz. „In diesem Jahr hat sich Olivia von der Leistung her sehr gesteigert“, sagt Trainerin Michaela Steyer, die Inhaberin der Sportschule Farnung in Bad Homburg ist. Anfang Dezember vergangenen Jahres verbrachte die Jugendliche ein paar Tage in Tschechien, wo sie zusammen mit ihrer Heimtrainerin und der tschechischen Nationaltrainerin Jitka Hofmannova an ihrer Choreografie gefeilt hat. „Wenn Olivia

ihre Elemente technisch gut ausführt, könnte sie es dieses Jahr ins Finale schaffen. Die besten sechs Mädchen aus Europa sind dort vertreten“, sagt Michaela Steyer, die selbst tschechische Meisterin in der Rhythmischen Sportgymnastik war und drei Jahre hintereinander den Titel „Miss Fitness Germany“ holen konnte.

In der Kategorie Junior (14-16 Jahre) wird Annika Junck (15 Jahre) aus Oberreifenberg Deutschland bei der EM vertreten. Mit ihrer besonderen Ausstrahlung, sehr guter Technik, einer ausgefeilten Choreografie und mit einem Kostüm, auf dem Tausende von Swarovski-Steinen funkeln, möchte Annika dieses Jahr die internationale Jury für sich gewinnen. „Sie ist gut vorbereitet und hofft auf einen Einzug ins Finale.“

Ebenfalls in der Kategorie Junior am Start ist die Bad Homburgerin Natalie Schwerdtfeger. Für Natalie (13 Jahre) ist es in dieser Kategorie der erste Start. Sie war im vergangenen Jahr noch bei den Cadets für Deutschland im Einsatz und kam bei der EM 2017 ins Finale auf Platz fünf. „Das war echt klasse. Jetzt ist die Kategorie schwieriger. Die Elemente sind ziemlich kompliziert. Man muss zum Beispiel Spagat-Sprünge in der Luft beherrschen und dann in einer Liegestütz-Position landen. Alle Liegestütze werden bei den Junioren nur mit einem Arm ausgeführt“, informiert Michaela Steyer.

Die Aufregung bei den sechs Sportlerinnen ist groß und wächst stetig. Fünfmal in der Woche trainieren die Mädchen für ihren EM-Start. „Nach der EM wird in der Sportschule ein wenig Ruhe einkehren. Aber schon in den Sommerferien trainiert das ganze Leistungsteam weiter für die Herbstsaison“, sagt Michaela Steyer.

## Gottesdienst auf dem Glaskopf

**Hochtaunus (how).** Am Sonntag, 27. Mai, findet um 11.30 Uhr der 5. Mountainbike-Gottesdienst auf dem Glaskopf statt. Treffpunkt ist der Andachtsplatz auf dem Glaskopf an der Landstraße 3025 zwischen „Eselsheck“ und „Rotes Kreuz“ bei Glashütten. Das Thema lautet „Wettkampf und Konkurrenz“. Sportler bezwingen ihren Körper, treiben sich selber immer wieder zu Leistungen oder Höchstleistungen an. Dabei stehen sie in einem Wettkampf mit anderen. Egal, ob diese Konkurrenten tatsächlich mit am Start stehen oder es um virtuelle Gegner geht, die sich mit Bestleistungen über soziale Netzwerke im Internet präsentieren. Bereits der Apostel Paulus sprach vor zwei Jahrtausenden von „denjeni-

gen, die im Stadion laufen“ und von denen nur einer „den Siegespreis empfängt“. Weiter beteuert er hier entschlossen, niemand zu sein, der nur mit der Faust in die Luft schlägt. Was nun Schattenboxen oder ein Wettkampf mit dem christlichen Glauben zu tun haben, das beantwortet dieser Gottesdienst, der nicht nur Radfahrer, sondern auch alle anderen Interessierten ansprechen möchte. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrer Andreas Schmalz-Hannappel aus der evangelischen Kirchengemeinde St. Johannes in Fischbach – ein begeisterter Mountainbiker. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Gemeinde St. Johannes auf dem Glaskopf zu einem Picknick ein.

## Mit Lizenz und einem Drink: Detektiv Henry ermittelt

**Bad Homburg (md).** „Trink oder stirb!“ – schon der Name der Kriminalkomödie von Sam Bobrick, für die das Ensemble der Volksbühne derzeit mit großem Eifer probt, zaubert ein Lächeln auf die Lippen. Im Mittelpunkt des neuen Stücks, eine Parodie auf die Film-Noir-Thriller der 40er-Jahre, steht Henry Flemming, ein wohlhabender Börsenmakler, dem sein Alltag zu langweilig geworden ist und der daher beschließt, seinem Leben eine drastische Wendung zu geben: Er steigt als Detektiv ins Geschäft ein – und das mit voller Montur, denn eine Lizenz, ein Waffenschein und eine Sekretärin dürfen selbstverständlich nicht fehlen.

Seine Frau Karen fürchtet derweil um ihren geregelten Alltag und das nicht ohne Grund, denn die neue Tätigkeit ihres Mannes stellt das Familienleben und das der Nachbarn, Stan und Suzy, vollkommen auf den Kopf. Fleming gerät durch seinen ersten Fall in einige Schwierigkeiten und versucht, aus diesen herauszukommen. Wie viele Drinks er hierbei zur Beruhigung benötigt und welche Charaktere ihr Leben verlieren, erfährt man, wenn man die Aufführung besucht.

Seit Februar probt die Theatergruppe zweimal wöchentlich im Clubheim in Kirdorf. Die Schauspieler ließen sich vom amüsanten Drehbuch anstecken und verbreiteten schon bei den Proben gute Laune. Unter Anweisung von Regisseurin Anna Altheim perfektionie-

ren die Darsteller ihre Schauspielkunst und proben die Szenen so lange, bis sie sitzen. Da im Stück – wie der Titel ja bereits andeutet – der Konsum von alkoholischen Getränken eine große Rolle spielt, kommen schon bei den Proben Gläser als Requisiten zum Einsatz. Auf die Kostüme allerdings verzichten die Darsteller derzeit noch. Auf der Bühne können die Zuschauer bei den Aufführungen Sylvia van Bentum und Kai Löhde als Ehepaar Flemming bewundern; Torsten Leiß und Simone Woyke spielen die Nachbarn Stan und Susan Spencer. Die Sekretärin, die den Ehe-frieden des Detektivs Flemming zu stören scheint, wird von Lisa Uhlig verkörpert. Des Weiteren sind Rainer Maria Ehrhardt, Esa Holstein, Jens Müller-Langerhans und Fuat Gören auf der Bühne zu sehen.

Der Autor des Stücks ist der Amerikaner Sam Bobrick, dessen erfolgreiche Drehbücher internationale Erfolge verzeichneten und in mehr als 30 Ländern aufgeführt worden sind. Die Komödie „Trink oder stirb!“ ist dem Genre „American Thriller“ zuzuordnen.

Das Theaterstück „Trink oder stirb!“ wird am 23. Juni um 20 Uhr, am 24. Juni um 15 Uhr und am 26. Juni um 20 Uhr im Kurtheater Bad Homburg aufgeführt. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet auf der Seite der Volksbühne unter [www.dievolksbuehne.de](http://www.dievolksbuehne.de).



Zweimal in der Woche probt das Ensemble der Volksbühne Bad Homburg für das neue Stück, die Kriminalkomödie „Trink oder stirb!“. Foto: M. Döhne

## DRK-Ausflug in den Arzneimittelpark

**Bad Homburg (hw).** Am Dienstag, 29. Mai, organisiert das Rote Kreuz für alle interessierten Senioren einen Ausflug in den Arzneimittelpark am Frankfurter Riedberg. Der Tag ist eine gute Gelegenheit, einige aktive Stunden zu verbringen, den Alltag hinter sich zu lassen und beim gemeinsamen Einkehren zum Kaffeetrinken mit netten Menschen ins Gespräch zu kommen. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, der Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Bushaltestelle „Finanzamt“. Um eine Anmeldung unter Telefon 06172-129529 wird gebeten.

## Spielen und singen in der Kinderkirche

**Bad Homburg (hw).** Für Samstag, 26. Mai, lädt die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach von 10 bis 12 Uhr zur Kinderkirche „Pfingsten: Es geht weiter“ ins Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36, ein. In der Kinderkirche wird erlebbar, was an Pfingsten in Jerusalem passiert ist. Es wird zusammen gespielt und gesungen. Eingeladen sind alle Kinder ab fünf Jahren. Um eine Anmeldung bei Pfarrer Christoph Gerdes per E-Mail an [chr.gerdes@web.de](mailto:chr.gerdes@web.de) oder unter Telefon 06172-459195 wird gebeten.

## Neue Skulpturen im Gustavsgarten

Der im vergangenen Jahr von Galerist Christian Scheffel mit Unterstützung der Stadt initiierte Skulpturenpark im Bad Homburger Gustavsgarten ist um eine weitere Installationen reicher. Nach den von der britischen Künstlerin Laura Ford geschaffenen fünf großen Katzen – „Emissary Cats“ – aus Bronze haben jetzt Objekte des japanischen Künstlers Masayuki Korida Einzug in den Landschaftsgarten gehalten. Die drei organisch anmutenden Objekte aus Marmor und Granit – Reaction, Complex und Embryo – bestechen durch ihre außergewöhnliche Formgebung und die verwendeten Materialien. Der Park, der mit der Villa Wertheimer und dem neuen Stadtarchiv seine baulichen Begrenzungen hat, bietet in seiner Gestaltung malerisch komponierte Ausblicke und naturnahe Blickpunkte in der Gestaltung der Landschaft. Bei einem Spaziergang durch den Gustavsgarten können Besucher erkennen, wie der Skulpturenpark nach und nach komplettiert wird. Foto: sth





Thomas Wild (beim Kopfball) gewinnt mit der DJK Helvetia Bad Homburg II das A-Liga-Derby gegen die SGK Bad Homburg II mit 2:1. Links SGK-Torschütze Marcus Ithen. Foto: gw

### Die aktuellen Fußballtermine

**Verbandsliga Süd:** FV Bad Vilbel – Türk Gücü Friedberg (Fr., 20.15), Eintracht Wald-Michelbach – TSV Vatanspor Bad Homburg, Viktoria Nidda – Usinger TSG, Rot-Weiß Darmstadt – Germania Ober-Roden, SG Bruchköbel – FC Alsbach, 1. Hanauer FC – SC 1960 Hanau, Viktoria Urberach – FC 07 Bensheim, TS Ober-Roden – SV FC Sandzak Frankfurt (alle So., 15.00).

**Gruppenliga Frankfurt/West:** FSV Friedrichsdorf – SC Dortelweil, FG 02 Seckbach – FV Stierstadt, TuS Merzhausen – FC 09 Oberstedten, FC Kalbach – Spvgg. 05 Ober-rad, TSG Nieder-Erlenbach – SKV Beienheim, FC Neu-Anspach – SV der Bosnier Frankfurt, SG Bornheim/GW Frankfurt – Sportfreunde 04 Frankfurt, FV 1920 Hausen – Spvgg. 02 Griesheim (alle So., 15.00).

**Kreisoberliga Hochtaunus:** FC Neu-Anspach II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SV Teutonia Köppern – SGK Bad Homburg, FC 06 Weißkirchen – Eintracht Oberursel, FC Ay-Yildizspor Usingen – Sportfreunde Friedrichsdorf, SG Ober-Erlenbach – SG Oberhöchstadt, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – 1. FC-TSG Königstein, EFC Kronberg – SV Seulberg, DJK Helvetia Bad Homburg – Usinger TSG II (alle Fr., 19.30).

**Kreisliga A Hochtaunus:** SV Teutonia Köppern II – SGK Bad Homburg II, SG Ober-

Erlenbach II – SG BW Schneidhain, FSV Friedrichsdorf II – 1. FC-TSG Königstein II, EFC Kronberg II – TSV Vatanspor Bad Homburg II, DJK Helvetia Bad Homburg II – FV Stierstadt II, SG Eintracht Feldberg – FC 09 Oberstedten II, FC Mammolshain – SG Eschbach/Wernborn, FC Neu-Anspach III – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (alle So., 13.15).

**Kreisliga B Hochtaunus:** TuS Merzhausen II – SV Bomemrshheim, SG Hundstadt – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, FSV Steinbach – FSG Niederlauken/Laubach, SG Mönstadt/Grävenwiesbach – 1. FC 04 YB Oberursel, TV Burgholzhausen – SV Teutonia Köppern III (alle So., 13.15), FC Mammolshain II – Sportfreunde Friedrichsdorf II (So., 15.00).

**Kreisliga C Hochtaunus:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – SG BW Schneidhain II (Fr., 20.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach II – SV Bomemrshheim, SG Hundstadt II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (beide So., 15.00).

**Frauen-Gruppenliga:** TSG 51 Frankfurt – 1. FFV Oberursel, FSG Usinger Land – Spvgg 08 Bad Nauheim (beide Sa., 16.00).

**Frauen-Kreisoberliga:** Spvgg. Kickers 16 Frankfurt – SG Bad Homburg/Köppern (Sa., 17.00).

**Frauen-Kreisliga B:** SSG Langen – 1. FFV Oberursel II (Sa., 16.00). (gw)

## Annabelle Winzig: Gold in La Coruna



Annabelle Winzig (HTG Bad Homburg) gewinnt in La Coruna das Turnier um den „European Cup“ der Altersklasse U21. Foto: gw

**Bad Homburg (gw).** La Coruna war am Pfingsten für Annabelle Winzig eine Reise wert. In der Hauptstadt Galiziens im äußersten Nordwesten Spaniens hat die 17-jährige Vorzeig-Athletin der HTG Bad Homburg den „European Cup“ gewonnen.

Bei diesem Wettbewerb der Altersklasse U21 sicherte sich die Idsteinerin mit fünf Siegen in fünf Kämpfen souverän die Goldmedaille in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm und hat nach dem Gewinn der Bronzemedaille bei den deutschen Juniorenmeisterschaften nun beste Chancen auf eine Nominierung ins Aufgebot für die nächste EM und WM.

Im Finale von La Coruna setzte sich die HTG-Amazone gegen die Italienerin Nadia Simeoli durch. Nach dem ersten Titelgewinn in der Junioren-Klasse will Annabelle Winzig auch beim nächsten Wettbewerb um den „European Cup“ am Samstag, 2. Juni, im österreichischen Leibnitz wieder auf dem Siegerpodest stehen.

### Sport in Kürze

**Sportabzeichen-Prüfungen:** (Leichtathletik) am Freitag von 17.30 bis 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Bommerheim und am Samstag um 9 Uhr auf dem Sportplatz der Gesamtschule Stierstadt; (Radfahren) am Sonntag um 10 Uhr beim TV Burgholzhausen (Treffpunkt: Vereinsturnhalle „Am Sauerborn“).

**Tennis:** Vom 28. Mai bis zum 3. Juni richtet der TC Bad Homburg auch in diesem Jahr auf

der Anlage im Kurpark die Hessenmeisterschaften für Damen und Herren aus. Die Titelträger in den Altersklassen werden vom 30. Mai bis zum 3. Juni in Eschborn ermittelt.

**Fußball:** Die letzte Pflichtsitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus in der Saison 2017/18 beginnt am Mittwoch, 6. Juni, um 19 Uhr im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Homburg-Kirdorf. (gw)

## Fünf Bezirks-Titel für Lutz Porth

**Bad Homburg (gw).** Mit fünf Titeln war Lutz Porth am Pfingst-Wochenende bei den Bezirksmeisterschaften in Gelnhausen der erfolgreichste Teilnehmer des Bad Homburger Schwimmclubs.

In den Wettbewerben des Jahrgangs 2001 schlug Porth über 50 Meter Rücken (31,08 Sekunden), 100 Meter Rücken (1:08,27 Minuten) und 200 Meter Schmetterling (2:27,17 Minuten) als Erster an und gewann mit seinen Zeiten auch noch die offenen Wertungen über 50 Meter Rücken und 200 Meter Schmetterling. Komplettiert wurde seine eindrucksvolle Medailiensammlung durch Bronze über 100 Meter Freistil (59,52 Sekunden) sowie je ein-

mal Silber (100 Meter Rücken) und nochmals Bronze (100 Meter Freistil) in der offenen Wertung.

Neben Lutz Porth waren noch 15 weitere Talente vom HSC in Gelnhausen am Start. Mit Medaillen in der offenen Wertung sind auch Lisa Klantke (Jahrgang 2001; Silber über 50 Meter Freistil in sehr guten 29,26 Sekunden) und Leon Schuler (Jahrgang 2002; Bronze über 200 Meter Brust in neuer Bestzeit von 2:46,93 Minuten) in die Kurstadt zurückgekehrt.

In der Summe durfte sich der Bad Homburger Nachwuchs über elf Gold-, acht Silber- und sieben Bronzemedailles freuen.

## SGK Bad Homburg bekommt Zuwachs durch den TTC BG

**Bad Homburg (gw).** Im Bereich Fußball hat man sich im Laufe der vergangenen Jahre an Spielgemeinschaften auf lokaler Ebene gewöhnt, bei den Tischtennis-Sportlern hat es bis dato im Hochtaunuskreis nur den Zusammenschluss des TV Burgholzhausen mit der TSG Köppern zum TTV Burgholzhausen/Köppern gegeben, um von Synergieeffekten zu profitieren.

Mit Beginn der Saison 2018/19 wird man sich in Bad Homburg daran gewöhnen müssen, dass der TTC Blau-Gold nicht mehr existiert, sondern unter das Dach der SGK geschlüpft ist. Erste Versuche in diese Richtung hatten bereits 2016 stattgefunden, aber erst im Februar dieses Jahres sind die Pläne konkreter geworden. Bei der Jahreshauptversammlung von SGK Bad Homburgs Tischtennis-Sparte sind am 22. März Nägel mit Köpfen gemacht worden.

Neben Abteilungsleiterin Marion Firinu und Stellvertreter Fabian Gellies bilden Dr. Bernhard Zahn (Schriftführer), Ralf Maneth (Kassierer), Georg Begemann (Jugendwart) und Maximilian Hönig (Medienbeauftragter) den neuen Vorstand, der für den Zeitraum von zwei Jahren gewählt wurde. „Falls erforderlich oder gewünscht, können wir aber jederzeit eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen“, so Marion Firinu, die

sich damit alle Optionen offen lässt. Mit fünf Herren-, zwei oder drei Damen- sowie mindestens sechs Jugendmannschaften geht die SGK Bad Homburg 1890 in der Saison 2018/19 an den Start. Firinu: „Falls sich uns bis zum Ende der Wechselperiode am 31. Mai aber noch weitere Spieler anschließen wollen, sind wir nach oben sehr flexibel“.

Trainieren werden die Kirdorfer montags in der Turnhalle der Ketteler-Francke-Schule sowie dienstags, mittwochs und freitags in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein. Bei 113 Mitgliedern – davon 44 Jugendlichen – wird das Gedränge sicherlich sehr groß sein an den Tischtennis-Platten.

Sportliches Ziel der „neuen SGK“ ist es, ein leistungsorientiertes Training sowohl für die Erwachsenen als auch die Jugendlichen anzubieten. Die Damen I spielen in der kommenden Runde in der Verbandsliga und treffen dort unter anderem auf den TTC OE Bad Homburg sowie Aufsteiger TTC Wilhelmsdorf, während die Herren I in der Bezirksklasse um Punkte spielen.

„Wir wollen eine unserer Jugendmannschaften auf Verbandsebene, aber zumindest in der Bezirksoberliga melden, um unseren Nachwuchs gezielt zu fördern“, sagt Firinu, die die Zukunft der neuen SGK-Tischtennisabteilung bereits im Visier hat.

## Sentinels am Pfingstmontag 64:6 gegen Rodgau Pioneers

**Bad Homburg (gw).** Wer will diese Bad Homburg Sentinels stoppen? Vor 1100 Zuschauern hat das Team von Spielertrainer Tim Miscovich die Rodgau Pioneers am Pfingstmontag mit 64:6 überrollt und damit auch die sechste Etappe auf dem Weg in die Football-Regionalliga Mitte mit Bravour absolviert.

Schon in der Anfangsphase wurde deutlich, dass die hoffnungslos unterlegenen Gäste nicht mehr als ein Trainingspartner sein würden. Vor den Augen der Football-Legenden aus der ruhmreichen Zeit der Bad Homburger Falken (darunter Alex Sperber, Ward Carr und Alessandro Cinelli gleich drei ehemalige Trainer) ließen die „Wächter“ den Pioneers weder in der Defensive noch in der Offensive Platz zum Atmen.

Besonders lautstark gefeiert wurde der vorletzte Touchdown der Sentinels. Leon Reitz mit der Nummer 13 auf dem Trikot spielt nor-

malerweise im Juniorenteam der Kurstädter und belohnte sich bei seinem ersten Einsatz als Quarterback in der Oberliga-Mannschaft mit einem Pass auf Maximilian Schwarz, der das 57:6 brachte. Den Schlusspunkt setzte mit Daniel Hirschel-Weber ein weiterer Spieler, der als Backup für Miscovich eine Alternative auf der Spielmacher-Position ist.

Das nächste Spiel bestreiten die Bad Homburg Sentinels am 3. Juni um 14 Uhr gegen die Hanau Hornets und wollen an diesem Sonntag vorzeitig die Meisterschaft feiern. Weiter spielten: Offenbach Rhein-Main Rockets – Hanau Hornets 0:30.

Tabelle:

1. Bad Homburg Sentinels	6	309:	26	12:0
2. Hanau Hornets	3	81:	45	4:2
3. Wetzlar Wölfe	3	48:	113	2:4
4. Rodgau Pioneers	4	41:	151	2:6
5. Offenbach Rockets	4	8:	152	0:8



Mit diesem Kick erzielt Maximilian Schwarz die 7:0-Führung für die Bad Homburg Sentinels gegen die Rodgau Pioneers. Foto: gw



Die Volleyballerinnen der HTG Bad Homburg und Trainer Jens Völkel (rechts) wollen in die Regionalliga. Foto: gw

## HTG-Damen stehen an der Schwelle zur Regionalliga

**Bad Homburg** (gw). Ob die Volleyballerinnen der HTG Bad Homburg in der Saison 2018/19 weiterhin in der Oberliga Hessen oder in der vierthöchsten deutschen Spielklasse, der Regionalliga Südwest, an den Start gehen werden, ist derzeit noch die große Frage.

Die Erfolgsbilanz der vergangenen Jahre im hessischen Oberhaus weist eindeutig in Richtung Regionalliga, denn nach den Plätzen acht, sieben, fünf und drei in den Jahren 2015 bis 2018 hat das Team von Trainer Jens Völkel mit den beiden Siegen in den vorsorglichen Relegationsspielen gegen den FC Wierschem (3:1 im Feri-Sportpark, 3:2 in der Kreissporthalle Mayen) die Schwelle zum Aufstieg erreicht. Ob diese Schwelle überschritten wird und die „Schmetterlinge“ vom Feri-Sportpark ab September in der höheren Spielklasse aufschlagen, entscheidet sich Anfang Juni. Denn am 31. Mai läuft die Mannschafts-Meldefrist für die Saison 2018/19 aus und erst dann bekommen die Staffelleiter für die jeweiligen Ligen Planungssicherheit.

„Die Konstellation ist günstig, denn durch den vermehrten Aufstieg in die 2. Frauen-Bundesliga werden auch Plätze in der 3. Liga frei und dadurch logischerweise auch welche in der Regionalliga“, macht Dieter Höhn, Pressewart im Hessischen Volleyball-Verband, den Bad Homburgerinnen Hoffnung.

Laut den Statuten hat ein Mehrabsteiger (das ist eine Mannschaft, die wegen vermehrten Abstiegs von „oben“ neben den beiden Regelab-

steigern auch noch absteigen muss – also der Tabellendrittletzte) allerdings vor dem Sieger der Relegationsspiele die Entscheidungsfreiheit, in der Liga bleiben zu wollen.

Dies betrifft im konkreten Fall Eintracht Wiesbaden. Höhn: „Regionalliga-Staffelleiter Heiner Schöber hat die Eintracht am Wochenende aufgefordert, sich zu äußern, ob sie in der Klasse bleiben wollen. Falls dies wegen der zu erwartenden Abgänge nicht der Fall wäre, dürfte die HTG Bad Homburg als Gewinner der Relegation nachrücken!“

Ob Ober- oder Regionalliga: Mit dem Verlauf der Saison 2017/18 war man am Niederstedter Weg vollauf zufrieden. „Wir haben gegen den Meister 1. VC Wiesbaden zweimal gewonnen, sind in 15 der 20 Begegnungen als Sieger vom Platz gegangen und haben in der Abschlusstabelle den dritten Platz erreicht, den wir uns als Ziel gesetzt hatten“, so lautete die Bilanz von HTG-Abteilungsleiter Markus Klein.

„Wir haben uns unheimlich gut entwickelt – sowohl in spielerischer Hinsicht wie auch als gut funktionierendes Team“, freut sich Trainer Jens Völkel, der seit zwei Jahren bei den Bad Homburgerinnen arbeitet. Durch den Verzicht von Vize-Meister VfL Marburg hatte die HTG die Chance bekommen, an den vorsorglichen Relegationsspielen teilzunehmen – und diese Option wahrzunehmen. Vor allem deshalb, weil im aktuellen Kader mit vielen jungen Talenten noch sehr viel Entwicklungspotential steckt.

## Schwimmer räumen 57 Medaillen ab

**Bad Homburg** (gw). Bei den süddeutschen Meisterschaften im Schwimmen hat Lisa Klantke in Dresden im Jahrgang 2001 als einzige Teilnehmerin vom Bad Homburger SC in 28,94 Sekunden den 25. Platz über 50 Meter Freistil belegt. Beim 44. Wilhelm-Pompe-Gedächtnisschwimmen in Hanau haben die 22 Starter vom HSC ebenfalls mächtig abgeräumt. Dort gab es 21 Medaillen in Gold, 26 in Silber und zehn in Bronze sowie Dutzende von Bestzeiten. Außerdem durften sich etliche Bad Homburger Schwimmer über die Qualifikation für die Bezirks- und Hessenmeisterschaften freuen.

Ihr Wettkampf-Debüt haben in Hanau Clara Wagner (Jahrgang 2009) und Jakob Tackenberg (Jahrgang 2002) bestritten. Tackenberg konnte als Zweiter über 50 Meter Rücken in 34,91 Sekunden dabei gleich eine Medaille

erringen, die Clara Wagner als Viertplatzierte über 100 Meter Brust in 2:12,62 Minuten nur knapp verpasst hat.

Nach krankheitsbedingter Pause bestritt Paul Kleiner (Jahrgang 2000) seinen ersten Wettkampf seit mehr als einem halben Jahr und konnte dabei auf Anhieb wieder an seine alten Zeiten anknüpfen. Überzeugende Leistungen boten in Hanau auch Felicitas Lüneburg (1999), Luca Schuler (2002), Jonathan Ebeling (2007), Sophia Maurer (2004), Hanna Porth (2004), Giang Long Lewis (2005) und Philip Kleiner (2003). Peter Rodionov konnte das Rennen über 50 Meter Freistil im stark besetzten Jahrgang 2008 in 39,47 Sekunden gewinnen. Medaillen gab es in diesem Jahrgang ferner für Janka Czilli (200 Meter Brust), Rosa Wassmann (50 Meter Brust) und Florian Andres (50 Meter Schmetterling).

## Reinhold Kamper geehrt

**Hochtaunus** (gw). Alle Jahre wieder ist es beim Sportkreis Hochtaunus eine liebgewonnene Tradition, eine Ehrungsfeier für diejenigen Personen zu veranstalten, die die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen zu einer besonderen Jubiläums-Zahl erfolgreich absolviert haben. Bei der diesjährigen Auszeichnungs-Stunde konnte Sportabzeichen-Referent Peter Kohl in Oberursel 17 Frauen und Männern Urkunden überreichen.

Bereits 45 Mal das Sportabzeichen bestanden hat Reinhold Kamper von der TSG Oberursel, der darüber hinaus seit 1979 selbst Prüfer ist. Zu den langjährigen Prüfern zählt auch Gerhard Wohlfahrt vom TV Schlossborn, der für 40 Wiederholungen ausgezeichnet wurde. 35

Wiederholungen haben Krista Roschke (TSG Oberursel), Norbert Rösler (TV Weißkirchen) und Dietrich Schindelwick (TV Oberstedten) geschafft und auf 30 Abzeichen dürfen Friedrich-Wilhelm Behrends, Gunter Meyer (beide TV Oberstedten), Peter Büttler, Günther Greulich (Team Friedrichsdorf), Werner Friedel (TSG Oberursel), Eckehard Rogge (TV Schlossborn) und Christian Zerth (TV Weißkirchen) stolz sein.

25 Mal die Prüfungen für die „Jedermann-Olympiade“ haben Andreas Bischoff, Günther Gröb, Bernd Höppner (alle Team Friedrichsdorf), Isolde Conradi (MTV Kronberg), Annette Graf (TV Schlossborn) und Ursula Rofalski (TSG Ober-Eschbach) bestanden.

## Hannah, Malin und Yann-Hendrik vorn

**Hochtaunus** (fk). Mit seiner bereits 36. Auflage gehört der Nieder-Erlenbacher Volkslauf zu den ältesten Veranstaltungen seiner Art in der Rhein-Main-Region. Christian Spaich (TSG Oberursel/Altersklasse M40) konnte vor den Toren Bad Homburgs seinen Gesamtsieg aus dem Vorjahr wiederholen und hatte diesmal mit 36:36 Minuten die Nase vorne. Der Routinier aus der Brunnenstadt setzte sich mit neun Sekunden Vorsprung gegen Bastian Dominic Stahl (Team Breaking 1) durch, der bei den M20ern in Front lag. Oliver Hein aus Friedrichsdorf komplettierte mit 38:12 Minuten (2. M40) das Podium der Top-Drei im Ziel. Auf Position vier folgte mit Simone Boursier Niutta (ECB Running Section) die schnellste Frau im Feld mit 38:18 Minuten (W35). Axel Magdeburg (Bad Homburg/17. Gesamt) hatte es nach

43:17 Minuten geschafft, für Axel Krominger (TV Stierstadt) zeigte die Stoppuhr im Ziel 44:33 Minuten an, und Ingo Mainert (SG Ober-Erlenbach) konnte nach 47:29 Minuten wieder durchschneifen. Eva Böhmer-Kunz (Bad Homburg) erreichte nach 74:35 Minuten das Ziel. Beim Nachwuchs standen für die Schüler 2000 Meter auf dem Programm. Hier gefiel Hannah Lösel (TSG Oberursel) in flotten 7:58 Minuten als Siegerin in der Altersklasse W11. Ihre Vereinskollegin Malin Uhlig konnte nach 10:12 Minuten den Sieg in der W10 bejubeln, und Yann-Hendrik Hopp (Bad Homburger SC) hängte mit 7:58 Minuten alle weiteren Jungs in der M11 ab. Ganz oben aufs Treppchen durften nach 8:10 Minuten beziehungsweise 10 Minuten auch noch Mike Wenzek (TSG Friedrichsdorf/M13) sowie Lea Marie Tenzer (Oberursel/W15) klettern.

## Teutonia und SGK gewinnen

**Hochtaunus** (gw). Eine Werbung für den Jugendfußball waren die drei Kreispokal-Endspiele, die die JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach auf der Sportanlage „Oberloh“ ausgerichtet hat. Bei der C-Jugend setzte sich der Nachwuchs des EFC Kronberg gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg nach Toren von Jonas Bastian (51.) und Jonah Wonenberg (61.) mit 2:0 (0:0) durch.

Das spannendste Finale gab es zum Auftakt bei der D-Jugend, denn erst nach dem 16. Neunmeter war die Partie zwischen der SGK Bad Homburg und dem FC Neu-Anspach mit 9:8 (1:1) nach Verlängerung und Strafstoß-Stecken zugunsten der Kirdorfer entschieden. In der regulären Spielzeit von zweimal 30 Minuten hatte Linus Schott in der 23. Minute das 1:0 für die SGK erzielt und Lukas Ferdinand Krzyk in der 35.

Minute für den Ausgleich gesorgt. Die von Steven Trieber und Jasminka Lang betreuten Kirdorfer Buben spielten mit Anil Uysal; Lukas Winter, Samuel Hildmann, Noa Berdan Ocak, Henry Fröhlich, Lukas Lotz, Carl Linus Kuntz, Linus Schott, Luke Zacharowski, Filip Negucic, Leon Trieber, Nicolas Julian Gypkens und Jannis Schröder.

Bei der E-Jugend (Altersklasse U11) setzte sich der SV Teutonia Köppern durch einen Treffer von Carl Fritsch gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg mit 1:0 (1:0) durch. Das Team von Trainer Bruno Pasqualotto hat sich die Trophäe in der Besetzung Luca Sassi, Arthur Zähringer, Jan Mährländer, Carl Fritsch, Noah Eife, Miguel Martinez Gessa, Moritz Privat, Paul Kalvelage, Ben Löer und Hassan Hakimi gesichert.



Nach Neunmeterstechen wird die D-Jugend der SGK Bad Homburg in Wehrheim Kreispokalsieger 2018. Foto: gw

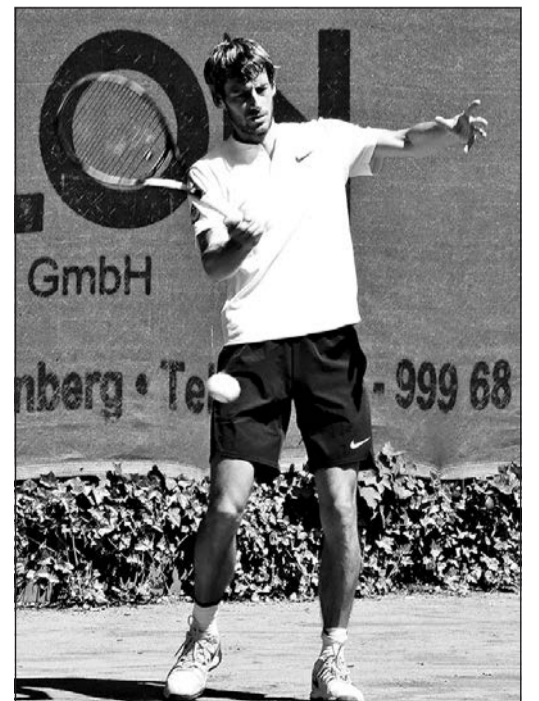
## Bad Homburgs Herren 30 gewinnen 6:3 in Kronberg

**Bad Homburg** (gw). Mit dem 6:3-Erfolg im Taunus-Derby beim TEVC Kronberg haben die Herren 30 des TC Bad Homburg am Pfingstmontag in der Tennis-Hessenliga der Herren 30 einen großen Schritt in Richtung Titelverteidigung gemacht.

Spätestens nach den Eintragungen auf dem Spielberichtsbogen war klar, dass es diesmal nur einen Sieger geben konnte: die Gäste aus Bad Homburg. Von den beim Hessischen Tennis-Verband für diese Saison bei den Jungsenioren gemeldeten „top 10“ standen nur Domagoj Anic (8), Dennis Seifert (9) und Benjamin Müller (10) auf dem Platz. „Wahrscheinlich ein Muskelfaserriss, den ich mir im Spiel gegen Bad Soden zugezogen habe“, begründete TEVC-Kapitän Tim Krebs seine Absage für das Spitzen-Einzel, durch die sein ehemaliger Vereinskollege Lars Pörschke zu einem kampflosen Sieg und Bad Homburg zu einem wertvollen Punkt kam.

Neben dem kampflosen Pörschke-Zähler punkteten die von einer großen Anhängerschaft unterstützten Bad Homburger noch durch Daniel Jung, Aljoscha Thron und den ehemaligen ukrainischen Davis-Cup-Spieler Andrey Eybalko. Der inzwischen 45-jährige Clubtrainer des TCHG rang den 15 Jahre jüngeren Jan Rudzinski im einzigen Dreisätzen-Match des Tages auf Platz drei mit 7:6, 4:6 und 6:4 nieder. Am kommenden Sonntag

erwarten Bad Homburgs Jungsenioren um 9 Uhr den TC Gründau auf der Anlage im Kurpark.



Neuzugang Tobias Kiessling feiert mit den Jungsenioren des TC Bad Homburg einen 6:3-Sieg in Kronberg. Foto: gw



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF


**Ev. Kirche  
Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

**Gundula und Reiner Guist**  
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de  
www.ev-kirche-friedrichsdorf.de

**Sonntag, 27. Mai**

10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (G. Guist);  
danach Kirchencafé


**Ev. Kirche  
Köppern**  
Köppener Straße 94

**Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder**  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,  
Mi. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.koepfern@ekhn-net.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 27. Mai**

9.45 Uhr Gottesdienst


**Ev.-lutherische Kirche  
Seulberg**  
Sudetenstraße 2

**Frank Couard**  
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2  
Bürozeiten: Di. 15 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr  
Telefon: 06172-71345  
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Samstag, 26. Mai**

10 Uhr Gottesdienst im Alten- und  
Pflegeheim „Haus Dammwald“,  
Kolberger Straße 2 (Couard)

**Sonntag, 27. Mai**

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe und  
Einführung der neuen Konfirmanden


**Ev. Kirche  
Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

**Gundula Guist**  
Bürozeiten: Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Samstag, 26. Mai**

18 Uhr Abend-Gottesdienst (G. Guist)


**Ev.-methodistische  
Kirche**  
Wilhelmstraße 28

**Gerald Kappaun**  
Telefon: 06172-74121  
E-Mail: kerstin.leuthold@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

**Sonntag, 27. Mai**

10 Uhr Gottesdienst und  
Kinder-Gottesdienst (Minor)


**Gemeinschaft  
freier Christen  
Friedrichsdorf**  
Am Houiller-Platz 4 D

**Dietmar Koch**  
Telefon: 0171-7511647  
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

**Sonntag, 27. Mai**

11 Uhr Gottesdienst

**Kirche Jesu Christi  
Der Heiligen der Letzten Tage**  
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12  
Telefon: 06172-72096  
www.kirche-jesu-christi.org

**Sonntag, 27. Mai**

9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst  
13.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst


**Kath. Kirche  
Heilig Kreuz  
Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

**Rudolf Göttle**  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr  
und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de

**Samstag, 26. Mai**

18 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 27. Mai**

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Donnerstag, 31. Mai**

10.30 Uhr Familien-Gottesdienst

**Vitos Waldkrankenhaus Köppern**

Emil-Sioli-Weg 1-3

**Ulrike Maas-Lehwalder**  
Telefon: 06175-791302  
**Schwester Ruth Arnold**  
Telefon: 06175-791295  
Vitos Waldkrankenhaus Köppern  
Emil-Sioli-Weg 1-3  
Telefon: 06175-7911  
www.vitos-hochtaunus.de

**Montag, 28. Mai**

18.30 Uhr katholische Wortgottesfeier  
(Ruth Arnold)

**Salus Klinik  
„Raum der Stille“**  
Landgrafenplatz 1

**Sven-Joachim Haack**  
Telefon: 06192-2006202  
mobil: 0160-90202923  
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

**Dienstag, 29. Mai**

18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“  
(Gebäude B, Raum 1154)


**Neuapostolische Kirche  
Westdeutschland  
Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15

https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

**Samstag, 26. Mai**

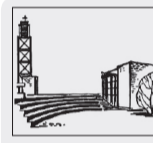
17 Uhr Gottesdienst und Kinder-  
Gottesdienst (bei gutem Wetter Open-Air)

## PFARREI ST. MARIEN


**Kath. Pfarrei St. Marien  
Bad Homburg/  
Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17

**Werner Meuer**

Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-friedrichsdorf.de


**Kath. Kirche  
St. Bonifatius  
Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a
**Sonntag, 27. Mai**

11 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 30. Mai**

19 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam


**Kath. Kirche  
St. Josef  
Köppern**  
Dürerweg 1
**Samstag, 26. Mai**

18 Uhr Eucharistiefeier

**Donnerstag, 31. Mai**

11 Uhr Eucharistiefeier

## Horn, Flöte und Klavier entführen in den Tropenwald

**Bad Homburg** (hw). Es ist erfreulich, dass neben den etablierten Konzertreihen weitere musikalische Ereignisse aufblühen und zur Bereicherung der Musiklandschaft beitragen. Dazu gehören die Konzerte, die die Bad Homburger Christuskirche von Zeit zu Zeit ausrichtet. Unter der liebevollen Obhut von Pfarrer Dr. Meng bekommen besondere Ensembles mit außergewöhnlichen Programmen ein Podium, um sich künstlerisch zu entfalten. Das war am Muttertag der Fall, als Mitglieder des Juval-Musikensembles Werke von Debussy und Gershwin sowie eine Uraufführung des Kolumbianers Carlos Cárdenas präsentierten. Den Beginn machte das Trio G-Dur von Claude Debussy – ursprünglich für Violine, Violoncello und Klavier geschrieben, das hier in der Besetzung mit Querflöte, Horn und Klavier erklang. Die Flötistin Carolina Hernández, der Hornist Stephan Kröger und der Pianist Marco Ramaglia gaben diesem Frühwerk Debussys einen wahrhaft frühlinghaften Anstrich.

Noch ganz im romantisch-vorimpressionistischen Stil geschrieben, vermittelt dieses Werk eine heitere Aufbruchstimmung. In der befand sich wohl auch Debussy, als er auf einer Reise nach Italien von Nadeshta von Meck begleitet wurde, der großen Gönnerin von Peter Tschaikowsky. Sie hatte Debussy als Lehrer für ihre Kinder engagiert und bestand auf der Komposition eines Klaviertrios. Trotz der etwas schwierigen Akustik mit Halleffekt gelang es den drei Musikern, die Durchsichtigkeit und den Witz des Werkes optimal zum Ausdruck zu bringen. Es wurde erst vor etwas mehr als 30 Jahren im Nachlass eines ehemaligen Debussy-Schülers entdeckt.

Auch die Interpretation von Gershwins Rhapsodie in Blue hat erstaunt. Würde man das Original nicht kennen, könnte man annehmen, dass das Werk genau für diese Besetzung geschrieben worden sei. Die beiden Bläser lie-

fernten dem Publikum die Klangteppiche, wie sie die Streicher des großen Orchesters auslegen, ergänzt von den Kapriolen der Bläser. Der Pianist steuerte seine jazzigen Klänge und Rhythmen bei, und es war eine Lust, zuzuhören. Es war kein Wunder, dass der große Applaus noch eine Zugabe forderte.

### Gestopftes Horn

Ein besonderes Ereignis war die Uraufführung des vierteiligen Werkes „Gaspar“ von Carlos Cárdenas. Inspiriert von Gedichten des Schriftstellers León de Greiff lotet der Komponist alle klanglichen Möglichkeiten der drei Instrumente aus, bis hin zum geräuschvollen Schräppchen, das entsteht, wenn man mit Trommelstöcken an den Tasten entlang ratscht und so das kubanischen Perkussionsinstrument „Guiro“ imitiert. Die Gedichte mit Titeln wie „Eitle Luft“ und „Ballade der statischen Uhus“ beschreiben Naturklänge, wie man sie sich beim Durchstreifen eines tropischen Waldes vorstellen kann. Allerdings geht es nicht nur um die Vertonung von Poesie, sondern um eine andere Betrachtung der Beziehung von Text und Musik. Gestopftes und gedämpftes Horn sowie Blasen nur auf den Zügen des Instruments, um den Uhu nachzumachen, Flat-terzunge, Lippenstaccato und Klappenschläge bei der Flöte und dazu lautenähnliche Töne am Klavier, die durch Abkleben der Saiten erzeugt werden, erweckten exotische Gefühle äußerst plastisch zum Leben.

Oft wirken zeitgenössische klassische Kompositionen zu sehr konstruiert. Der junge junge Komponist Cárdenas entwickelte dagegen eine Lebendigkeit und Nähe zur Natur wie wir sie von Debussy kennen. Der starke Beifall bewies, dass der anwesende Komponist und die Musiker das zunächst überraschte Publikum am Ende uneingeschränkt in ihren Bann ziehen konnten.

## Spargel schälen zugunsten der Tafeln



Der Verein zur Förderung des heimischen Hotel- und Gaststättengewerbes und des Tourismus wollte mit seiner Aktion „Spargel schälen“ geplagte Frauen und Männer vor dem Muttertag unter die Arme greifen und bot aus diesem Grunde in Zusammenarbeit mit dem Hotel- und Gastronomieverband und dem Verein der Köche Spargel an, den dann Köche schälten. Zum 13. Mal fand diese Aktion vor Kurzem in Friedrichsdorf, Bad Homburg, Oberursel, Kronberg und Königstein statt. Der Erlös von 1000 Euro kommt den Tafeln im Hochtaunus zugute. Das Foto der Scheckübergabe zeigt den aktuellen Vorstand sowie Stefanie Limberg von den Tafeln (4. v. l.) und Vorsitzende Gertrud Stöckl (3. v. r.).  
Foto: Dehoga

## Übernachtung im Jugendzentrum

**Bad Homburg** (hw). Die Jugendzentren Ober-Erlenbach und Ober-Eschbach veranstalten in den Sommerferien eine Übernachtung für Jugendliche von zwölf bis 21 Jahren. Die Übernachtung in Ober-Erlenbach findet in der Nacht vom 29. Juni auf den 30. Juni statt.

Zum Planen des Ablaufs treffen sich die teilnehmenden Jugendlichen am Donnerstag, 28. Juni, um 18 Uhr im Jugendzentrum Ober-Erlenbach. Informationen und Anmeldungen gibt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 14a, unter www.bad-homburg.de/

juz-ober-erlenbach oder unter Telefon 06172-4953890. Die Übernachtung im Jugendzentrum Ober-Eschbach findet in der Nacht vom 6. Juli auf den 7. Juli statt. Zum Planen des Ablaufs treffen sich die Teilnehmer am Donnerstag, 5. Juli, um 18 Uhr im JUZ Ober-Eschbach. Informationen und Anmeldungen gibt es im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, unter www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach oder unter Telefon 06172-1383293. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, die Übernachtung ganz nach ihren eigenen Vorstellungen zu planen.



 KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

Astrid Bender/Johannes Hoeltz  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Sonntag, 27. Mai**  
9.30 Uhr Kinder-Gottesdienst in der Unterkirche  
10 Uhr Gottesdienst



**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr Gottesdienst (Bergner);  
danach Kirchenkaffee  
und Kinder-Gottesdienst



**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick  
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkirche.de  
www.waldenserkirche.de

**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr Familien-Gottesdienst mit  
Tauerinnerung (Schrick);  
danach Kirchencafé  
11 Uhr Kinder-Gottesdienst (Schrick)

**PFARREI ST. MARIEN**



**Kath. Pfarrei St. Marien**  
Bad Homburg/  
Friedrichsdorf  
Dorotheenstraße 17  
Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-friedrichsdorf.de



**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng  
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Mi. 8.30 bis 12.30 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 06172-35566  
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/  
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)



**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

Armin Gies  
Telefon: 06171-910550  
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr Gottesdienst und  
Kinder-Gottesdienst



**Kath. Kirche**  
St. Martin  
Ober-Erlenbach  
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-41619  
E-Mail: info@st-martin-hg.de  
www.st-martin-hg.de

**Samstag, 26. Mai**  
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion  
**Sonntag, 27. Mai**  
10.30 Uhr Heilige Messe  
**Donnerstag, 31. Mai**  
9 Uhr Heilige Messe; danach  
Fronleichnams-Prozession



**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Sonntag, 27. Mai**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.30 Uhr Eucharistiefeier  
**Donnerstag, 31. Mai**  
9.30 Uhr festlicher Gottesdienst  
im oberen Schlosshof; danach  
Fronleichnams-Prozession durch die Innen-  
stadt zur Pfarrkirche St. Marien



**Kapelle der**  
Hochtaunus-Kliniken  
Zeppelinstraße 20


Christine Walter-Klix  
Telefon: 06172-143477  
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Helgard Kündiger  
Telefon: 06172-143479  
E-Mail: Helgard.kuendiger@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet  
Telefon: 06172-143478  
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
www.hochtaunus-kliniken.de

**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr evangelischer Gottesdienst  
(Bonnet)



**Ev. Kirche**  
Ober-Eschbach  
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach  
Dietmar Diefenbach  
Telefon: 06172-457019  
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach  
Christoph Gerdes  
Telefon: 06172- 459195  
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-488230  
E-Mail:  
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de  
www.zur-himmelspforte.de

**Sonntag, 27. Mai**  
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach  
(Gerdes)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach  
(Gerdes)



**Kath. Kirche**  
St. Elisabeth  
Ober-Eschbach  
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-489951  
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de  
www.st-elisabeth-hg.de

**Sonntag, 27. Mai**  
9 Uhr Hochamt  
**Donnerstag, 31. Mai**  
14 Uhr Heilige Messe; danach Pfarrfest



**Kapelle der**  
Maria-Ward-Schule  
Weinbergsweg

**Sonntag, 27. Mai**  
9 Uhr Eucharistiefeier



**Ev. Gedächtniskirche**  
Kirdorf  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)  
Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1  
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)  
Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus  
Gluckensteinweg 150  
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)  
Lieselotte Hentschel  
Gemeindehaus Gartenfeld  
Brüningstraße 29  
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-390126  
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-  
badhomburg.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Samstag, 26. Mai**  
18 Uhr ökumenischer Gottesdienst  
(Hentschel)  
**Sonntag, 27. Mai**  
10 Uhr Musik-Gottesdienst (Hentschel);  
danach Kirchenkaffee  
11.15 Uhr Kinder-Gottesdienst,  
Gemeindehaus Gartenfeld

**Sonntag, 27. Mai**  
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach  
(Gerdes)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach  
(Gerdes)



**Neuapostolische Kirche**  
Westdeutschland  
Gemeinde Bad Homburg  
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242  
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

**Samstag, 26. Mai**  
17 Uhr Gottesdienst



**Kath. Kirche Heilig Kreuz**  
Gonzenheim  
Auf der Schanze 24

**Samstag, 26. Mai**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 27. Mai**  
11 Uhr Eucharistiefeier in Herz Jesu; da-  
nach Familien-Kirchenfest  
**Donnerstag, 31. Mai**  
9.30 Uhr festlicher Gottesdienst  
im oberen Schlosshof; danach  
Fronleichnams-Prozession durch die Innen-  
stadt zur Pfarrkirche St. Marien



**Kath. Kirche Herz Jesu**  
Gartenfeld  
Gartenfeldstraße 47

**Sonntag, 27. Mai**  
11 Uhr Eucharistiefeier; danach  
Familien-Kirchenfest  
**Mittwoch, 30. Mai**  
19 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam  
**Donnerstag, 31. Mai**  
9.30 Uhr festlicher Gottesdienst  
im oberen Schlosshof; danach  
Fronleichnams-Prozession durch die Innen-  
stadt zur Pfarrkirche St. Marien

 PIETÄTEN

**Tel. 0 61 72 - 2 90 71**

INDIVIDUELLE  
BERATUNG.  
IN PERSÖNLICHEN  
GESPRÄCHEN.



**Bestattungshaus Eckhardt**  
Marc-André Zahradnik  
Neue Mauerstraße 10  
61348 Bad Homburg  
info@bestattungen-eckhardt.de  
www.bestattungen-eckhardt.de



seit 1880



**Kath. Kirche St. Johannes**  
Kirdorf  
Am Kirchberg 2

**Sonntag, 27. Mai**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11 Uhr Eucharistiefeier in Herz Jesu; da-  
nach Familien-Kirchenfest  
**Donnerstag, 31. Mai**  
9.30 Uhr festliche Eucharistiefeier auf dem  
Hof der Ketteler-Francke-Schule; danach  
Fronleichnams-Prozession durch die Innen-  
stadt zur Kirche St. Johannes

# „Kinder lachen“ fördert Projekte für Flüchtlingskinder

**Hochtaunus (md).** Wenn Jeevan Khurana seine Basketballschuhe anzieht und die Sporthalle der Christian-Wirth-Schule in Usingen betritt, ist er ganz in seinem Element. Der heute 39-jährige Marokkaner ist vor zwei Jahren nach Deutschland gekommen. Schon in seiner Heimat galt seine Leidenschaft dem Basketball. Heute gehört er zum Trainerstab von „Basketball macht Schule“. Das Projekt der Fraport Skyliners richtet sich an Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund. Die Nachwuchsbasketballer in Jeevan Khuranas Gruppe lassen sich schnell von seiner Begeisterung anstecken. Sport – davon ist er überzeugt – verbindet Generationen, Kulturen und Religionen. Und beim offenen Training schauen gerne auch einmal Profis vorbei. „Basketball macht Schule“ ist eines von sieben Projekten, die die Taunus Sparkasse mit Mitteln ihrer Stiftung „Kinder lachen“ fördert. Am Donnerstag überreichten Landrat Ulrich Krebs und Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, verschiedenen Organisationen, Vereinen und Pro-

jekten, die sich bei der Stiftung um Unterstützung beworben hatten, Schecks, so dass diese ihre Arbeit weiterhin auf hohem Niveau leisten können oder ihre Angebote in Anbetracht der steigenden Nachfrage erweitern können. Insgesamt förderte die im Jahr 2015 gegründete Stiftung die Projekte mit 11 000 Euro. Alle Vereine, die von der Stiftung „Kinder lachen“ Geld erhalten, engagieren sich in der Flüchtlingshilfe und arbeiten mit großer Leidenschaft an Projekten, die geflüchteten Kindern und Jugendlichen zugute kommen und die Integration vorantreiben sollen. Die Scheckübergabe fand im Landratsamt statt, wo sich alle Vertreter der sieben Projekte, die finanziell unterstützt werden, versammelten. Nach Grußworten des Landrats, dem das Projekt sehr am Herzen liegt, bedankte sich auch Klink bei den Anwesenden für ihr großes Engagement, da „Integration insbesondere heutzutage von unfassbarer Relevanz“ sei. Bevor aber Urkunden und Schecks vergeben wurden, wurden die Projekte zunächst einmal vorgestellt. Gleich zweimal bedacht wurde der



11 000 Euro haben Landrat Ulrich Krebs (5. v. l.) und der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse, Oliver Klink (r.), an Vertreter von Projekten, die Flüchtlinge im Hochtaunuskreis unterstützen, übergeben.  
Foto: M. Döhne

Deutsche Kinderschutzbund. Zum einen erhält die Sozialpädagogische Schülerhilfe, zum anderen die sogenannte „Traumagruppe“, bei der traumatisierte Kinder von professionellen Therapeutinnen betreut werden, Unterstützung. Auch der Kreisverband des Roten Kreuzes (DRK) war bei der Übergabe der Schecks mit seiner Hausaufgabenbetreuung für geflüchtete Kinder vertreten. Das „fambinis“-Familienzentrum in Friedrichsdorf bietet eine abwechslungs-

reiche Ferienbetreuung für Flüchtlingskinder an, die die Integration der Kinder unterstützt. Auch dieses Projekt würdigte die Stiftung. Des Weiteren war der internationale Verein „Windrose“ aus Oberursel mit seinem „Projekt Yalla“ vertreten, der ein offenes Ausflugsprogramm für geflüchtete Familien anbietet. Die Musikschule in Friedrichsdorf, die ebenfalls geehrt wurde, zielt durch spielerische Sprachförderung auf das Erlernen der deutschen Sprache ab.

## STELLENMARKT

### ES IST ZEIT FÜR DEINE VERÄNDERUNG!

Wir suchen ab sofort für die Erweiterung unseres Teams:

#### Kundendiensttechniker (m/w) für Heizung & Sanitär

Es erwartet Dich ein tolles Team und eine sehr gute Bezahlung. Also nicht lange warten und Bewerbungstermin unter 06172/72777 vereinbaren oder schriftlich an:

**Casper GmbH**  
Benzstraße 4  
61381 Friedrichsdorf (Burgholz.)  
info@caspergmbh.de



Es ist zu viel Arbeit, wir brauchen Verstärkung:

### Kurier

m/w, mit Gewerbeschein und Pkw. Samstags und sonntags ab 4.00 Uhr morgens für ca. 3 Stunden.

Tel: 0800-8 1632 64 (gebührenfrei)  
www.Bröetchen-Bringer.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

#### Muttersprachliche Sprachlehrer/Innen für Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

**Berlitz Deutschland GmbH**  
Hauptstraße 81-85,  
65760 Eschborn  
jobs.eschborn@berlitz.de  
www.berlitz.de

### Fachkräfte gesucht!

- Sie sind selbstständig?
- Sie sprechen Deutsch?
- Akribisch, sorgfältig u. verantwortungsbewusst?
- Sie können organisiert, plangerecht u. eigenverantwortlich arbeiten?
- Sie besitzen ein eigenes Fahrzeug / Transporter und Führerschein?

#### Wir suchen ab sofort Fachkräfte im Bereich der Abdichtungstechnik für weiträumige Einsatzbereiche.

Sie fühlen sich angesprochen u. möchten Teil eines zukunftsorientierten, innovativen Unternehmens sein? Senden sie uns aussagekräftige Unterlagen u. evtl. Qualifikationen.



Oberurseler Straße 3 | 61440 Oberursel-Weißkirchen  
T +49 (0) 6171-971663-0 | F +49 (0) 6171-971663-33  
info@jp-abdichtungstechnik.de | www.jp-abdichtungstechnik.de

www.hochtaunusverlag.de



### Pädagogische Fachkräfte (m/w) für Krabbelstube am Riedberg gesucht.

Die Einrichtung wurde im Mai 2016 neu eröffnet und betreut ganztägig 20 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in zwei Gruppen. Ein direkter Zugang aus den Gruppenräumen zum schönen Außengelände sowie die unmittelbare Nähe zum Feld, einem Weiher und vielen Spielplätzen bieten abwechslungsreiche Gestaltungsmöglichkeiten der pädagogischen Arbeit.

#### Wir erwarten:

- Engagement und Teamfähigkeit
- Lust, sich in einer neuen Einrichtung einzubringen und persönlich mitzugestalten
- pädagogisches Fachwissen und die Fähigkeit selbstständig und zuverlässig zu arbeiten
- eine wertschätzende Haltung im Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen (m/w)
- Freude und Interesse, frühkindliche Bildungsprozesse zu unterstützen und kindgerechte Erfahrungsräume zu schaffen

#### Wir bieten:

- eine freundliche, partnerschaftliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Einrichtungsübergreifende Arbeitskreise, Qualitätsentwicklung und Dialog
- Fachberatung und regelmäßige Supervision
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Gehalt in Anlehnung an den TVöD (Berufseinstufiger S8b/2; Anerkennung der Einstufung des Vorarbeitgebers)
- 30 Tage Jahresurlaub, Jahressonderzahlung und Fahrkartenzuschuss
- Zuschuss zu Vermögenswirksamen Leistungen und betriebliche Altersvorsorge



#### Deine Bewerbung bitte an:

Krabbelstube Pustebblume  
Frau Simona Gabriel  
Richard-Breitenfeld-Straße 31  
60438 Frankfurt  
Telefon: 069 / 95109430  
E-Mail: pustebblume@sozpaed-verein.de

Der Sozialpädagogische Verein zur familienergänzenden Erziehung e.V. ist ein anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Frankfurt am Main. Charakteristisch für uns ist die Vielfalt an unterschiedlichen Einrichtungen mit verschiedenen Schwerpunkten sowie eine aktive Kooperation mit den Eltern. In der Tradition der Elterninitiativ- und Kinderladenbewegung stehen wir ein für Partizipation, Wertschätzung und Achtsamkeit in der Kinderbetreuung. Nach 35 Jahren betreiben wir heute mehr als 80 Einrichtungen mit knapp 2500 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von einem bis zwölf Jahren.

www.sozpaed-verein.de

Für unsere Tankstelle in Friedrichsdorf suchen wir eine(n) motivierte(n)

### Verkäufer(in)

Sie sind:

- kontaktfreudig und offen
- freundlich und positiv
- teamorientiert und flexibel bei Ihrer Arbeitszeit

Dann bewerben Sie sich schriftlich:

**Aral Tankstelle**  
Alexander Steingraber  
Höhenstraße 1  
61381 Friedrichsdorf

Sie überwachen gerne Budgets und erstellen Finanzberichte. Aktenführung ist für Sie kein Fremdwort und vor der lückenlosen Dokumentation schrecken Sie nicht zurück. Dann ist AMBERO der richtige Arbeitgeber für Sie!



Wir suchen für unseren Hauptstandort Kronberg im Taunus ab sofort eine/n (Junior-)Fachkraft im **Projektfinanzmanagement (m/w)** für unseren Bereich **Interne Dienste und Qualitätsmanagement**.

Nähere Angaben finden Sie auf [www.ambero.de/mitarbeit](http://www.ambero.de/mitarbeit).



### Sanitär- u. Heizungs- monteur w/m

mit entsprechender Ausbildung oder Erfahrung, keine Schicht-, keine Wochenendarbeit

### Produktionsmitarbeiter w/m

Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft; Erfahrung im Produktionsumfeld von Vorteil

### Lagerlogistiker w/m

Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft, mit und ohne Staplerschein, SAP-Kenntnisse; Erfahrung im Logistikumfeld von Vorteil

### Zerspanungsmechaniker w/m

Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft, Erfahrung im CNC Drehen, Fräsen und Steuern

### Datenerfasser w/m

Vollzeit, gute PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **über tarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BAP-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

**Hofheim** Wilhelmstraße 2a ☎ 06192-27 05 70  
hr-hofheim-technik@amicus.de

**Oberursel** Untere Haistr. 1a ☎ 06171-70 42 00  
hr-obersusel@amicus.de

**amicus**  
www.amicus.de



### GEBRAUCHTWAGENVERKÄUFER/IN SERVICEASSISTENT/IN DEBITORENBUCHHALTER/IN

#### BEWERBUNGEN AN:

Z. Koch · Tel. 06171/590044 oder  
E-Mail: z.koch@autohauskoch.com



**Autohaus Koch**  
An den Drei Hasen 3  
61440 Oberursel/Ts.



www.AutohausKoch.com

# „Einradblitze“ mit Tempo und Geschick auf Torejagd

**Bad Homburg (md).** Ein Übernachtungswochenende in einer großen Sporthalle klingt an sich schon lustig, doch am vergangenen Wochenende wurde dieser Spaß sogar noch getoppt – und zwar durch ein Einradhockey-Turnier, das sich über zwei Tage und eine Nacht hinweg zog. Liebhaber des Sports aus ganz Deutschland reisten für das Spaß-Turnier, das in den Turnhallen der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) stattfand, an und hatten mit Einrad, Tennisball und Hockeyschläger viel Spaß. Zu dem Turnier kamen in erster Linie Mitglieder der Deutschen Einradhockey Liga. Die Liga ist selbstorganisiert, nicht verbandsgebunden und existiert seit 1996. Der Sport wurde erstmalig 1925 als Artistennummer im Film „Varieté“ aufgeführt, verschwand in Deutschland aber dann recht schnell wieder von der Bildfläche. In den frühen 1980er-Jahren wurde der Einradhockey-Sport wieder nach Deutschland gebracht, wo er sich dann nach und nach in verschiedenen Zentren – wie dem Rhein-Main-Gebiet – etablierte. Das Spaß-Turnier an der GaG wurde in erster Linie vom E-Werk organisiert, das selber mit seinem Team „Die Einradblitze“ in der Szene aktiv ist. Dirk Piatkowski, Leiter des E-Werks, stand

helfend bei der Organisation zur Seite, legte aber dennoch Wert darauf, dass die Spieler eigenständig mitwirkten. „Die Selbstorganisation spielt beim Einradhockey eine sehr große Rolle“, sagte Piatkowski. Das Turnier begann am Samstagvormittag nach der Ankunft der über 50 Teilnehmer. In einer der beiden zur Verfügung stehenden Hallen wurden die Spiele ausgetragen, in der anderen verbrachten die Teilnehmer die Pausen zum Beispiel mit Jongliereinheiten. Nachts wurde dort auch geschlafen. „Die offizielle Spielpause ging von drei bis sechs Uhr morgens, doch es sind lange nicht alle Teilnehmer ins Bett gegangen“, berichtete einer der Organisatoren. Bevor es mit dem Spiel losgehen konnte, wurden Teams gebildet: Nach dem Regelwerk des Sports dürfen die Teams fünf Spieler umfassen; Alter und Geschlecht sind irrelevant. Die Sportler, die sich dann in ungefähr gleichstarken Teams zusammengesetzt hatten, gaben ihren Mannschaften fantasievolle Namen wie „Die Brillianten“ oder „e=mc<sup>2</sup>“. Dann schwangen sich die Spieler auf ihre Einräder und fegten mit unglaublicher Geschwindigkeit und großem Geschick über das Spielfeld, mit dem Ziel, den Tennisball ins Tor zu befördern.



Beim Spaß-Einradhockey-Turnier spielen die Teams „Brilliant“ und „e=mc<sup>2</sup>“ gegeneinander und miteinander.  
Foto: M. Döhne

Obwohl es sich lediglich um ein Spaß-Turnier handelte, wurden aufgrund des sportlichen Ehrgeizes aller Teilnehmer trotzdem die Punkte gezählt. Einfluss auf die Position in der Liga hatte das Turnier allerdings nicht. Für die Homburger „Einradblitze“ hatte das Turnier etwas Nostalgisches: Vor vielen Jahren hatten die Spieler durch ein Spaßturnier den Kontakt zur Liga geknüpft. Das Team selber ist aus einem Workshop im E-Werk mit den Schwerpunkten Zirkus und Artistik

heraus entstanden. Über zehn Jahre sind seither vergangen. Als Einräder bei den Jugendlichen im Trend waren, wurde aus der Gruppe eine Einrad-AG, die sich schließlich zu einem Einradhockey-Team weiterentwickelte, das überaus erfolgreich ist und auch bei der Sportlerlehre der Stadt gehrt wurde. Mittlerweile arbeitet das E-Werk in Sachen Einrad-AG mit den Bad Homburger Gymnasien zusammen und bietet Einsteiger-Workshops an.

## STELLENMARKT

Wir suchen ab sofort

### 1 Aushilfe m/w an Wochenenden für den Nachtdienst an der Reception

Basis € 450,00 – ideal für Studenten und rüstige Rentner –

Gute Englischkenntnisse, gepflegtes Auftreten. FS Kl. 3. Haben Sie Interesse? ... Dann rufen Sie uns einfach an, oder schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Hilke Arndt.

#### PARKHOTEL BAD HOMBURG

Kaiser-Friedrich-Promenade 53-55, 61348 Bad Homburg

Telefon: 06172 / 8010

eMail: hilke.arndt@parkhotel-bad-homburg.de

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

Bad Homburger Woche · Oberurseler Woche  
Friedrichsdorfer Woche · Kronberger Bote · Königsteiner Woche  
Kelkheimer Zeitung



Wir sind ein Eigenbetrieb der Stadt Oberursel (Taunus). Unsere 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die Bereiche Abfallentsorgung, Kläranlage, Wasserversorgung, Friedhöfe, Spiel- und Sportplätze, Grünanlagen, Hoch- und Tiefbau sowie Forst.

Wir suchen ab sofort

### eine Facharbeiterin oder einen Facharbeiter

zur Verstärkung unseres Teams in der Betriebsabteilung.

Sie passen zu uns, wenn Sie über eine erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung aus z. B. den Branchen GaLa-, Metall-, Kfz-, Tief- oder Straßenbau verfügen, bereits Berufserfahrung gesammelt haben, eine Fahrerlaubnis mindestens der Klasse B/BE besitzen und körperlich uneingeschränkt belastbar sind.

Die Stelle ist zunächst zur Krankheitsvertretung befristet.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Wir möchten den Frauenanteil gerne erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Die ausführliche Stellenbeschreibung mit Anforderungsprofil und Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.bso-oberursel.de](http://www.bso-oberursel.de) Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Betriebsabteilung, Frau Knoth, unter ☎ 06171/704-402 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 02.06.2018 an die unten genannte Anschrift.

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Fügen Sie Ihrer Bewerbung daher lediglich Fotokopien bei und verwenden keine Bewerbungsmappen oder Klarsichthüllen.

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbermanagement. Ihre Bewerbungsdaten werden drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht und Bewerbungsunterlagen zeitgleich vernichtet.

Bau & Service Oberursel (BSO) · Personalservice  
Oberurseler Str. 54 · 61440 Oberursel (Taunus)

## Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?



Anzeigen-Hotline  
(06171) 62880

Wir beraten  
Sie gerne.

**Zuverlässige Kinderbetreuung**  
mit langfristiger Perspektive bei Kelkheimer Familie mit 2 Kindern (6 u. 9 J.) gesucht. Mo-Do, geleg. auch Fr, ca. 14:00-18:00. Führerschein u. PKW notwendig. Start der Tätigkeit ab sofort bis spätestens Anfang Oktober 2018.

Nähere Infos bei:  
**Fr. Mihalic, pme Familienservice,**  
Telefon 069-920208-132,  
[susan.mihalic@familienservice.de](mailto:susan.mihalic@familienservice.de)

**Für unsere langjährigen Kunden  
in Bad Homburg und Umgebung  
suchen wir (m/w)**

- 2 Maschinen- u. Anlagenführer
- 3 Industriemechaniker
- 4 Gabelstaplerfahrer
- 4 Metallfacharbeiter
- 15 Produktionsmitarbeiter (Schichtbereitschaft v. Vorteil)

**Wir bieten Ihnen eine Festanstellung, eine übertarifliche Bezahlung nach iGZ DGB Tarifvertrag, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, sowie eine persönliche Betreuung vor Ort.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

**persona service AG & Co.KG  
Niederlassung Bad Homburg  
Louisenstr. 113,  
61348 Bad Homburg  
Tel.: 06172/67766-0  
Mail: [bad-homburg@persona.de](mailto:bad-homburg@persona.de)**

Wir suchen ab sofort geringfügig beschäftigte **Vorarbeiter (m/w) in der Gebäudereinigung** im Bereich Bad Homburg (61352) **Arbeitszeiten: Montag bis Freitag, voraussichtlich ab 17:00 Uhr Stunden: 1,5 bis 2,0**

Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei Ihrer Ansprechpartnerin Frau Aleksandra Warczynski bis zum **01.06.2018**. Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG  
**Gegenbauer Services GmbH  
Königsberger Str. 29  
60487 Frankfurt  
[aleksandra.warczynski@gegenbauer.de](mailto:aleksandra.warczynski@gegenbauer.de)  
Telefonische Vorabankünfte unter ☎ 0152 – 06 28 28 28 Frau Judith Kiziltas**

Wir suchen dringend eine **Friseurin** in Voll- oder Teilzeit Gute Bezahlung, nettes und kollegiales Team, Innenstadtlage von Bad Homburg.  
**Haarstudio Filiz**  
Tel. 06172 - 944564 oder 0157 - 70230553

Für die Reinigung von Büroräumen in Oberursel suchen wir zuverlässige **Reinigungskräfte.**  
AZ.: Mo. – Fr.: 11.30 – 13.00 Uhr,  
Tel. 06104 - 79 78 50

Die Migräneambulanz Königstein ist eine moderne Fachklinik mit den Behandlungsschwerpunkten Migräne, Kopfschmerzen, Clusterkopfschmerzen und Gesichtsschmerzen. In unserer modern ausgestatteten Räumlichkeiten bieten wir unseren Patienten eine umfassende Diagnostik und ein breites Spektrum moderner Therapieverfahren.

Zur Verstärkung unseres Teams Haustechnik suchen wir ab sofort freundliche/n und flexible/n

### Elektriker und erfahrenen Haustechniker aus dem Bereich Sanitärinstallation in Teilzeit oder auf 450,- € Basis

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem gesunden Unternehmen. In unserer Klinik erschaffen wir eine besondere Atmosphäre zum Gesundwerden und Wohlfühlen für unsere Patienten. Sind Sie bereit Ihre Kompetenzen und Engagement in unser Team einzubringen?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Diese richten Sie bitte an:

**Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein**  
Herrn Erik Schmoock · Ölmühlweg 31 · 61462 Königstein/Ts.  
oder per E-Mail: [personal@migraene-klinik.de](mailto:personal@migraene-klinik.de)

**Mal anders in der Pflege arbeiten?**  
Kranken- u. Altenpflege ohne Routine u. Zeitdruck. Wunschkonstell. mögl., mit Perspektive in d. Region.  
**avanti GmbH (AuG) sucht  
Exam. Pflegekräfte (m/w)**  
Christoph Krebs freut sich auf Ihren Anruf:  
NL Frankfurt 069/244 04 23 23

Ab sofort suchen wir eine **Reinigungskraft m/w** für einen Einkaufsmarkt in Friedrichsdorf, auf Minijob Basis. Arbeitszeit Mo – Sa (außer Dienstag), ab 20.00 Uhr für 1,50 Stunden.  
**Erich Weber GmbH · Tel. 06183-800763  
Mo. – Fr., 9.00 – 13.00 Uhr**

Wir suchen ab sofort geringfügig beschäftigte **Reinigungskräfte (m/w)** im Bereich Bad Homburg (61352) **Arbeitszeiten: Montag bis Freitag, voraussichtlich ab 17:00 Uhr Stunden: 1,5 bis 2,0** Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei Ihrer Ansprechpartnerin Frau Aleksandra Warczynski bis zum **01.06.2018**. Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG  
**Gegenbauer Services GmbH  
Königsberger Str. 29  
60487 Frankfurt  
[aleksandra.warczynski@gegenbauer.de](mailto:aleksandra.warczynski@gegenbauer.de)  
Telefonische Vorabankünfte unter ☎ 0152 – 06 28 28 28 Frau Judith Kiziltas**

lokal & von privat an privat **KLEINANZEIGEN**

**ANKÄUFE**

**Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!**  
 Telefon **06723 8857310**  
 WhatsApp **0171 3124950**  
 kunsthandel-draheim@t-online.de

**Kaufe b. Barzahlung** alte u. antike Bücher, Briefmarken auch ganze Sammlungen, alte Briefe u. Postkarten, Münzen u.v.m. auch Porzellan, Silberteile, alten Modeschmuck, sowie alte Möbel u. Gemälde.  
 Tel. 06074/46201

**Alte Gemälde gesucht**, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
 Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
 Tel. 0173/9889454

**100, € für Kriegsphotoalbum**, Fotos, Dias, Negative, Postkarten, Alben aus der Zeit 1900 – 1950 von Historiker gesucht.  
 Tel. 05222/806333

**Briefmarken- und Banknoten-** Sammlungen gesucht. Zahlung in Bar, sofort.  
 Tel. 0152/36363881

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
 Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Zahle Höchstpreise** für Abendgarderobe, Puppen, Gemälde, Nerz & Pelze aller Art sowie Modeschmuck, Bruchgold, Altgold, Goldschmuck, Zahngold, Silbermünzen, Bernstein aller Art, Silberschmuck, Silberbesteck, Tafelsilber, und freue mich auch über Haushaltsauflösungen. Zahle Höchstpreise, bar, vor Ort, 100% Garantie für Zufriedenheit und seriöse Abwicklungen. Mo-So 08.00-20.30, auch am Wochenende und an Feiertagen möglich.  
 Tel. 069/98971060

**Sie suchen ... Sie bieten ... Sie finden ...**  
 Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre – Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen. Unser Anzeigen-Team hilft Ihnen gerne weiter: **06171-6288-0**

**Haushaltsauflösungen** und Nachlässe gesucht. Alte Orientteppiche, Seidenteppiche, Bestecke, Zinn, Bleikristall, Porzellanservice, Figuren, alte Gemälde, Möbel, Geweihe, Münzen, Briefmarken uvm. Seriöse Abwicklung, fachkundige Beratung und Barzahlung. Tel. 0611/305592

**Zinn, Militaria:** Fotos, Orden, Urkunden; Armbanduhren, alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa + So. Tel. 06134/5646318

**Sammler kauft Silberbestecke**, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!  
 Tel. 069/89004093

**Ankauf von Pelzen** aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren aller Art.  
 Tel. 069/67837057

**Kaufe Gemälde, Meissen**, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Lieberpreis. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**V & B, Hutschenreuther**, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
 Tel. 069/89004093

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100%-ige Diskretion. Tel. 06108/9154213

**Meissen, Herend**, Royal Copenhagen, Hutschenreuther, Rosenthal, Nymphenburg, KPM Berlin uvm. Porzellan Service u. Figuren gesucht. Auch Sa. und So.  
 Tel. 0611/305592

**Kaufe alles aus dem 1 u. 2 Welt-** krieg Orden Helm Dolch Uniform Fotos usw.  
 Tel. 069/624895 oder 0175/4660228

**AUTOMARKT**

**Zum „Ausschlachten“ Twingo C06.** Das Fahrzeug hat einen Frontschaden, ist nicht fahrbereit, aber rollfähig. Von mir als Ersatzteile entnommen: Scheibenwischermotor, Auspuff, Wasserpumpengehäuse, Gaszug u. Lautsprecher. Sitze und Glasdach sind noch in top Zustand. Nur Selbstabholung! Beim Verladen kann geholfen werden. Fotos gerne per E-Mail. Tel. 01577/4469474

**PKW GESUCHE**

**Kaufe gegen Bar** Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2017  
**Fa. Sulyman Automobile**  
 ! 24 Stunden Tel. 061 72 / 68 42 40  
 Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**

**Garage oder abschließbarer** Stellplatz für neues Motorrad gesucht. Möglichst Nähe Paul-Maar-Schule (Ober-Erlenbach). Angebote bitte an  
 Tel. 0171/3357156

**REIFEN**

**Neu: Reifen Continental 185/65 R 15 88T Radial Tubeless DOT 66AD AVH1 Tread 85mm VB 200,- €**  
 Tel. 06173/65079

**KENNELNERNEN**

**Für den Stammtisch** suche ich nette Damen. Wo seid ihr Mädels?  
 Tel. 06171/21094

**PARTNERSCHAFT**

**Partner f alle Lebenslagen**, NR, NT, mobil, ab 68 J., v. moll. m. Herz, Niv., Verst. ges. Chiffre OW 2005

**Frau gesucht von ihm**, 58j, 181, selbst. Unternehmer, für alle Dinge des Lebens die Spass machen. Alles kann, nichts muss!! Alter egal, Sympathie entscheidet!! BmB, danke. Chiffre OW 1601

**Bei uns finden Sie bestimmt Ihr neues Glück!!!**

**PARTNERVERMITTLUNG**

**Elfi, 66 J.**, leider verwitwet, mit schlanker Traumfigur u. viel Herzenswärme, sparsam, ohne große Ansprüche. Bin e. prima Hausfrau u. Köchin, gut versorgt, aber was nützt das alles, wenn man niemanden hat zum Liebhaben u. Verwöhnen. Suche üb. pv einen lieben Mann für ein gemeins. Glück.  
 Tel. 0176-57889239

**Einsame Witwe 78**, habe eig. Auto, wäre umzugsbereit, mag kochen, gemütl. Fernsehende aber lieber zu zweit. pv  
 Tel. 0160 - 7047289

**Gerta, 60 J.**, mit fraulich-schlanker Figur u. viel Sinn für Harmonie, eine hervorrag. Köchin u. Gastgeberin. Bin viel zu oft zu gutmütig u. wurde leider sehr enttäuscht. Suche üb. pv einen ehrlichen Mann für e. aufrichtige Partnerschaft. Tel. 0176-43646934

**Helene, 72 J., zärtliche Seniorin**, bin e. ganz liebe, ruhige, häusliche Frau (verwitwet), mit guter Figur, ich mag e. gute Küche, die Natur, Garten und fahre gern Auto. Seit mein Mann verstorben ist, stehe ich nun ganz alleine da. Suche üb. pv e. lieben Mann (Alter unwichtig), bei getrenntem oder auch gemeinsamen Wohnen. Sie erreichen mich  
 Tel. 0151 – 62913879

**Klaudia, 55 J.**, mit schöner frau. Figur, voller Natürlichkeit u. Herzenswärme. Ich koche u. verwöhne gerne, bin gerne in der Natur, schätze ein gemütl., kuscheliges Zuhause, doch ohne Partner ist alles nichts. Sehne mich nach Deiner Zärtlichkeit u. ehrl. Liebe u. hoffe auf Deinen Anruf üb. pv  
 Tel. 0176-47603082



**Marianne, 63 J.**, Witwe, auffallend hübsch mit weiblicher Traumfigur, mit schönen Rundungen, bin gepflegt, warmherzig, feinfühlig, bin Natur- und Gartenliebhaberin, lebe ganz allein in meiner Wohnung u. würde Ihnen meine ganze Liebe schenken. Haben Sie ehrliches Interesse an einem Treffen? pv  
 Tel. 0151 – 62913878

**Waltraud, 71 J.**, mit schmeichelnder Figur, ehem. Haushälterin, schon immer koche ich für mein Leben gern u. Sorge für e. sauberen Haushalt. Als Witwe fällt mir das Alleinsein gar nicht leicht. Sitzen Sie auch immer einsam u. ohne Ansprache zu Hause? Dann rufen Sie üb. pv an, wir können uns gerne zusammen tun.  
 Tel. 0176-34498648

**BETREUUNG/PFLEGE**

**Georg, 66 J.**, gut situiert, großzügig, schlk, gepfl., fit u. aktiv. Es heißt doch „mit 66 J. fängt das Leben an“. Das wünsche ich mir von ganzem Herzen mit e. liebv. Frau an meiner Seite. Wir könnten schön Essen gehen, reden o. verreisen. Darf ich Sie einladen? Bitte gleich anrufen üb. PV, Anruf und Vermittlung kostenlos Tel. 0800-2886445

**BETREUUNG/PFLEGE**

**PROMEDICA PLUS**  
 Tel. 06172 - 59 69 09  
 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
 PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
 www.promedicaplus.de/hochtaunus

**PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM**



**Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80**

**Pflegeagentur 24**  
 Pflegeagentur 24 Bad Homburg  
 Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg  
 www.pflegeagentur24-bad-homburg.de  
 info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

**SENIOREN-BETREUUNG**

**Zuverlässige, erfahrene**, nette Dame bietet Betreuung, Gesellschaft, Begleitung Mo., Di., Mi. nachmittags 5-6 Std. pro Tag.  
 Tel. 01577/8026465

**Biete zuverlässige Hilfe** im Haushalt, Begleitung bei Arztbesuchen oder beim Einkaufen, langjährige Erfahrung in der Seniorenbetreuung.  
 Tel. 0157/5242898 oder ab 18.00 Uhr 06172/2658081

**Erfahrene Frau** sucht Betreuungsstelle bei älteren Menschen.  
 Tel. 0048/501412225

**Polin mit Betreuungserfahrung** sucht älteren Herren zur täglichen Unterstützung. Tel. 069/5091202

**HÄUSLICHE PFLEGE**

**24 Std.-Pflegerin** sofort frei, 53 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service  
**06172-28 89 191**

**Private Alten u. Krankenpflege.** Sie sind noch selbstständig brauchen aber Hilfe? Wir helfen Ihnen gerne z.B. bei der Körperpflege (anziehen usw.) Mit guten Referenzen u. Erfahrung. Tel 0160/3689989 o. 0151/74122316

**KINDERBETREUUNG**

**Hallo liebe Eltern**, Sie suchen einen Betreuer Ihrer Kinder? Ein sehr erfahrener Kinderbetreuer bietet Ihnen Hilfe an. Ich bin zuverlässig und verantwortungsvoll und stehe Ihnen kurzfristig und an Wochenenden und montags bis freitags zur Verfügung.  
 Tel. 0151/18600684

**IMMOBILIENMARKT**

**GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK**

**Gartengrundstück Oberursel-**„Drei Hasen“; ideal gelegen, ca. 300 m<sup>2</sup>, an engagierte, nette Gartenfreundin zu vergeben. Pacht 100,- € / Monat zzgl. Strom und Wasser.  
 Tel. 06171/580171 o. 0170/5332222

**IMMOBILIEN-GESUCHE**

**Kaufe Ihr Haus oder Grundstück** in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat.  
 Tel. 0177/6480010

**Junges voll berufstätiges** Akademiker-Ehepaar sucht Haus mit Garten zum Kauf mit Potenzial für die Familie. Wir freuen uns über jede Rückmeldung unter  
 Tel 0171/3614373

**Haus oder Baugrundstück** im Vordertaunus (Kronberg, Bad Homburg, Oberursel) zum Kauf von Privat gesucht. Tel. 0177/5046991

**Von Privat**, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**IMMOBILIEN-ANGEBOTE**

**Von Privat: Einfamilienhaus**, Bad Soden, große Terrasse 2. Stock, Blick in die Natur. Chiffre: KW 21/01

**MIETGESUCHE**

**61348**, ca. 90 m<sup>2</sup>, ebenerdig o. Lift, gerne Altbau, sep. WC, langfristig zur Miete, auch Makler.  
 Tel. 0177/7725026

**Wochenend-Pendler** sucht WG-Zi. oder 1-Zi.-Appartement im Zentrum von Bad Homburg. Bis 300,- €. Tel. 06282/217

**1 Zimmer, Wohnung** in Bad Homburg gesucht. Als Atelier, Arbeitsraum. Von Frau, 50, in gesicherten Umständen. SMS  
 Tel. 01520/2888844

**Junges Paar mit Hund** sucht ab 1. August (duales Studium) eine Wohnung in Bad Homburg und Umgebung bis 820€ warm.  
 Tel. 0174/8054101

**Handwerksmeister** i. fest. Anstellung sucht 2-3 Zi. Wgh HG/ObU. Tel. 06171/633762 o. 0177/4927382

**Soz. Päd. mit Sohn** (öff. Dienst, gesch. Eink.) sucht bezahlb. Whg., 2 bis 3 Zi, in Oberursel, gerne Stierstadt, Weißkirchen.  
 Tel. 0152/53518643

**VERMIETUNG**

**BH O-Erlenb.**, 176 m<sup>2</sup> Wfl., großer Garten, Doppelgarage, 1.400,- € + U/K. Tel. 0173/7998287

**Oberursel-Oberstedten** (Mehrfamilienhaus) 2 Zimmer WHG, 56 m<sup>2</sup>, Küche, Bad, Balkon, PKW-Abstellplatz zu vermieten. Miete 530,- €, Umlage 185,- €, Kautions 3 MM.  
 Mobil: 0163/2763541

**3-Z-Wohnung, Oberursel-Mitte**, kleine Küche, hohe Decken, vovzugsweise an 1 Person (da Wohnung relativ klein ist) ab 01.09.2018 zu vermieten. 700,- € zuz. 150,- € NK, zuz. Kautions. Chiffre OW 2004

**Oberursel, Penthouse in Toplage**, Fernbl., 2 ZKB, 80 m<sup>2</sup>, Terr. 60 m<sup>2</sup>, ges. 110 m<sup>2</sup>, EBK, TGL-Bad m. Whirlpool, Aufzug, Schwimmbad, Sauna, U-/S-Bahn + A661-Nähe, u. priv. im Bieterverf.: Basis-KM 13,- €/m<sup>2</sup>, TG-Stellpl. 100,- € + Uml./KT  
 Tel. 06171/57843

**Vermiete ein schönes Zi**, ca. 38 m<sup>2</sup>, möbliert, mit 5 m<sup>2</sup> Balkon, Küche und Badnutzung integriert, ruhig, zentral in HG, an eine berufstätige Person ab dem 01.06.2018. Warmmiete 595,- € u. 2 Monate Kautions.  
 Tel. 0172/6813399

**Bad Homburg**, 2 1/2 ZW, EG, 75 m<sup>2</sup>, Parkett, W-Garten, ab 1.7., 700,- € + Nk/Kt., Tel. 0171/4328312

**Königstein-Falkenstein** sehr schöne, helle 2 Zi.-Whg. in Doppelhaus-Hälfte, direkt am Wald, 69 m<sup>2</sup>, gr. Balkon, vollständig renoviert, echtes Parkett, ab sofort, KM 695,- € + NK Tel. 0172/1418400 ab 18 Uhr

**Betreutes-Service-Wohnen 55 plus**  
**ldstein + Mieten Sie Sicherheit!**

Helle 2 Zi-Innenhofwohnung inkl. Einbauküche u. Stellplatz, große Terrasse, barrierearm, Lift, Bad m. Du. + Wanne, Abstellr. in Whg., Parkett, DRK Service nach Bedarf abrufbar, Fitness- u. Werkraum im Haus, sonniger Innenhof mit Bouleplatz. (EnEV B, 37 kWh/m<sup>2</sup>a, Gas, Bj 2016), ca. 68,12 m<sup>2</sup>, KM 784,00 € + NK  
**Tel. 02661/1385 info@hsb-bautraeger.de**

**FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG**

**Ostsee-Ferienhaus**, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280  
 Infos unter www.strandkate.de

**Irland - Kleines Haus** (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorger). Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter  
 E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de u. Infos www.thorntoncottages.ie

**Urlaub auf dem Ferienhof** bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).  
 Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

**NACHHILFE**

**Nachhilfeerfahrung seit 1974** Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause. **Spezielle LRS-Kurse**. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei **www.minilernkreis.de/taunus**

**Erfahrener Repititor** bietet Nachhilfe in Jura, Rechts- und Wirtschaftsgeschichte, 25,- €/Std.  
 Tel. 06127/9913053

**Mathematik verstehen** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
 Tel. 0162/3360685

**Latein sicher übersetzen** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik. Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

**Lehrer erteilt Nachhilfe** in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen.  
 Tel. 0176/52111811

**Diplom-Ingenieur erteilt** Nachhilfe in Mathematik. Ich komme zu Ihnen.  
 Tel. 06174/3343

**Mathematiknachhilfe** GK/LK/Studenten von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Hausbesuche nach Absprache.  
 Tel. 06082/923879

**Keine Lücken: Gymnasiallehrer** gibt Nachhilfe Engl., Deut, Gesch., andere Fächer u. Hausaufgabenhilfe bei Ihnen.  
 Tel. 0173/8600778

**Erfahrener Repititor** bietet Nachhilfe in Jura, Rechts- und Wirtschaftsgeschichte, 25,- €/Std.  
 Tel. 06127/9913053

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**Zuverlässige Putzfrau** auf Rechnungsbasis für 3 Stunden die Woche gesucht. Bei guter Leistung Aussicht auf mehr Stunden im Haus.  
 Tel. 0174/3385570

**Zuverlässige Haushaltshilfe** in HG für 15h/Woche (inklusive Unterstützung bei Kinderbetreuung) gesucht. PKW erforderlich.  
 Tel. 06172/2668243

**Ordentliche Familie** aus Oberstedten sucht Haushälterin, 2-3 Vormittage/Woche, außer Mo.  
 Tel. 0171/1046091

**Oberursel, wer mäht nach Bedarf** unsere Wiese ca. 2 Std.  
 Tel. 0172/6999885

**STELLENGESUCHE**

**Sie konzentrieren sich** auf Ihr Business – ich halte Ihnen den Rücken frei! Krankheitsvertretung, Bürojobs, DSGVO-Umsetzung oder im Marketing? Dipl.-Kaufrau unterstützt Sie kompetent + auf Stundenbasis.  
 Tel. 0175/1610969

**Schnelles, zuverlässiges** und preiswertes Arbeiten in den Bereichen Fliesenlegen, Trockenbau, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 Fax 069/95197938  
 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

»Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genauso gut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.«  
 Henry Ford

**Renovierungen** – alles aus einer Hand – für Innen und Außen.  
 Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

**Gartenarbeit aller Art**, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung.  
 Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

**Gelernter Maler-/Lackierer**gereselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Entrümpelungs- Entrümpelung  
 Haushaltsauflösungen  
 Kleine Umzüge  
 Profis Mobil: 0152 - 366 851 56

**Gartenarbeit, Pflasterarbeit**, Gartenhütte, Zaunmontage, Rollrasen verlegen, Mauern, Verputzen, Streichen.  
 Tel. 0178/5084559

**Pol.-Handwerker-Team** renoviert alles im Haus und Garten. Streichen, tapezieren, Laminat, Fliesen verlegen, Trockenbau.  
 Tel. 0151/1269653, 06196/5247453

**A-Z-Meister-Rollläden**-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

**A-Z-Entrümpelungen** + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

# lokal & von privat an privat

## KLEINANZEIGEN

**Garten-, Pflasterarbeiten,** Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Naturmauern, Bagger-, Erdarbeiten, Gartenarbeit aller Art.  
Tel. 0172/4085190

**Zuverlässige, nette Frau** sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Oberursel und Bad Homburg.  
Tel. 0176/34385375

**Maler- und Tapezierarbeiten,** Fliesen- und Trockenbauarbeiten, Fußbodenverlegung aller Art, Lackierung und Spachtel.  
Tel. 0173/1932871

**Renovierungsarbeiten,** Fliesen, Malen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge uvm. Schnell und preiswert.  
Tel. 0173/3576607

**Zuverlässige Putzfrau** sucht Job im Raum Oberursel.  
Tel. 0176/84847280

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

**Zuverlässiger Gärtner** sucht Job im Raum Oberursel, Bad Homburg, Kronberg.  
Tel. 0163/9053836

**Zuverlässige Frau** sucht Putzstelle in Privathaushalt mit Gewerbe.  
Tel. 0176/43445651

**Ausgelernter Fliesenleger** macht alle Fliesenarbeiten bei Ihnen zu Hause.  
Tel. 01577/5624866

**Privatchauffeur, Rentner, 66,** langj. Fahrdienstfahr. m. Fam., Schule, Sport sucht neue Aufgabe:  
leo.driver@web.de

**Ich suche Fenster** und Wintergärten zum Putzen.  
Tel. 0176/20799263

**Baggerarbeiten,** Pflasterarbeiten, Terrassen, Natursteine verlegen und sonstige Arbeiten im Garten.  
Tel. 0178/5441459

**Erfahrener Gärtner** sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung).  
Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

**Profi Reinigungshilfe** übernimmt ihr Büro, Treppenhäuser, Praxis o. andere Objekte zum Reinigen.  
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

**Gärtner** sucht Arbeit, erledige alle Arbeiten rund um den Garten, Rasen, Hecken, Mauern, Pflasterarbeiten etc.  
Tel. 0163/9539718

**Gelernter Maler (Rentner)** bietet seine Dienstleistungen (tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden) an.  
Tel. 0171/8629401

**Landschaftsgärtner** sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Gärtner** sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Junger deutscher Mann** sucht einen Job. Gerne auch tage- oder stundenweise. Bitte alles anbieten.  
Tel. 0171/2882796

**Übernahme Schreivarbeiten** aller Art, Buchhaltungsvorbereitung, Übersetzungen E-D, Haus-/Mietverwaltung/Nebenkostenabrechn. kleiner Einheiten, Organisation (auch Ablage) Ihres Büros (auch privat). Selbständig o. ca. 15 Std. Teilzeit-Festanstellung.  
Tel. 0157/76832180

**Komplettrenovierung!** Wir erledigen professionell, schnell u. zuverlässig Ihre Renovierungsarbeiten: Tapezieren, Streichen, Trockenbau, Laminat u. Fliesenarbeiten.  
Tel. Strzemekci 0162/4209207

**Garten und Heckenprofi** mit langjähriger Erfahrung erledigt Ihre Gartenarbeit. Rasen und Beetpflege, Hecken und Bäume schneiden etc.  
Tel. 0176/20519605

**Deutsche Mutter** hat noch Reinigungsplätze frei. Sauber, mobil, zuverlässig. Gerne auch Fensterreinigung. Freue mich auf Ihren Anruf  
Tel. 0174/2618873

**Suche Putz- und Bügelstelle** in Königstein und Umgebung.  
Tel. 0176/57920303

**Hallo, ich bin 35 Jahre u. bügele** sehr gerne. Ich biete meine Hilfe ob regelmäßig o. nur ab und an. Freue mich auf Rückmeldungen. Liebe Grüße Elena.  
Tel. 0172/2093616

**Suche Putz- oder Bügelstelle.**  
Tel. 0152/54372090

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten, weitere Arbeiten auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.  
Tel. 0157/54158045

RUND UMS TIER

Finden Sie hier den treuen Freund auf vier Pfoten.

**Wer ein Katzenkenner** u. Liebhaber ist, sollte sich für Rocky 2 1/2 interessieren. Unglaublich lieb, verschmüht u. hundelieb. Freigang gewünscht, geimpft, kastr. Chip getestet. Rocky würde gerne mal auf Gras laufen. Er ist ein hellroter Kater.  
Tel. 06172/489415 o. 0172/6163101

**UNTERRICHT**

**Entdecken Sie Ihre Stimme,** funktionales Stimmtraining/Einzelunterricht oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de  
Tel. 01577/1460421

**Mathematik verstehen** gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

**Latein sicher übersetzen** erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik. Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte.  
Tel. 0162/3360685

**Deutsch- u. Englisch** von Privat für Kinder, Schüler und Erwachsene. Methodisch, schwungvoll, mit Freude und Konzept; native Speaker level.  
Tel. 0173/9300683

**Italienisch Sprachunterricht** von Muttersprachlehrer für Anfänger und Fortgeschrittene, einzeln und kleine Gruppe.  
Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

**Wir suchen für unsere Tochter** (8 Jahre alt) einen Gesangslehrer. Wohnen in Kelheim Mitte/Hornau. Bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 0151/50663543

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Flohmarktauflösung:** Porzellan v. Delft, Zwiebelmuster u.a. Kristall, Glas, Keramik v. H. Bollhagen, Unterstab, Römhild, Messing, Kupfer, Zinn.  
Tel. 06172/32004

**1 Rennrad-Scenario Comp,** BJ 2012, Fab. Storck, Rahmengr. 54, FB: blau, Gabon Gabel, Schalt: Dura Ace, Felgen: Mavic, 1400,- €.   
Tel. 0174/2067703

**Telefunken 50WU401A** Smart-TV 50 Zoll, Ultra HD 3840 x 2160 (4K), Triple-Tuner DVB-T2 + DVB-C + DVB-S2, integriertes WLAN, 1 PC VGA-Eingang, 3 x HDMI, 1 x Kopfhörer, 2 x USB, 1x AV-Eingang, absolut neu und in ungeöffneter Originalverpackung für 275,- EUR zu verkaufen.  
Tel. 06195/9759752

**Pflanzkübel** Impruneta-Terracotta winterhart 6 Stück H 50 cm, Durchm. 50 cm, gebraucht pro Stück 30,- €.   
Tel. 0160/96842752

**Moderne Kunst Original-Gemälde** etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €  
Tel. 06174/961089  
bitte länger klingeln lassen

**Herrenfahrrad Herkules 28 Zoll,** Dreigangnabenschaltung, sehr gut erhalten 150 €.   
Tel. 0177/7896961

**Verkaufe Kronleuchter,** 6 Flammen, 6 Messingarme, 60 cm hoch, 60 cm Durchm., elektrifiziert, 97 Teile Kristallbehang, vollständig, ca. 1920. 200,- € VB  
Tel. 0172/6939105, 06173/940224

**Zu Verkaufen und abzuholen** in Bad Homburg: Fatman iTube Carbon Edition, Röhrenverstärker, iPod Dock inkl. Lautsprecherpaar u. Fernbedienung, Kabel, iPod u. Bedienungsanleitung, Maße: H. 12,5 cm, B. 37,5 cm, T. 13,5 cm, Gebrauchsspuren, Kratzer am Material für 680,- € VB. Bitte anrufen unter  
Tel. 0172/1003286

**Notebook HP 255 G6 15,** 6 Zoll FHD, AMD A6-9220 APU, 8 GB RAM, 256 GB SSD, AMD Radeon Grafik, DVD, Win10, grau. 4 Monate alt, kaum benutzt, für 175,- EUR zu verkaufen.  
Tel. 06195/9759750

**VERSCHIEDENES**

**SCHOBERT UMZÜGE**  
MÖBELSPEDITION

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseelumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56  
Tel.: 069 - 77 70 65  
Mobil: 0171 - 600 46 30  
Schobert-Umzuege@t-online.de  
http://www.umzuege-schobert.de

**Ihr Leben als Buch!** Sie wollen ein Buch schreiben und wissen nicht wie? Als Autor helfe ich Ihnen von der Idee oder dem Manuskript bis zum fertigen Buch. W. Friedel,  
Tel. 06050/908256

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0171/3311150

**Alles Rund um den PC!** Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

**A – Z-Entrümpelungen** + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Geduldiger PC-Senior** (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop. (Kein Apple!) Bad Homburg & Umgebung.  
Tel. 0151/15762313

Piano Palme

KLAVIERE & FLÜGEL

Verkauf · Vermietung · Reparaturen · Stimmung  
Klaviertransport · Lagerung u. Entsorgung

Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

**Tablet-PC, Smartphone:** Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren deren sinnvollen Gebrauch. (Kein Apple!) Bad Homburg & Umgebung.  
Tel. 0151/15762313

**Ihre alten Schmal- und Videofilme** kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder  
Tel. 06172/78810

www.hochtaunusverlag.de  
Wir sind für Sie da

**Horst hilft.** Einfühlsame Hilfe (spez. Ü50) an PC, Tablet-PC u. Smartphone, alle Marken, alle Systeme, auch Apple.   
Tel. 01577/5793494

**Computerspezialist, IT-Ausbilder,** bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung.   
Tel. 06172/123066

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.   
Tel. 0172/6909266

**Kundalini-Yoga für Anfänger** in Königstein. Jeden Dienstag um 19 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten.   
Tel. 0172/1003286

**Dias und Negative:** Wir digitalisieren Ihre Originale – preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität. www.masterscan.de  
Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

**Immer montags ab 19.30 Uhr** treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei & Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse   
Tel. 06195/72194 oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 26.5.18 Ffm.-Kalbach, von 14.00–18.30 Uhr  
**FRISCHZENTRUM**, Am Martinszehnten

Sa., 26.5.18 und Do., 31.5.18  
Frankfurt-Höchst von 8.00 – 14.00 Uhr  
**Jahrhunderthalle**, Parkplatz B, Pfaffenwiese

So., 27.5.18 Hofheim-Wallau, von 10.00–16.00 Uhr  
**IKEA**, Am Wandersmann 2 – 4

Di., 29.5.18 von 8.00 – 13.00 Uhr  
Eschborn, **Mann Mobilia**, Ely-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

## Private Kleinanzeige

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelheimer Zeitung

Gesamtauflage:  
103.800 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)

- bis 4 Zeilen 12,00 €
- bis 5 Zeilen 14,00 €
- bis 6 Zeilen 16,00 €
- bis 7 Zeilen 18,00 €
- bis 8 Zeilen 20,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**

○ Ja    ○ Nein

**Chiffregebühr:**

○ bei Postversand 5,00 €

○ bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

(Bitte immer mit angeben.)

## Spaziergang auf den Spuren der Romantik

**Bad Homburg (hw).** Durchblicke, Ensembles und Idyllen – nichts war ungeplant in den so natürlich wirkenden Landschaftsgärten. Auf einen romantischen Spaziergang durch den Schlosspark können sich Interessierte am Samstag, 9. Juni, von 15 bis 17 Uhr mit Ruxandra-Maria Jotzu begeben. Sie erfahren, welche Mittel die Gartenplaner angewendet haben, um diese Wirkungen zu erreichen. Bei einer Kaffeetafel im Louissaal kann das Erlebte vertieft werden. Der Eintritt beträgt 16 Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an [museumspaedagogik@schloesser.hessen.de](mailto:museumspaedagogik@schloesser.hessen.de).

## Stefan Schenkl liest aus Romanparodie

**Bad Homburg (hw).** Der Autor Stefan Schenkl liest am Freitag, 25. Mai, ab 19 Uhr in der Espresso Bar Ernesto, Schwedenpfad 6, aus seiner Liebesromanparodie „Die vierte Romanze“. Der Eintritt ist frei.

## Neue Brücke über den Urselbach



Die mittlerweile 24 Jahre alte Holzbrücke, die über den Urselbach führt, wurde auf Initiative von Landrat Ulrich Krebs – hier mit dem Geschäftsführer des Naturparks Taunus, Uwe Hartmann – erneuert. Die gesamten Arbeiten haben die Mitarbeiter des Naturparks Taunus in Eigenleistung durchgeführt. Die Kosten der neun Meter langen und 1,10 Meter breiten Brücke lagen bei rund 2400 Euro. Die aus Holz bestehenden Teile der Konstruktion waren in die Jahre gekommen.  
Foto: Hochtaunuskreis

## Radlerfest und Langschläfertour

**Bad Homburg (hw).** Am Sonntag, 27. Mai, bietet der ADFC zwei Fahrradtouren an. Um 11 Uhr geht es zum Radlerfest auf dem ehemaligen Flugfeld in Bonames. Gemächlich geht es am Eschbach entlang und dann durch Bonames zur Nidda. Rückkehr ist am Nachmittag. Diese Tour ist insbesondere für Familien mit Kindern geeignet. Start zur etwa 30 Kilometer langen Tour ist an der U-Bahn-Station Gonzenheim. Informationen zur Tour gibt es bei Harald Seebach unter Telefon 0176-66644665. Um 14 Uhr startet am Sonntag dann die Langschläfertour des ADFC. Die Tour führt in die nähere Umgebung von Bad Homburg. Es wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Es werden maximal 30 Kilometer im langsameren Tempo gefahren, informieren die Organisatoren. Auch für Tourenunerfahrene und (Wieder-)Einsteiger, jedoch nur bedingt für E-Bikes geeignet. Start zur gemütlichen Halbtagestour ist am Brunnen vor dem Bad Homburger Kurhaus. Infos zur Tour gibt es bei Doris Steinbach unter Telefon 06172-985344.



**Ofenstudio  
Bad Vilbel GmbH**  
KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
**Große Verkaufs-  
& Ausstellungsfläche**  
Zeppeleinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

**walle in wallau**  
DIE TECHNIKER HEIZUNG  
in 5 Minuten zum Angebot - mit  
1-Tags-Montage zur neuen Heizung  
[www.heizungsrechner-online.de](http://www.heizungsrechner-online.de)  
Beratung Planung Montage  
Selbstermacher-Pakete  
große Heiztechnik-Ausstellung  
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr  
06122-92100 [info@walle-in-wallau.de](mailto:info@walle-in-wallau.de)  
Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau

**weru**  
Fenster und Türen fürs Leben  
**GENAU MEIN FENSTER**  
  
Ob modern oder klassisch –  
die Vielzahl an Formen, Farben,  
Griffen und Sprossen gibt  
Ihnen die Freiheit, Ihre eigene  
Wahl zu treffen.

**WERU Fenster+Türen-Studio  
KURT WALDREITER GMBH**  
Bahnstraße 13 · 61449 Steinbach  
Tel. 0 61 71 / 7 80 73  
[www.waldreiter-weru.de](http://www.waldreiter-weru.de)  
Auch in Idstein zu erreichen unter  
Tel. 0 61 26 / 81 74

**MARKISEN S. OSTERN**  
**Winterpreise: Direkt ab Fabrik**  
**Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000**  
3.50 x 1.60 **700,-** 4.50 x 2.10 **800,-** 5.50 x 2.60 **900,-** 6.00 x 3.10 **990,-**  
**Jetzt bestellen und im Frühjahr montieren und bezahlen!**  
**65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310**

## Für bunte Sommernächte

Neue Beleuchtungskonzepte rücken die Terrasse ins rechte Licht

(djd). Blühende Blumenbeete und Sträucher zaubern die Farben des Sommers in den Garten. Entsprechend viel Liebe und Gestaltungswillen stecken begeisterte Hobbygärtner in seine Anlage und Pflege. Auch Terrasse und Balkon werden zum Gestaltungsfreiraum, in dem Hausbesitzer ihre individuellen Einrichtungsvorlieben Gestalt annehmen lassen. Als Ergänzung zur Möblierung, dem Terrassenboden, textilen Markisen oder Glasdachsystemen zum Wetterschutz spielt dabei auch die Illuminierung eine wichtige Rolle. Denn Licht kann dazu beitragen, genau die richtige Atmosphäre am Abend zu schaffen – für ein romantisches Candlelight-Dinner zu zweit genau wie für eine ausgelassene Sommernachtsparty bis in die frühen Morgenstunden.

### Schlanke Lichtstreifen spenden stimmungsvolle Beleuchtung

Die Möglichkeit zur Lichtsteuerung nach Maß bieten LED-Lichtleisten. 48 unterschiedliche Farbtöne und drei Weißtöne von belebendem Kaltlicht bis freundlichem Warmlicht lassen sich zum Beispiel mit der LED-Lichtleiste RGB Stripe von Weinor einstellen. Sie kann an den Sonnen- und



Lichtszenerierung für laue Sommerabende: LED-Stripes lassen sich in vielen Farben einstellen und verzaubern die Terrassenatmosphäre.  
Foto: djd/weinor.de

Wetterschutzanlagen aller Hersteller oder einfach direkt an die Hauswand angebracht werden. Elegant in die Terrassen- und Balkongestaltung integrieren sich schlanke Lichtleisten, die unauffällig verschraubbar und in ausgeschaltetem Zustand kaum sichtbar sind. Durch eine Streuscheibe verteilen sie das Licht angenehm gleichmäßig. Besonders dezent wirken sie, wenn sich ihr Farbton der Markise oder den Glasdachprofilen anpassen lässt. Unter [www.weinor.de](http://www.weinor.de) gibt es dazu mehr Informationen. Für die Installation wird lediglich ein Stro-

manschluss benötigt, wenn das Funkempfangsteil für einen Handsender bereits in die Lichtleiste integriert ist.

### Mit einem Handsender die Terrasse im Griff

Über Handsender kann neben den Lichtfarben auch die Helligkeit mittels eines Dimmers geregelt werden, um sie an die aktuellen Bedürfnisse anzupassen. Idealerweise sollte der Handsender auch andere Terrassenfunktionen steuern können, zum Beispiel das Aus- und Einfahren der Markisen oder die Einschaltung einer Terrassenheizung für kühle Abende.

**VERKAUFSSTART** Jetzt das Exposé anfordern  
Willkommen Zuhause!  
**WETON**  
MASSIVHAUS  
[www.weton.de](http://www.weton.de)  
4 Eigentums-  
Wohnungen  
in toller Lage  
PROFISIONSFREI  
Telefon  
06431.9122-78  
**65385 RÜDESHEIM - Im Pfeilersbaum 12**  
WETON Massivhaus GmbH · Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg-Staffel



Die richtige Beleuchtung macht aus Terrasse und Balkon nachts den Lieblingsplatz.  
Foto: djd/weinor.de

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach-  
und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppeleinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

**Nasse Wände?  
Feuchter Keller?**  
TEAM  
Hochtaunus  
TÜV überwatcht,  
100.000 erfolgreiche  
Sanierungen in der Gruppe  
Abdichtungstechnik Neputé & Büning GmbH  
Hessenring 121, 61348 Bad Homburg  
0 6172 - 92 58 60  
[www.isotec.de/nepute](http://www.isotec.de/nepute)  
ISOTEC  
Wir machen für Sie trocken

**MBK Bau**  
Fenster · Türen · Raumausstattung  
Hohemarkstr. 15  
61440 Oberursel  
06171-9237029  
[www.mbk-bau.com](http://www.mbk-bau.com)

**müller+co**  
Fenster und Türen  
**WIR BLICKEN  
DURCH SEIT 1905**  
**Müller+Co GmbH**  
Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06128 9148-0  
**Niederlassung**  
Auf dem kleinen Feld 34  
65232 Taunusstein-Neuhof  
Telefon 06128 9148-0  
**Fenster- und Türausstellungen**  
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

**MI BAUSERVICE**  
• Bodenbelagsarbeiten  
• Raumausstattung  
• Fliesen- u. Plattenbeläge  
• Balkon/Terrassensanierung  
• Trockenbau  
• Holz- u. Bautenschutz  
• Hausmeisterservice  
Tel. 0174 - 80 91 46 7 u.  
0176 - 72 15 32 75  
Fax: 069 - 77 06 75 94  
[mih.Bauservice@gmail.com](mailto:mih.Bauservice@gmail.com)

# Bronzen und Zeichnungen von Abraham David Christian

**Bad Homburg (hw).** Bis 21. Juni zeigt die Galerie Scheffel in einer Einzelausstellung sowohl Skulpturen als auch Zeichnungen des weltweit bekannten Künstlers Abraham David Christian, der als einer der Protagonisten der abstrakten Nachkriegskunst gilt. Zu sehen sind die Werke in den Galerieräumen, Ferdinandstraße 19.

Das formal ausgewogene geometrische Werk Christians ist geprägt von der künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Formenrepertoire verschiedenster Kulturen. Auf seinen Reisen auf verschiedenen Kontinenten hat sich Christian, der heute in Düsseldorf, in New York und im japanischen Hayama lebt, dem jeweils überlieferten Formenschatz angenähert und die verbindenden Gesetzmäßigkeiten harmonischer Formgebung künstlerisch untersucht. Dabei gehen seine Werke über eine reine Abbildung bekannter Formen hinaus und betonen ihre ästhetische Eigenstän-

digkeit, die vor allem darin besteht, universell und nicht kulturgebunden zu wirken.

Anfangen von seinen frühen Skulpturen aus fragilen und vergänglichen Materialien wie Erde, Gips oder Papier bis hin zu seinen unverwechselbaren Bronzen, hat Christian konsequent eine originäre bildnerische Sprache entwickelt, deren intensiver und kraftvoller Ausdruck von innerer Ruhe geprägt ist. In seinen Arbeiten werden einfache geometrische Grundelemente mehrfach wiederholt übereinandergestapelt oder in verschiedenen Variationen kombiniert, die Enden unendlich erscheinender Spiralförmigkeiten miteinander verbunden oder architektonische Bausteine aufeinander gesetzt. So lassen seine Formen keine reale Einordnung zu, wirken aber dennoch erstaunlich vertraut und laden zur kontemplativen Betrachtung ein. Christian, Jahrgang 1952, hat bei Joseph Beuys an der Düsseldorfer Kunstakademie studiert. Bereits im

Alter von 19 Jahren nahm er an der documenta 5 teil – wo er sich aufgrund konträrer Auffassungen einen legendären Boxkampf mit seinem Lehrer lieferte. Sein höchst eigenständiges Werk hat Christian seitdem weltweit in zahllosen Gruppen- und Einzelausstellungen gezeigt.

In Deutschland sind neben seiner Teilnahme an der documenta 5 (1972) und der documenta 7 (1982) insbesondere die groß angelegten Einzelausstellungen im Wilhelm Lehmbruck Museum (2000) und im MKM Museum Küppersmühle für Moderne Kunst (2010) zu nennen. 2017 war Christian mit mehreren Arbeiten bei der Skulpturenbiennale „Blickachsen“ vertreten, darunter auch seine monumentale Skulpturengruppe „Hayama 7 (Türme der Weisheit)“. Seine Werke gehören längst zum Bestand bedeutender Privatsammlungen und Museen, wie etwa des National Museum of Modern Art in Tokyo (MOMAT), des Musée

des Beaux Arts in Calais, der Neuen Nationalgalerie in Berlin oder des Kölner Museums Ludwig und der Staatsgalerie Stuttgart. Christian hat international an verschiedenen Universitäten und Kunstakademien gelehrt und wurde unter anderem mit dem renommierten Villa-Romana-Preis ausgezeichnet.

Die Ausstellung „Abraham David Christian“ in der Galerie Scheffel präsentiert nun außer etlichen Bronzen des Künstlers aus früheren Werkphasen auch zahlreiche seiner aktuellen Skulpturen und Zeichnungen – und vermittelt so einen tiefen Einblick in sein autonomes künstlerisches Universum.

Geöffnet ist die Ausstellung „Abraham David Christian“ in der Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags von 14 bis 19 Uhr und samstags von 11 bis 15 Uhr. Die Ausstellung ist bis 21. Juni zu sehen.

## IMMOBILIENMARKT

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Moderne DDH in Eppstein**  
120 m² feinste Wfl. auf 252 m² großem Grdst., günstige Erbpacht daher **nur € 325.000,-**.  
E-Kennw. E-Verbrauch 62 kWh/m² a, Gas, Bj. 2006  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Schicke 2-Zi.-Wohnung in Sulzbach/Ts.**  
56 m² feinste Wfl., helles Bad, Sonnenbalkon, **für nur € 153.000,-**.  
E-Kennw. E-Verbrauch 166,00 kWh/m² a, Gas, Bj. 1974  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Bungalow Ruhelage Glashütten**  
695 m² Sonnengrdst. in 1A-Lage bebaut mit ren. Bungalow für nur **€ 439.000,- inkl. Garage**.  
E-Kennw. E-Verbrauch 227 kWh/m² a, Gas, Bj. 1972  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?**  
**Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.**

**Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie**  
**Verkauf • Vermietung**  
**Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40**

**Haus-t-raum**  
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.  
**IMMOBILIEN-INFO**  
**Aktion Verkaufswertschätzung**  
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Ihr *Dieter Gehrig*  
Dieter Gehrig  
Angaben ohne Gewähr.  
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein  
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

**LIVING on the Top...**  
**Familienfreundliche Unternehmer-Villa in Top-Lage von Bad Homburg v.d. Höhe**  
Hier wird Wohlfühlen wirklich GROSS geschrieben. Fast neu und auf jeden Fall neuwertig präsentiert sich diese wunderschöne Villa auf einem sonnigen Südgrundstück von ca. 1.000 m². Sie residieren mit insgesamt 9 Zimmern, einer tollen und sehr hochwertig ausgestatteten Traumküche, einem riesigen Wohn-/Essbereich auf einer Wohnfläche von ca. 395 m². Hier fehlt es wirklich an nichts. Alles aus Meisterhand geschaffen, vom Traumbad über den eigenen Medien-Raum bis hin zum voll eingerichteten Weinkeller, der schon eher der Probierstube eines Spitzenrestaurants gleicht. Gleich 3 Terrassen, ein gemütlich gestalteter Grillplatz und zwei Balkone verwöhnen die Seele eines jeden Sonnenanbeters. Und einziehen können Sie noch in diesem Sommer in Ihr neues Traumhaus. Das alles gibt es für 2,35 Mio. €. Rufen Sie am besten gleich an und lassen Sie sich bei einer Besichtigung von diesem Traumhaus überzeugen.  
B, 23,2 kWh, E, Bj 2012, A+  
**HGI DIE MAKLER**  
☎ 06172 / 9003  
www.hgi-diemakler.com

**Sie sollten nichts versäumen**  
*Sie werden doch nicht weiterhin jeden Samstag mit Besichtigungen verplempern? Rufen Sie doch einfach an, damit wir Ihnen Ihr neues Zuhause in Idstein vorstellen können. In der Kronberger Straße im TaunusViertel werden Sie sich sofort Zuhause fühlen. Die bodentiefen Fenster im bald 30 m² großen Wohnzimmer lassen viel Licht und Sonne herein. Das Highlight ist die riesige Dachterrasse, die abends und im Sommer sicher Ihr Lieblingsplatz sein wird. Die beiden Schlafräume haben den perfekten Schnitt. Auch das Tageslichtbad lässt keine Wünsche offen. Ihr Geschmack ist uns wichtig und Sie entscheiden, wie schick die Wohnung für nur € 354.300 ausgestattet wird. Schon in 12 Monaten schließen Sie Ihr neues Heim auf. Wir freuen uns auf Sie. Am*  
E-Kennw. E-Verbrauch 60,1 kWh/m² a, Kl. B, Erdgas, Bj. 2018  
**Sonntag, 27. Mai 2018 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr**  
*sind wir für Sie vor Ort und erwarten Sie im TaunusViertel in der Kronberger Straße 63. (Keine Beratung – kein Verkauf)*  
Dietmar Bücher  
Schlüsselersfertiger Bauen  
65510 Idstein  
www.dietmar-buecher.de  
☎ 0 6126 / 588 - 120

**VON POLL IMMOBILIEN**  
Bad Homburg am Europakreisel  
Tel.: 06172 - 680 980

**Mehrfamilienhaus in City-Lage**  
Schönes Mehrfamilienhaus mit insgesamt 8 Wohnungen und einer Gesamtfläche von ca. 507 m² Wohnfläche. Das Objekt erwirtschaftet eine Jahresmiete von ca. 50.000,- € netto. Zu dem Gesamtanwesen gehört im rückwärtigen Bereich ein Baugrundstück für ein Einfamilienhaus mit ca. 205 m² Wohnfläche. Die Baugenehmigung liegt bereits vor und im Kaufpreis von 1.650.000,- € sind sämtliche Erschließungen und Genehmigungen beinhaltet.  
B, 213,5 kWh, Gas, Bj. 1900

**HGI DIE MAKLER**  
☎ 06172 / 9003  
www.hgi-diemakler.com

**Exklusive Stadtwohnung mit Balkon und Stellplätzen**  
Wfl. ca. 142 m²  
€ 948.000  
Energiebedarfsausweis: 64,3 kWh/m² a, Klasse B, Gas, Bj. 2008

**Wohn-Oase für die große Familie**  
Im schönen Wehrheim-Obernhain liegt im alten Ortskern dieses sehr geräumige Wohnhaus mit insgesamt ca. 220 m² Wohnfläche. Mit seinen 7-8 Zimmern und diversen Nebenräumen bzw. Gebäuden bietet das Objekt auch Platz für die große Familie. Ein Teil des sonnigen Süd-Westgrundstücks kann noch als Bauplatz abgeteilt werden. Der Gesamtpreis inkl. Baugrundstück liegt bei 760.000,- €. B, 205,1 kWh, Öl, Bj 1880

**HGI DIE MAKLER**  
☎ 06172 / 9003  
www.hgi-diemakler.com

**Friedrichsdorf 4 Zi., 117 m², Bj. 1973, 2 Stellpl., Energiebed. 89 kWh Erdgas, 289.000,- € + 5,95 % inkl. MwSt. Makler SE Immobilien · Tel. 06128-74 87 585**

**Kapitalanlage in Top-Lage**  
Sehr schöne und helle 2-Zimmer-Wohnung als Teil eines Hotelensembles in bester Lage von Bad Homburg v.d. Höhe. Die Wohnung hat eine Gesamtgröße von ca. 41 m² und liegt in der obersten Etage des Anwesens. Die jährliche Mieteinnahme beträgt aktuell ca. 5.500,- €. Der Kaufpreis für dieses Schmuckstück beträgt 125.000,- €. Ein Eigennutz ist hier kurzfristig nicht möglich!  
V, 239,8 kWh, Gas, Bj 1987

**VON POLL IMMOBILIEN**  
Bad Homburg am Europakreisel  
Tel.: 06172 - 680 980

**HGI DIE MAKLER**  
☎ 06172 / 9003  
www.hgi-diemakler.com

Die Bad Homburger Woche im Internet:  
www.hochtaunusverlag.de

**GESUCHE**

**Dringend gesucht ...**  
Für den Eigenbestand sowie solvente Mandanten aus dem In- und Ausland (u.a. Schweiz, Emirate, China) suchen wir im Rhein-Main-Gebiet und Hessen (ab ca. 20.000 Einwohner) Mehrfamilienhäuser, Wohnanlagen, Wohn-/Geschäftshäuser ab ca. € 750.000,-  
0176 59068132 od. 069 / 7422 7980  
Dr. Schrot

**Liebe Leser,**  
wegen des Feiertags ist unser Anzeigenschluss in der KW 22 ein Tag früher!

**RUNOW & VON JESCHE Estate Agents**  
**Freistehendes EFH in traumhafter Feldrandlage Bad Homburg**  
180 m² anspruchsvolle Wfl., 422 m² Grdst., 6 Zimmer, 2 Bäder + Gäste-WC, ausgebauter Keller, Garage und 2 Stellplätze, KP € 795.000,-  
E-Verbrauchsausweis, 115 kWh/m², Öl, Bj. 2012  
Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Besichtigungstermin!  
Runow & von Jesche Estate Agents  
Seulberger Str. 24,  
61352 Bad Homburg  
www.runowvonjesche.de  
Tel. 06172/59 39 581

**GESUCHT!**  
Wohnungen 2/3/4 Zi Häuser (RH/DHH)  
**Schmitt-Immobilien**  
☎ 06172 / 7 90 97

Ihr persönlicher Immobilienberater in Ihrer Region mit jahrzehntelanger Erfahrung  
Dipl. Ing. (FH) Hans-Georg Birkelbach  
Im Unteren Stichel 9A, 61350 Bad Homburg

Eine Immobilie ist i.d.R. das Wertvollste, das man im Leben zu verkaufen hat. Fragen, wie z.B.: ...  
- **Wie hoch ist der Marktpreis meiner Immobilien z.Zt. wirklich?**  
- **Wie kann ich diesen besten Preis auch wirklich erzielen?**  
- **Wer hilft mir dabei als verlässlicher Partner?**  
... beantworte ich Ihnen gerne unter:  
**06172 - 10 10 711**  
Ich bin Ihr persönlicher Immobilien-Berater und stehe Ihnen jederzeit gerne kostenfrei zu Seite.

**ivd** Zertifizierter Sachverständiger und IVD-Makler  
**DEKRA**

**HGI DIE MAKLER**  
☎ 06172 / 9003

Ihr Immobilienmakler in Bad Homburg - seit 1976

**FREYTOURS**  
Bad Homburg

Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig

**Bregenzer Festspiele „Carmen“ – Insel Mainau, Lindau, St. Gallen, Silvretta-Hochalpenstraße,**  
4\*-Hotel Dornbirn, 19. – 22.7.18 € 645,-

**4-täg. Entdeckungsreise Niederrhein – Xanten, Kevelaer, Kamp, Kleve, Dampferfahrt, Duisburg, Wesel.**  
Hotel direkt am Rhein in Wesel, 18. – 21.8.18 € 549,-

**Malta (Flug) – 4\*-Hotel, Ausflüge, 4. – 10.11.18** € 937,-

Lindenstraße 45 · 61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

**HBCARS**  
„Mit Stil zum Ziel“

PERSONENBEFÖRDERUNG  
STADT-, FERNFAHRTEN  
ZU FESTPREISEN

✈️ Bad Homburg

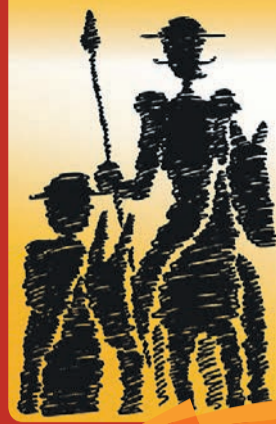
– Flughafen ab € 30,-  
– City FFM € 27,-

**06172 • 49 77 280**

**NEU 8 Personen Bus**  
Online buchen: www.HBCars.de

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

**Hotline: 0 61 71 - 58 72 99**



THEATER IM PARK  
OBERURSEL

13.7. - 18.8.2018

Im Park der Klinik Hohe Mark  
Friedländerstraße 2, Oberursel  
23,10 €

# Don Quijote und Sancho Pansa

## Oldtimer-Traktoren und Planwagenfahrt



Der Verein „Gemeinschaft der Freunde Dieselross“ lädt für Donnerstag, 31. Mai, ab 11 Uhr zu seinem „Tag der offenen Scheune“ in die Traktorhalle des Vereins, Ahlweg, in Ober-Erlenbach ein. Gezeigt werden eine Vielzahl von historischen Traktoren. Auch Planwagenfahrten für Jung und Alt sowie Geschicklichkeitsspiele für Kinder stehen auf dem Programm. Für Essen und Getränke sei gesorgt, verspricht der Verein.

Foto: Freunde Dieselross

## Fremde Herkunft, deutsche Heimat

**Bad Homburg (hw).** Das Forschungskolleg Humanwissenschaften veranstaltet gemeinsam mit der Werner-Reimers-Stiftung sowie der Villa Vigoni – Deutsch-Italienisches Zentrum für Europäische Exzellenz eine Vortragsreihe zum Thema „Vorreiter Europas? Deutsch-Italienische Wirtschaftsbeziehungen in Neuzeit und Moderne“. Den nächsten Vortrag hält Professor Dr. Wolfgang Bunzel vom Goethe-Haus Frankfurt am Dienstag, 29. Mai, ab 19 Uhr zum Thema „Fremde Herkunft – deutsche Heimat. Die Brentanos und Italien“. Vortragsort ist das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4. Anmeldung per E-Mail an [info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de](mailto:info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de).

## HTG-Sommerevents mit viel Bewegung

**Bad Homburg (hw).** Die Homburger Turngemeinde bietet in den Sommerferien verschiedene Feriencamps für Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche bis 18 Jahren an. Zur Auswahl stehen die Camps „Basketball“, „Kids in Action“, „Tennis“ und „Ballschule“. Die Kinder werden ganztägig von qualifizierten Trainern der HTG betreut, einschließlich des gemeinsamen Mittagessens. Die Camps können wochenweise während der gesamten Sommerferien gebucht werden. Informationen zu den einzelnen Camps sowie das Anmeldeformular gibt es auf der Homepage der HTG unter [www.homburgerturngemeinde.de](http://www.homburgerturngemeinde.de) und in der Geschäftsstelle im Niederstedter Weg 2, Telefon 06172-22929.

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
Tel. 06172-763620

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre  
lokale Werbung!

- Bad Homburger Woche ·
- Oberurseler Woche ·
- Friedrichsdorfer Woche ·
- Kronberger Bote ·
- Königsteiner Woche ·
- Kelkheimer Zeitung ·

**AUKTIONSHAUS  
KÖNIGSTEIN**

Einladung zur Sommerauktion  
am 2. Juni 2018 ab 11 Uhr  
Hauptstr. 12 in Königstein

Unsere Katalog finden Sie  
online auf unserer Homepage:  
[www.auktionshaus-koenigstein.de](http://www.auktionshaus-koenigstein.de)

**Kronberger  
Lichtspiele**  
mein Kino...

**24. 5. – 30. 5. 2018**

**Der Buchladen der Florence Green**  
Do., Fr., So., Mo. + Mi. 20.15 Uhr,  
Sa. 17.30 Uhr

**Arthur & Claire**  
Fr. + So. 18.00 Uhr, Sa. + Di. 20.15 Uhr

**Kunst im Kino Loving Vincent**  
Mo. 17.30 Uhr

ab 31.05.  
„Wohne lieber ungewöhnlich“

[www.kronberger-lichtspiele.de](http://www.kronberger-lichtspiele.de)  
DIGITAL 3D DOLBY DIGITAL  
06173/7 93 85

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.**  
**Rolf Kohlrausch – Gesprächskonzert zum 100. Todestag von Claude Debussy**  
Kreuzkapelle im alten Friedhof, Oberursel  
**05.06.2018** 20,00 € – 22,00 €

**Szenische Lesung mit Susanne Schäfer**  
**Frau Rath erzählt „Goethe und die Frauen“**  
Kreuzkapelle im alten Friedhof, Oberursel  
**24.06.2018** 18,00 € – 22,00 €

**Monsieur Brezelberger – Magic Deluxe**  
**Wunder, Wahnsinn, Weltneue**  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“  
**29.06.2018** 22,00 €

**THEATER IM PARK**  
**„Don Quijote und Sancho Pansa“**  
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel  
**13.07. – 18.08.2018** 23,10 €

**Drei Tenöre – Drei Freunde**  
**Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer**  
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel  
**19.07.2018** 24,20 €

**Ramon Chormann**  
**„...oder sunsch was!“**  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“  
**10.08. – 11.08.2018** 25,80 €

**KLASSIK UNTER STERNEN**  
**Eine Italienische Nacht**  
**Kammerensemble Frankfurter Sinfoniker**  
Park der Klinik Hohe Mark, Oberursel  
**15.08.2018** 24,20€

**Orgeln im Vordertaunus**  
**Fugato 2018**  
Liebfrauenkirche, Oberursel  
**15.08.2018** 10,00 €

**Sommer-Highlights**  
**Comedy mit Kabarettist Schüssel**  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel  
**24. – 25.08.2018** 17,60 €

**Henni Nachtsheim „Gisela“**  
Ebbelwoi-Straußwirtschaft  
„ALT ORSCHEL“  
**29.08 – 30.08.2018** 23,10 €

**Südamerikanischer Abend**  
**Duo Tonada, Querflöte und Gitarre**  
Kreuzkapelle im alten Friedhof, Oberursel  
**09.09.2018** 18,00 € – 22,00 €

**The Swinging Blue Jeans & The 2nd Generation**  
**8. Beatnight – Remember the Star Club**  
Stadthalle Oberursel  
**15.09.2018** 28,60 €

**Miro Nemeč Band – Tatort Oberursel – Nemeč rockt!**  
Stadthalle Oberursel  
**28.09.2018** 20,00 €

**Schlecht Gebabel**  
**Comedy mit Peter Schüßler**  
Rathaus Oberursel  
**20.10.2018** 17,60 €

**Orchesterkonzert Violinkonzerte:**  
**Vivaldi, Ralph Vaughan-Williams, Mendelson**  
Großer Saal, Stadthalle Oberursel  
**21.10.2018** 25,00 € – 32,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**5. Bad Homburger Jazz-Festival**  
**„Swinging Castle“**  
Schlosskirche im Landgrafenschloss  
**26.05. – 03.06.2018** 12,00 € – 48,00 €

**4. Internationaler Ballettwettbewerb**  
**„SPERA“ 2018**  
Kurtheater, Bad Homburg  
**03.06.2018** 13,00 € – 18,00 €

**Dietmar Bär liest aus**  
**Honore' de Balzac „Die tödlichen Wünsche/Das Chagrinleder“**  
**Lesung mit musikalischer Begleitung**  
**des Emil Brandqvist Trio**  
Kurtheater Bad Homburg  
**06.06.2018** 24,10 € – 30,75 €

**BAD HOMBURGER SCHLOSSKONZERTE 2017/18**  
**Tenero-Quartett**  
Schlosskirche im Landgrafenschloss  
**26.06.2018** 18,00€

**Ulrich Noethen liest aus**  
**L. Tolstoj „Vater Sergius: Die Versuchung des P. Sergeij“**  
Erlöserkirche Bad Homburg  
**10.06.2018** 19,35 € – 47,55 €

**Korea meets Classic 2018**  
**Nationalchor Korea**  
Kurtheater Bad Homburg  
**18.06.2018** 30,00 € – 50,00 €

**Weltstars des Varietés**  
**Tigerpalast-Weltpremiere**  
Kurtheater Bad Homburg  
**08.09 + 09.09.2018** 39,00 € – 49,00 €

**12. ORGELFESTIVAL FUGATO**  
**6 Konzerte in 3 Kirchen**  
**16.09 – 23.9.2018** 9,00 € – 32,00 €

**The Blues Brothers Musical**  
**Nach dem Kultfilm von John Landis**  
Kurtheater Bad Homburg  
**08.11.2018** 49,90 € – 59,90 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**Igor Levit (Klavier)**  
**Deutsche Kammerphilharmonie Bremen**  
Alte Oper Frankfurt  
**30.05.2018** 35,00 € – 82,00 €

**Rocky Horror Show**  
Alte Oper Frankfurt  
**21.06. – 24.06.2018** 31,50 € – 81,00 €

**Carmen La Cubana –**  
**Das verführerische neue Musical**  
Alte Oper Frankfurt  
**28.08.2018 – 02.09.2019** 30,90 – 94,20 €

**Thriller Live**  
**Die Show über den King of Pop!**  
Alte Oper Frankfurt  
**02.10. – 06.10.2018** 35,00 € – 90,50 €

**Mamma Mia!**  
Alte Oper Frankfurt  
**19.12.2018 – 12.01.2019** 47,00 € – 114,00 €

**EMV** Wochen- und Monatskarten im  
Rhein-Main-Verkehrsverbund  
Ticketshop Oberursel erhältlich

**Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!**

**HEIZUNG & BÄDER**  
me. Torsten Vida GmbH

Dieselstr. 22 • 61191 Rosbach v.d.H.  
[info@bad-heizung-vida.de](mailto:info@bad-heizung-vida.de)  
[info@bad-heizung-vida.de](mailto:info@bad-heizung-vida.de)

- Brennwerttechnik
- Kanalreinigung
- Öl- & Gasfeuerung
- & TV Kanalinspektion
- Exklusive Bäder
- Solartechnik
- Kundendienst & Wartung

**HOTLINE: 06003 – 76 77**



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30  
Sa. 9.00 – 14.00